BiBo

Birsigtal-Bote

Nr. 7 73. Jahrgang
Donnerstag, 16. Februar 2017
Redaktion
Missionsstrasse 34 · 4055 Basel
Tel. 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
Inserate: AZ Anzeiger AG
Telefon 061 706 20 20
E-Mail: bibo@wochenblatt.ch

Amtlicher Anzeiger für das Birsigtal GZA 4012 Basel

ITAMCAR AG
itamcar.ch - 061 401 10 30

Offizielle Vertretungen in Oberwil
1196798

laubi innovent
Heizung ■ Lüftung ■ Klima ■ Kälte
Sanitär ■ Unterhalt ■ Reparaturen
Laubi Innovent AG, Oberwilerstr. 17
4102 Binningen, Tel. 061 426 96 60
info@laubi-innovent.ch
1191175

Bottmingen
2 Ergebnisse Abstimmungen
2 Baumersatz Gustackerstrasse
2 Theatertickets

Oberwil
6 Resultate Abstimmungen
6 Öffnungszeiten Hallenbad
6 Fasnachtsbeiz der Feuerwehr

Therwil
18 Revision Strassenschilder
18 Computer-Café 60plus
18 Neue Gemeinde-TV-Sendung

Ettingen
24 Abstimmungsergebnisse
24 SBB-Tageskarten
25 Fasnachtsveranstaltungen

Leimental
15 Taizé-Woche Jugendarbeit
15 Kinomatinee Dreilinden
15 Fasnacht in Dreilinden

Sport • Regio • Kirchen
10 Rekord für Jason Joseph
12 Fasnachtsveranstaltungen
16 Kinderkirche

Wir sind bereits im Fasnachtsfieber. Sie doch auch?

Sowohl in Ettingen wie auch in Therwil ist der Dorfkern fasnächtlich geschmückt. Fotos: Reimer/Küng

Mit dieser Ausgabe «läuten» (respektive schreiben) wir definitiv die Leimentaler Fasnacht ein. Zwar geht es noch genau eine Woche bis zum «Schmutzigen Donnerstag», doch seit letzten Samstag sind zumindest die Ortskerne von Ettingen und Therwil bereits (vor-)fasnächtlich dekoriert. Die BiBo-Redaktion war vor Ort und präsentiert auf der Front erste Impressionen.

Im Innenteil findet unsere Leserschaft die gewohnte Doppelseite der 99er-Fasnacht. An dieser Stelle allen Aktiven unser herzliches Dankeschön für diesen Service, den die Leserschaft sehr schätzt. Aber auch in Oberwil sollte die legendäre «Schnäggeposcht» in allen Haushaltungen verteilt worden sein. Und auch Bottmingen ist nicht gänzlich «fasnachtslos». Denn der «Morgestraich» der Primarschule und anschliessend jener der «Bingisse» (Kindergärten) ist ein wunderbarer Anlass, den BiBo selbstverständlich begleiten wird.

Trotz Fasnacht bleibt aber auch Platz für die Lokalpolitik. Unser letzter Frontartikel ist, nicht unerwartet, auf grosse Resonanz gestossen. Wir haben Zuschriften (in Form von Zustimmungen, dies sei verraten) erhalten. Und wir wissen, dass in einigen Postfilialen (nicht aus dem BiBo-Land) der Artikel die Runde gemacht hat …

Im Teil Oberwil blicken wir auf den Abstimmungssonntag zurück, wo nebst den drei eidgenössischen Vorlagen vor allem das «Projekt Eisweiher^{plus}» für Emotionen sorgte. Noch nie in der nunmehr langjährigen Geschichte des BiBo hatte es im Vorfeld des Urnenganges derart viele Leserbriefe gegeben. Das Resultat an der Urne war klar – mehr erfahren Sie im Innenteil.

Die nächsten Ausgaben werden fast ausschliesslich der Fasnacht gehören. Wir sind sicher, dass sowohl bei Aktiven wie bei Passiven die fasnächtliche Betriebstemperatur sich langsam dem Höhe-, ja Siedepunkt nähert. Wir freuen uns auf diese Tage! Sie doch auch? *Georges Küng*

HYUNDAI | NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.
Ihr Hyundai-Partner.
garageruf
Garage Ruf AG
Ringstrasse 23
4106 Therwil
Tel. 061 425 97 00
1197606

Besuchen Sie uns im kolb shop
Wir freuen uns auf Sie!
kolb AG
50 JAHRE UNTER STROM
Ettingen / 061 726 80 80
www.kolb-ag.ch
1206218

SensoPro Trainer
Jetzt Probetraining vereinbaren!
FITNESS MÜHLEMATT
UNSERE INSPIRATION IST DEIN ERFOLG

Fitness Mühlematt AG | Mühlemattstrasse 22 | 4104 Oberwil | 061 401 16 61 | www.fitness-muehlematt.ch
1209845

1192357
Flühmann
29 Jahre
HEIZUNGEN
SANIERUNGEN
BRENNERSERVICE
ÖLHEIZUNGEN
GASHEIZUNGEN
FERNHEIZUNGEN
ALTERNATIVENERGIEN
W. Flühmann AG
4104 Oberwil, Binningerstrasse 55
Telefon 061 403 13 13
www.fluehmann-heizungen.ch

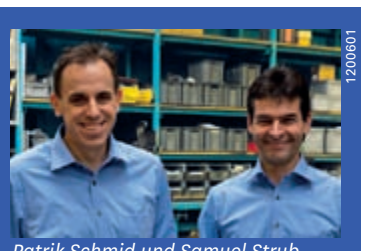
Festival vom Baselbieter Kalbsbäggli
Geschnetzeltes, Saltimbocca, Riesen-Wiener-Schnitzel, Involtini
Jenzer
Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
www.goldwurst.ch
1210154

menarvis
Garten- und Landschaftsarchitektur
Wir planen für Ihr Wohlbefinden.
www.menarvis.ch
1192785

Cheminéeholz
kisten- oder sterweise hausgeliefert
061 721 11 86/079 607 04 38
1197350

Bänteli Dekor
Solothurnerstrasse 46
CH-4053 Basel | 061 361 75 75
www.baenteli-dekor.ch
1198201

DÜBLIN
Düblin & Söhne AG
Malergeschäft
Oberwil und Bottmingen
RENOVATIONEN
TAPEZIEREN
FASSADEN
NEUBAUTEN
UMBAUTEN
ISOLATIONEN
4104 Oberwil
Kirchgasse 8
Tel. 061 401 32 23
Natel 079 644 79 55
4103 Bottmingen
Therwilerstrasse 26
Tel. 061 401 19 56
Fax 061 401 02 91
www.dueblinundsoehneag.ch
a.dueblin@intergga.ch
1194494

Wir stehen für Qualität
Glasbau • Metallbau • Wintergärten
Sitzplatz- und Balkonverglasungen
Glasdächer • Geländer

Patrik Schmid und Samuel Strub
Wahl Glas- und Metallbau AG
Lausenerstrasse 20 · 4410 Liestal
T 061 926 90 20 · www.wahl-ag.ch
wahl seit 1985 Glas- und Metallbau
1200601

FÜR INSELFERIEN FRAGEN SIE KATJA LÖFFLER

Mühlematt Shopping
Oberwil
Tel. 061 401 5 401
MEDIA REISEN
KnowHow inklusive
www.mediareisen.ch
1198430

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag** www.reinhardt.ch

immobilien verkaufen ist unsere kernkompetenz

Daniel Merz
Immobilienbewirtschafter FA
Tel. 061 338 35 51

Margot Hügli
Immobilienbewerterin FA
Tel. 061 338 35 39

Andreas Sigl
Immobilienbewerter FA
Tel. 061 338 35 69
- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- Über 25 Jahre Markterfahrung
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Flexible Vertragsdauer
- Breites Netzwerk
- Kostenlose Liegenschaftsbewertung

Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Ihr Burckhardt Immobilien-Team
www.b-immo.ch
burckhardtimmobilien
TRANSPARENZ schafft VERTRAUEN
1189421

Gemeinde-informationen

Eidgenössische Volksabstimmung vom 12. Februar 2017

1. Volksinitiative vom 12. Februar 2017 **«über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration»**
   Es stimmten mit JA: 1334
   Es stimmten mit NEIN: 848
   Stimmbeteiligung betrug: 53,44 %
2. Volksinitiative vom 12. Februar 2017 **«über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr»**
   Es stimmten mit JA: 1418
   Es stimmten mit NEIN: 763
   Stimmbeteiligung betrug: 54,17 %
3. Volksinitiative vom 12. Februar 2017 **«über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz». (Unternehmenssteuer-Reformgesetz III)**
   Es stimmten mit JA: 1168
   Es stimmten mit NEIN: 1011
   Stimmbeteiligung betrug: 54,10 %

Allfällige Beschwerden gegen die Gültigkeit dieser Abstimmung sind gemäss Artikel 77 des Bundesgesetzes über die politischen Rechte vom 17. Dezember 1976 innert drei Tagen seit Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am dritten Tag nach Veröffentlichung der Ergebnisse im kantonalen Amtsblatt dem Regierungsrat eingeschrieben einzureichen.

Fasnachtsumzug 24. Februar 2017, Abschaltung der Strassenbeleuchtung im Gustackerquartier

Am **Freitag, 24. Februar 2017,** wird die Primarschule auch dieses Jahr mit Laternen, Trommeln und Pfeifen den Tag in unserem Dorf beginnen. Der diesjährige Primarschulumzug findet in diesem Jahr im Gustackerquartier statt.
Hierfür wird von **6 bis 7 Uhr** die Strassenbeleuchtung in einigen Gemeindestrassen durch den Pikettmonteur der EBM ausgeschaltet. Betroffen sind die folgenden Strassen: Birsigstrasse, Neumattstrasse, Burggartenstrasse, Gustackerrain, Gustackerstrasse, Haselstrasse sowie der Bereich des Burggartenschulhauses.
Wir bitten die betroffene Bevölkerung um Verständnis und wünschen allen einen schönen «Morgeschtraich».

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bottmingen

Unsere modern geführte Gemeindeverwaltung versteht sich als Dienstleistungszentrum für die Bevölkerung. Zur fachlichen Unterstützung des Teams Steuern suchen wir nach Vereinbarung eine kompetente, dienstleistungsorientierte und kommunikative Persönlichkeit als

Sachbearbeiter/-in Steuern 60–80%

Der Aufgabenbereich umfasst u. a.:
- Veranlagung von unselbstständig Erwerbenden, einschliesslich der damit verbundenen administrativen Aufgaben
- Auskünfte an Steuerpflichtige
- Zusammenarbeit mit Amtsstellen und Behörden
- Mithilfe in der Administration

Bei Interesse und Eignung besteht ausserdem die Möglichkeit, das ressortinterne Lehrlingswesen sowie die Stellvertretung der Teamleitung wahrzunehmen.

Ihr Profil: Sie bringen eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung sowie idealerweise eine Weiterbildung zum Sachbearbeiter resp. zur Sachbearbeiterin Steuern mit. Ihre Ausbildung wird ergänzt mit qualifizierter Berufserfahrung im Steuerwesen oder in einem ähnlichen Berufsumfeld. Sie sind kontaktfreudig, teamfähig und haben ein grosses Flair für Zahlen. Routine im Einsatz gängiger Informatikanwendungen sowie gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse (Fremdsprachen von Vorteil) runden Ihr Profil ab.

Wir bieten eine interessante Anstellung mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen. Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen unser Gemeindeverwalter Martin R. Duthaler, Telefon 061 426 10 50, gerne zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto bis **3. März 2017** an die Gemeinde Bottmingen, z.H. Michèle Givel, Ressortleiterin Personalwesen, Schulstrasse 1, 4103 Bottmingen.

Baumersatz in der Gustackerstrasse

In der Gustackerstrasse mussten in den vergangenen Jahren immer wieder Bäume entfernt werden, die durch Pilzbefall so stark geschwächt waren, dass die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet war. Die verbliebenen Bäume weisen ebenfalls einen Pilzbefall auf, sodass auch diese ersetzt werden müssen. Die Ersatzpflanzungen werden an Stellen ausgeführt, bei denen die Bäume auf keine unterirdischen Leitungen treffen und sich auch in Zukunft weiterentwickeln können. Zudem wird die neue Baumart eine andere Baumkrone entwickeln, die damit nicht mehr in die Strasse hineinragt. Die hierfür nötigen Arbeiten werden im Frühjahr ausgeführt. *Gemeindeverwaltung*

Reduktion von Kleinsträuchern

In den Rabatten des Nussbaumwegs und Im Bertschenacker werden im Frühjahr einige Kleinsträucher entfernt. Dies vor dem Hintergrund einer effizienteren Gestaltung der Unterhaltsarbeiten an den Rabatten. *Gemeindeverwaltung*

Oper oder Ballett – wer die Wahl hat …

Im vorletzten BiBo haben wir Ihnen angezeigt, dass es für Bottmingerinnen und Bottminger einen kulturellen Start in den Frühling geben wird: Die Gemeinde bietet ihren Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, günstig ins Theater Basel gehen zu können. Geboten werden die Oper Don Giovanni von W. A. Mozart (Sa, 13. Mai 2017) und das Ballett Peer Gynt von Johan Inger (Sa, 3. Juni 2017). Die 40 Tickets kommen am Mittwoch, 22. März 2017, von 14–16 Uhr in den Verkauf. Für 20 Franken kommen Sie in den Genuss eines kulturellen Highlights. Informieren Sie sich auf www.theater-basel.ch. Die Eintrittskarten kaufen Sie bei der Gemeindeverwaltung Bottmingen. Und – s'het so lang s'het. Hier nochmals die Bezugsbedingungen:

- Pro Einwohner/Einwohnerin können max. 2 Billette gekauft werden.
- Die Billette gibt es nur gegen Vorlage Ihrer ID oder Ihres Passes.
- Der Verkauf findet ausschliesslich **am Mittwoch, 22. März, von 14–16 Uhr,** gegen Barzahlung statt.
- Es werden keine Reservationen oder telefonische Bestellungen entgegengenommen.
- Sie erhalten die Billette für die beste Platzkategorie im Empfangsbereich (siehe Beschriftung) der Einwohnerdienste, Schulstrasse 1, EG.
- Ein Weiterverkauf ist untersagt.

Gemeindeverwaltung

Baugesuche

BG-Nr. 0295/2017
Terra-Invest Immobilien GmbH, Therwilerstrasse 16, 4153 Reinach, Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Parz. 2190, Rappenbodenweg 2, Bottmingen.

BG-Nr. 306/2017
Lurie Michael, Spitzackerstrasse 50, 4103 Bottmingen, Um- und Anbau Wohnhaus, Parz. 2931, Spitzackerstrasse 50.

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **27. Februar 2017** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten.

Gemeindeverwaltung Bottmingen, Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10 / Fax 061 426 10 15

Telefonzeiten		Öffnungszeiten	
Mo, Di, Mi	8–12 und 13.30–17 Uhr	Mo–Fr	9.30–12 Uhr
Do	8–12 und 13.30–18 Uhr	Di Nachmittag	13.30–17 Uhr
Fr	8–12 und 13.30–16 Uhr	Do Nachmittag	13.30–18 Uhr

E-Mail: gemeinde@bottmingen.bl.ch/Homepage: www.bottmingen.ch

Gemeindepräsidentin: Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

Altersfragen
Ruth Burkhardt
Telefon 061 426 10 33

Bestattungen
Mila Gisler
Telefon 061 426 10 12

Gemeindepolizei
Telefon 061 426 10 13

Kindes- und Ewachsenenschutzbehörde (KESB) Leimental
Telefon 061 599 85 20

Spitex
Spitex Oberwil *plus*
Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Soziale Dienste
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

Werkhof
Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

Störungsdienste:
Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800
GGA
0800 727 447
Stromversorgung
EBM, 061 415 41 41
Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken: 061 726 64 22

Veranstaltungskalender 2017

Datum	Anlass / Wer	Ort
18. Februar 20 Uhr	Die «Edlen Schnittchen» mit ihrem Programm «Herzrasen», die Vorstellung ist ausverkauft! Verein Burggartenkeller	Burggartenkeller Schlossgasse 11
22. Februar 19–22 Uhr	Kinoabend «Angst essen Seele auf», Anmeldung erwünscht 078 617 65 20 BRØKEN HOUSE, das cooltur.brockenhaus	Broken House, Neumattstrasse 17
23. Februar 12 Uhr	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren Bitte anmelden (Telefon 061 361 98 77) Senioren für Senioren	Gemeindestube Therwilerstrasse 16
24. Februar 6–7 Uhr	Morgestraich der Primarschulkinder, Start Schlossgasse Primarschule	Im Bereich Gustackerstrasse
24. Februar 8.15–9.30 Uhr	Umzug der Kindergartenkinder, Start Schloss Bottmingen Kindergärten	Im Bereich Neumattstrasse

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Webseite unter **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine** oder **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender**

Wiederkehrendes

jeweils dienstags 8.30–11.30 Uhr	«Bottminger Wuchemärt» Märtgruppe	Auf dem Platz hinter dem Alten Gemeindehaus und der Gemeindestube
jeweils freitags 9.30–11 Uhr	«Mami's Treff», kommen Sie vorbei für einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein, BOZ	BOZ, Therwilerstrasse 14

Umwelt Info

Jeweils donnerstags	**Hauskehricht**
Freitag, 17. Februar 2017	**Abfuhr von Grünabfällen** Bitte ab 7 Uhr bereitstellen
Dienstag, 28. Februar 2017	**Papier-/Kartonabfuhr** Papier/Karton rechtzeitig, d. h. ab 7 Uhr, bereitstellen

Zur Erinnerung: Die wichtigsten Informationen zur Grüngutentsorgung

Haus-zu-Haus-Abfuhr: Grün- und Küchenabfälle (Rüstabfälle und Speisereste wie Fleisch, Teigwaren, Saucenreste, Käse, Rahm, Desserts usw.) werden vor dem Haus abgeholt. Zwingend ist die Nutzung eines genormten Rollcontainers, damit dieser am Kehrichtfahrzeug mechanisch geleert werden kann. Plastiksäcke, Bigbags oder ähnliche Behältnisse werden nicht mitgenommen. Die Container sind mit einer dem Volumen entsprechenden Gebührenmarke zu versehen. Hängen Sie die Gebührenmarke an den Griff Ihres Containers beziehungsweise befestigen Sie diese im Deckel des Containers. Ebenfalls vor dem Haus werden **Astbündel** abgeholt. Diese müssen mit verrottbaren Schnüren (zum Beispiel Hanf- oder Kokosschnüre) gebündelt werden und dürfen einen Durchmesser von 0,5 Metern sowie eine Länge von 1,2 Metern nicht überschreiten. Die Astbündel sind mit der entsprechenden Gebührenmarke zu versehen. Befestigen Sie diese gut sichtbar am Bündel. Container wie auch Astbündel sind analog Kehricht bis spätestens um 7 Uhr des Abfuhrtags an der Strasse (jedoch frühestens am Abend vorher) bereitzustellen.

Quartiersammelstellen: Rasenschnitt und Laub können in den gebührenpflichtigen 60-Liter-Grünabfallsäcken der Gemeinde entsorgt und an den fünf bestehenden Quartiersammelstellen deponiert werden. Das Verwenden von Kehrichtsäcken und anderen Behältnissen sowie das Deponieren von Astbündeln an den Quartiersammelstellen ist nicht erlaubt. Nicht in den Grünabfallsäcken entsorgt werden dürfen Äste sowie Küchenabfälle.

Entsorgungsgebühren
– Grünabfallsack: 60 Liter Fr. 1.–
– Gebührenmarke für Container: 80 Liter Fr. 1.40, 140 Liter Fr. 2.40, 240 Liter Fr. 4.10, 770 Liter bzw. 800 Liter Fr. 13.50
– Gebührenmarke für Astbündel: Fr. 2.40.

Sammeldaten
Die Sammlung erfolgt jeweils am Freitag (Januar und Februar alle zwei Wochen, März bis Dezember wöchentlich).

Anschaffung Container
Bitte beachten Sie Folgendes: Zugelassen sind 80-, 140-, 240- oder 770- beziehungsweise 800-Liter-Container. Der Container muss der Norm DIN EN 840 entsprechen, diese können mechanisch am Entsorgungsfahrzeug entleert werden. Container, die nicht der genannten Norm entsprechen, haben vielfach nicht die für die Leerung am Entsorgungsfahrzeug sowie die Nutzung im Freien notwendige Qualität, sodass es schnell zu Beschädigungen kommen kann. Werden nicht genormte Container verwendet, so übernehmen Gemeindeverwaltung und Entsorger keine Haftung für allfällige Schäden, die im Rahmen der Leerung an den Behältern entstehen. Mögliche Bezugsquellen für genormte Container sind die Firmen H. Vogelsanger AG in Arlesheim (Telefon 061 701 39 38) und Anton Saxer AG in Pratteln (Telefon 061 332 00 22). *Gemeindeverwaltung*

BiBo online: www.bibo.ch

Bottminger Weiherschloss: Comeback für Guy Wallyn

Es ist nicht nur ein Wahrzeichen für Bottmingen, sondern auch ein Symbol für das ganze «BiBo-Land». Die Rede ist vom Weiherschloss, der einzig erhaltenen Wasserburg im ganzen Leimental. Und wenn es um Kulinarik geht, ist das «Schloss» weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt und geschätzt.

Seit Anfang Jahr ist Guy Wallyn der neue «Chef de Cuisine» im Bottminger Weiherschloss. Der charismatische Franzose war bereits zwischen 2003 und 2011 als «Chef de Partie Poissonier» im «Schloss» tätig. Fotos: zVg

Die Landskron, das Kloster Mariastein und das Weiherschloss zu Bottmingen (im Wissen, dass diese Auflistung nicht abschliessend ist!) – spontan nennen wir diese drei historischen Bauwerke, welche für eine Talschaft stehen, die eine faszinierende Geschichte hinter sich hat.

Wer an kulinarische Genüsse denkt, sagt Weiherschloss. Wer in der kälteren Jahreszeit weihnächtliches Ambiente sagt, denkt umgehend ans Weiherschloss, das ab Dezember jeweils in einem wunderbaren Glanz erstrahlt. Und was in der regionalen (oder sogar nationalen) Gastronomieszene hinter vorgehaltener Hand berichtet wurde, ist in diesen Tagen offiziell geworden. Das Bottminger Schloss hat einen neuen Küchenchef. *Wir zitieren: Der neue Chef de Cuisine im «Schloss» ist ein alter Bekannter für die Gourmets von Basel und Umgebung. Sein Rüstzeug hat er sich unter anderem als Chef de Partie in der Küche angeeignet, deren Leitung er nun übernommen hat.*

Seit Anfang 2017 hat das «Bottminger Schloss» einen neuen Küchenchef. Für Guy Wallyn ist es eine Rückkehr an eine alte Wirkungsstätte, hat er doch in den Jahren 2003 bis 2011 sieben Jahre lang als Chef de Partie Poissonier dafür gesorgt, dass das «Schloss» weit über die Grenzen der Region hinaus für seine Fischgerichte berühmt war. Der 35-jährige, renommierte Koch kennt sich aber nicht nur mit Fisch aus; seit seiner Zeit im Basler Steak House «800 Grad» gehört er auch im Umgang mit Premiumfleisch zu den Besten seines Fachs.

Der neue Maître de Cuisine im «Schloss» absolvierte die Hotelfachschule in Thann (Frankreich). Seine erste Stelle trat er im dortigen Restaurant «Cigogne» an, um in der Folge als Chef de Partie Saucier im «L'Avenue» und Sous-Chef in der «Schlüsselzunft» in Basel zu arbeiten. Banketterfahrung sammelte er im «Paradies» (Allschwil) und schliesslich setzte er in den letzten Jahren seinem beruflichen Wirken als Sous-Chef im Wirtshaus zur «Säge» in Flüh (17 Gault Millau / 1 Michelin-Stern) eine erste Krone auf.

Nun hat der sympathische Elsässer die Leitung der Küchenbrigade im Bottminger Schloss übernommen. Seine Kochphilosophie basiert auf qualitativ hochwertigen und wenn immer möglich regionalen Produkten; seine Aussagen auf dem Teller sind klar und jedes Gericht, das seine Küche verlässt, ist gut gewürzt und authentisch präsentiert. Mit seinen klassischen, aber zeitgemäss umgesetzten Gerichten überrascht und begeistert er seine Gäste immer wieder.

Es ist kein Geheimnis, dass es die lokale (nationale) Gastronomie nicht einfach hat. Das Verhalten des Menschen bezüglich Essen hat sich verändert – die 24-Stunden-Gesellschaft lässt grüssen. Und auch die immense Konkurrenz, vor allem «ennet der Landesgrenze», ist ein Faktor, der sich nicht wegradieren lässt. Nur … gepflegtes Ambiente, höchste Qualität und Fachwissen (angefangen von den Pächtern über die Küchenbrigade bis zum Servicepersonal) kosten – und haben ihren berechtigten Preis. Daher zitieren wir Baselland Tourismus, das treffend sagt, was alle unsere Leser auch wissen: *Im romantischen, historischen Weiherschloss in Bottmingen werden die Gäste mit erstklassigen Menus aus der französischen Haute Cuisine verwöhnt.*

Die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag sagen darum: Soyez bienvenu, Monsieur le Chef Cuisinier Guy Wallyn.

Georges Küng

Gemeinde-informationen

Zivilstandsnachrichten

Todesfall

7. Februar 2017: ***Schretter Helmut Erich,*** geb. 1948, von Österreich. Wohnhaft gewesen an der Rittergasse 7, 4103 Bottmingen. Abdankung: Freitag, 17. Februar, 14 Uhr, Kirche Bottmingen.

1-Zimmer-Alterswohnung zu vermieten

Die Stiftung für Alterswohnungen, Fiechthagstrasse 14, in Bottmingen, vermietet an Personen im AHV-Alter eine **neu renovierte 1-Zimmer-Wohnung** per **1. März 2017** oder nach Vereinbarung.

Die Wohnung besteht aus einem Wohnraum, einer kleinen Küche, einem Badezimmer mit Dusche/WC und einem Balkon. Die Liegenschaft verfügt über einen Lift und befindet sich in unmittelbarer Nähe zum öffentlichen Verkehr (200 m).

Bürger/-innen und Einwohner/-innen von Bottmingen werden bevorzugt behandelt.

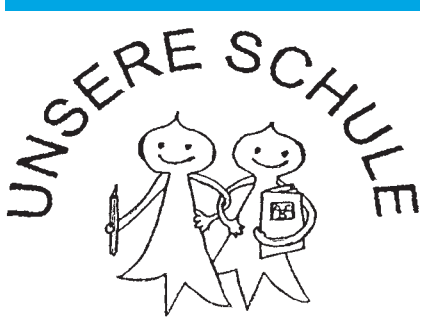
Mietzins: Fr. 480.– plus Fr. 130.– NK

Auskunft erteilen:
N. Huber, Telefon 061 403 02 85 oder
P. Ott, Telefon 079 658 88 88

Gemeindeverwaltung

Die Gemeindehomepage
www.bottmingen.ch

Schule



Schuelmorgestraich 2017 zum Ersten – Fasnachtsumzug der Primarschule

Am **Freitag, 24. Februar 2017,** wird die Primarschule traditionsgemäss mit Laternen, Trommeln und Pfeifen den Tag in unserem Dorf beginnen. Um 6.15 Uhr wird die Strassenbeleuchtung im Gustacker- und Neumattquartier abgeschaltet.

Mit Pfeifen- und Trommelklängen setzt sich der Laternenzug vom Schlosspark aus in Bewegung, zieht zuerst durch das Neumattquartier, danach durch das Gustackerquartier und beendet den Umzug um ca. 7 Uhr im Burggartenschulhaus.

In der Aula gibt es ein gemeinsames Frühstück, das die Kinder selber mitbringen. Anschliessend findet auf dem oberen Platz das traditionelle bunte Treiben bis ca. 8.15 Uhr statt. Der Anlass endet um 8.30 Uhr beim Burggartenschulhaus. Je nach Klasse und Standort des Klassenzimmers gehen die Schüler und Schülerinnen anschliessend mit ihren Klassenlehrpersonen in das Klassenzimmer zurück, um die Laternen wegzuräumen.

Die uns bekannten treuen Pfeifer/-innen und Tambouren haben wir bereits direkt angefragt. **Wenn auch Sie Lust hätten, unseren Umzug mit Piccolo oder Trommel zu begleiten,** melden Sie sich bitte per Mail bei Nicole Becker:
nicole.becker@schule-bottmingen.ch
(Betreff «Morgestraich»).

Auch spontane Teilnahmen sind herzlich willkommen.

Programm des Primarschul-Morgestraichs:

6 Uhr: Besammlung im Schlosspark
6.15–ca. 7 Uhr: Abmarsch, Umzug
ca. 7–ca. 8.15 Uhr: Zmorge (nur Aktive) und Fasnachtsbetrieb im und ums Schulhaus Burggarten.
8.30 Uhr: Entlassung der Kinder in die Fasnachtsferien.

Aus organisatorischen Gründen bleiben dieses Jahr alle Primarschulkinder bis zum offiziellen Schluss um 8.30 Uhr beim Burggartenschulhaus. Sie haben somit nicht die Möglichkeit, den Kindergartenumzug (welcher um 8.15 Uhr beginnt) zu begleiten. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Schuelmorgestraich zum Zweiten – Fasnachtsumzug der Kindergärten ab dem Burggartenschulhaus

Am **Freitag, 24. Februar 2017,** organisieren auch die Kindergärtnerinnen von Bottmingen mit allen Kindern ein Fasnachtszügli durch das Dorf. Die **Besammlung** findet um **8 Uhr** auf dem **Pausenplatz des Burggartenschulhauses,** der Abmarsch dann um 8.15 Uhr statt.

Route: Pausenplatz – Neumattstrasse – Birsigstrasse – Schlossparkumgang – Pausenplatz Burggarten (bei schlechtem Wetter wird die Route abgekürzt). Auf dem Pausenplatz endet das Fasnachtszügli. Dort erhalten alle maskierten Kinder ein kleines Znüni und warmen Tee, offeriert von der Gemeinde.

Eine Bitte an die Eltern und Zuschauer: Gehen Sie bitte nicht zwischen den verkleideten Kindern. Alle nicht organisierten Fasnächtler dürfen sich am Schluss des Zuges einordnen oder das Geschehen vom Strassenrand aus beobachten. Danke! Freundlicherweise werden auch dieses Jahr die Polizei und die Mitarbeiter des Werkhofs für die Sicherheit besorgt sein. Bitte holen Sie um ca. 9 Uhr ihr Kind auf dem Pausenplatz des Burggartenschulhauses ab. Am Nachmittag ist kein Kindergarten.

Aufruf: Alle, die pfeifen und trommeln können, bitten wir mitzumachen! Es werden einfache Märsche gespielt. Repertoire: Arabi, Läggerli, die Alte, Ryslaifer, Whisky, Festspiel, Saggado, Glopfgaischt. Bei allfälligen Fragen geben Ihnen Annemarie Plattner (annemarie.plattner@schule-bottmingen.ch) sowie die Kindergärtnerinnen von Bottmingen gerne Auskunft.

Programm des Kindergarten-Umzugs:

8 Uhr: Besammlung unterer **Pausenplatz Burggartenschulhaus**
8.15–ca. 9 Uhr: Abmarsch, Umzug durch das Neumattquartier zum Burggartenschulhaus; Znüni und Tee für die maskierten Kinder
ca. 9 Uhr: Abholung der Kinder durch die Eltern auf dem Pausenplatz Burggartenschulhaus, kein Kindergarten am Nachmittag.

Parteien

SVP Bottmingen

Parteiversammlung: 20. Februar

Am **Montag, 20. Februar,** findet um **19.30 Uhr** die nächste Parteiversammlung der SVP Bottmingen im Restaurant Schützen, Baslerstrasse 19, Bottmingen statt. Zur Parteiversammlung sind neben den Mitgliedern, Sympathisanten und Gönnern auch weitere Interessierte eingeladen.

SVP Bottmingen

Mitglied werden unter www.svp-bottmingen.ch oder SVP Bottmingen, 4103 Bottmingen.

Petition für die Erhaltung der Post in Bottmingen

In der Woche vom 23. Januar ist die Liste von Poststellen veröffentlicht worden, die von der Schliessung bis zum Jahre 2020 bedroht sind. Von den schweizweit derzeit 1400 Poststellen sind 600 betroffen, darunter fällt auch die Bottminger Postfiliale.

Die Poststelle Bottmingen ist für das öffentliche Leben der Gemeinde von grosser Bedeutung. Sie bietet ein umfassendes Angebot an Postleistungen und umfassender Beratung durch Fachpersonen. Wer die Post regelmässig nutzt, weiss, dass sie gut frequentiert ist und eine Schliessung der Poststelle daher nicht nachvollziehbar ist. Alternative Standorte – auch den Poststellen in den anderen Leimentaler Gemeinden droht die Schliessung – wären gerade auch für unsere Seniorinnen und Senioren nur sehr schwierig zu erreichen. Die nächsten gesicherten Poststellen befinden sich in Basel, Allschwil und Reinach.

Die SP Bottmingen ist überzeugt, dass eine allfällige Schliessung der örtlichen Poststelle den Interessen der Bottminger Bevölkerung widerspricht. Sie lanciert daher eine Petition zur Erhaltung unserer Postfiliale. Die Petitionsbögen können auf unserer Homepage www.sp-bottmingen.ch heruntergeladen werden. Wir werden überdies Petitionsbögen in die Bottminger Haushalte verteilen und Unterschriften in der Öffentlichkeit sammeln. Über die genauen Termine werden wir Sie noch an dieser Stelle informieren.

SP Bottmingen
www.sp-bottmingen.ch

www.reinhardt.ch
Bücher im Internet

Vereine

Mami's Treff

BOZ BOTTMINGER ZENTRUM

Therwilerstrasse 14
www.bottminger-zentrum.ch

Kennen Sie den Duft von frisch gebackenen Fastenwähen?

Am **Freitag, 17. Februar,** bieten wir Ihnen im Mami's Treff selbst gebackene Fastenwähen an!
Anregende Diskussionen? In Bottmingen Kontakte knüpfen? Einen Tee oder Kaffee trinken? Das alles ist im Mami's Treff des BOZ möglich. Auf unsere kleinen Gäste wartet ein gemütliches Spielzimmer. Sie sind herzlich eingeladen, **jeden Freitag von 9.30 bis 11 Uhr** (ausgenommen Schulferien).

Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Das Mami's Treff-Team*

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am **Donnerstag, 23. Februar,** findet der nächste Mittagstisch in der Gemeindestube statt. Wir freuen uns darauf, Ihnen ein feines Menü anzubieten und Sie zu unseren Gästen zählen zu dürfen.

Menü
Gemischte Blattsalate
Hausgemachte Lasagne mit Rindfleisch
Schwedentörtchen

Das Mittagessen kostet 15 Franken. Die Getränke können zu moderaten Preisen bezogen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis **Mittwoch, 22. Februar, 12 Uhr** bei Frau G. Sangalli, Telefon 061 361 98 77, oder per E-Mail an gsangalli@bluewin.ch.
Die Gemeindestube öffnet für den Mittagstisch um 12 Uhr. *Der Vorstand*

150. Generalversammlung

Die einhundertfünfzigste Generalversammlung des MVB fand am vergangenen Freitag in gewohntem Rahmen in der Gemeindestube statt. Unser Präsident Herbert Brandt hat die Versammlung gut organisiert und speditiv geleitet. Ein kleiner Einblick in einzelne Geschäfte. Der Jahresbericht vom Präsident hat uns an viele schöne Begegnungen im Jubiläumsjahr erinnert. Astrid Kohler hat ihr Amt als Mitglied der Jungmusikantenbetreuung an Ariane Fischer übergeben. Der gesamte Vorstand hat sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung gestellt und wurde einstimmig wiedergewählt. Der Vizepräsident hat die schöne Aufgabe, folgende Kolleginnen und Kollegen für spezielle Verdienste zu ehren. Chantal Gardelli, Michèle Kohler, Jenny Kunz und Rahel Pflüger sind bereits zehn Jahre aktiv beim MVB. Dreissig Jahre beim MVB ist Corinna Widmer. Wie bereits am vergangenen Jahreskonzert gefeiert, kann Hans Sigrist auf 60 Jahre zurückblicken. In diesem Jahr werden Christine Siegfried und Jeanette Wagner mit fünfundzwanzig Jahren zu kantonalen Veteraninnen ernannt. Für guten Probebesuch konnten mehrere kleine Anerkennungen übergeben werden. An der Spitze mit nur einer entschuldigten Absenz stehen Ursula Gardelli und Eduard Rihs.
Nach dem offiziellen Teil wurden wir von unseren lieben Ehefrauen mit einem guten Imbiss verpflegt.
Reservieren Sie sich den **Samstag, 20. Mai,** für unser Jahreskonzert.
MVB, R. Schweizer

Tagesmutter als Beruf

Unsere Organisation sucht und vermittelt geeignete Betreuungsplätze, begleitet Tagesfamilien und Eltern, stellt Tageseltern an und versichert sie, regelt Abmachungen mit Eltern und Tageseltern und kümmert sich um die Abrechnungen und das Inkasso.
Als Tagesmutter arbeiten Sie zu Hause und betreuen Ihre eigenen Kinder, gleichzeitig bieten Sie einem Kind tagsüber einen geregelten, liebevollen Betreuungsplatz. Als Tagesmutter sind Sie von unserem Verein angestellt und erhalten einen Lohn für Ihre Arbeit.

Wir suchen einen Betreuungsplatz:
- ***für Geschwister,*** ein Mädchen, 5 Jahre alt, ein Bub, 1 Jahr alt, Montag–Freitag, 8–16 Uhr
- ***für Geschwister,*** zwei Mädchen, 9 und 13 Jahre alt, für einen Mittagstisch, Dienstag–Freitag
- ***für einen Bub,*** 14 Monate, für Montagnachmittag, Donnerstagmorgen und gelegentlich Mittwoch

Fühlen Sie sich angesprochen, dann melden Sie sich unverbindlich bei uns, wir geben Ihnen gerne Auskunft.
Sie können jederzeit eine Nachricht unter 061 421 23 71 hinterlassen oder per E-Mail an kinderbetreuung@gmx.ch. Wir werden Sie baldmöglichst kontaktieren, oder besuchen Sie uns an der Therwilerstrasse 14 in Bottmingen. Unsere Büroöffnungszeiten: Mo, 9–10 Uhr und Do, 10–11 Uhr, während den Ferien ist das Büro geschlossen, hinterlassen Sie eine Nachricht und wir rufen Sie an.
Tagesfamilien Bottmingen
M. Menta, A. Rudolph, C. Goeggel

Arbeiterschiessverein

Diesen **Sonntag, 19. Februar,** starten wir mit einer weiteren Winterwanderung in unser 84. Vereinsjahr.
Eine gemütliche Wanderung wird einiges an Abwechslung und Interessantem für uns parat haben. An geschichtsträchtigem Ort für alternatives Wohnen werden wir bei einem Apéro auf einen glatten Tag und auf ein abwechslungsreiches Jahresprogramm anstossen.
Etwas später dann, im Schutz der Burg Reichenstein, das mitgebrachte Raclette, (Öfeli haben wir) oder Feines vom Grill geniessen.
Wer immer hier dabei sein möchte: Unser Tram fährt um **9.19 Uhr** in Bottmingen ab und das eben diesen Sonntag.
So richtig warm und gesellig soll es auch an unserem nächsten Datum werden. Im Wissen, dass 2017 für uns ein gutes Jahr wird, feiern wir das gemeinsam schon am **Sonntag, 2. April,** im Dorfmuseum bei einem feinen Mittagessen.
Näheres werdet ihr bei Gelegenheit hier im BiBo erfahren und per Post erhalten. (wenn es Letzteres dann noch gibt!)
Marcel und Team

Edle Schnittchen im Burggartenkeller ausverkauft!

Das Konzert der Edlen Schnittchen vom **Samstag, 18. Februar, ist ausverkauft.**

Da der Burggartenkeller eine beschränkte Kapazität hat, können an der Abendkasse keine zusätzlichen Tickets abgegeben werden. Wir bitten um Verständnis und freuen uns, Sie bei unserem nächsten Anlass am **Samstag, 25. März,** mit Ferrucio Cainero im Keller begrüssen zu dürfen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.burggartenkeller.ch

Öffnungszeiten Dorfmuseum

Die Winterpause ist vorbei!

Das Dorfmuseum Bottmingen ist an den folgenden Sonntagen von **14–17 Uhr** geöffnet: **12. März, 9. April, 21. Mai, 11. Juni, 9. September und 12. November.** Die Themen an den Öffnungssonntagen werden noch bekanntgegeben. Zudem findet vom **25. November–10. Dezember** eine Ausstellung statt. Näheres erfahren Sie rechtzeitig.
Haben Sie Bilder oder alte Fotos daheim? Wir würden diese gerne kopieren und in unser Archiv aufnehmen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter 079 710 90 08 oder info@dorfmuseumbottmingen.ch.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Informationen zum Dorfmuseum finden Sie auch auf unserer Homepage www.dorfmuseumbottmingen.ch
Felix Wiesner, Stiftungsratspräsident Dorfmuseum Bottmingen

BOZ BOTTMINGER ZENTRUM

Kinderkleider- und Velobörse

Samstag, 25. März, in der Aula des Burggartenschulhauses Burggartenstrasse 1, 4103 Bottmingen.
Angenommen werden nur gut erhaltene Sommerkinderkleider und -schuhe.
Sie dürfen auch ihre intakten Velos, Trottis, Rollschuhe, Lego, Duplo, Puzzles, CDs, Kinder-Fasnachtsgoschtyme usw. bei uns verkaufen. Die Annahme der Artikel ist auf 50 Stück beschränkt! 30% des Erlöses gehen ans BOZ Bottminger Zentrum.
Annahme: Freitag, 24. März, 17.30–18.30 Uhr. **Verkauf: Samstag, 25. März, 10–12 Uhr,** mit Kaffee- und Kuchenecke! **Rückgabe:** Samstag, 25. März, 14–14.30 Uhr. **Wichtig!** Der Verkauf ist nur mit einer Voranmeldung bis spätestens **17. März** und einer Verkaufsnummer möglich. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Infos und Verkaufsnummern:
Tel. 061 421 23 71 – BOZ, Dienstag, 9–11 Uhr, E-Mail: info@bottmingerzentrum.ch, Web: www.bottmingerzentrum.ch.

Leserbriefe

Wenn die Gemeinde mit dem Kanton «konstruktiv» zusammenarbeitet

Nächste Woche beginnt sie, die Sanierung der Therwilerstrasse in Bottmingen. Die Bevölkerung wurde am 16. Januar vom Kanton informiert, dass voraussichtlich ab dem 13. Februar die Therwilerstrasse wegen diversen Sanierungs- und Belagsarbeiten während einer Dauer von ca. 3½ Monaten eine Baustelle sei. Vorgesehen war während ca. 6 Wochen eine Einbahnregelung in Fahrtrichtung Basel. Der Verkehr aus Richtung Basel wird in dieser Zeit vom Kreisel über die Schlossgasse und die Binningerstrasse nach Oberwil umgeleitet. Dies hätte auch das Quartier auf der Talholzseite betroffen. Alle Bewohner dieses Quartiers wollte der Gemeinderat von Bottmingen auf dem Heimweg über den rund 3,5 km längeren Parcours über Oberwil schicken, anstatt drei Minuten hätte dies 20 Minuten gedauert. Gleiches hätte für die Kunden und Mitarbeiter der drei Gewerbebetriebe (Beeriland, Baumschule und Gärtnerei) gegolten. Eigentlich ein No-Go. Sofort nach Bekanntwerden dieser Pläne habe ich mich mit dem zuständigen Gemeinderat Remo Muchenberger in Verbindung gesetzt und ihm verschiedene Möglichkeiten, die Quartierbewohner auf kürzerem und direkterem Weg ins Quartier zu fahren sowie die Möglichkeit, die Gewerbebetriebe zu erreichen, aufgezeigt. Er wollte dies umgehend im Gemeinderat einbringen. Vom Kanton erfuhr ich, dass der Kanton für diese Lösungen bereit wäre. Während zwei Wochen fanden intensive Gespräche zwischen Kanton, Polizei, Gemeinde, Gewerbebetrieben usw. statt. Der Gesamtgemeinderat lehnte alle diese Vorschläge ab. Nach dem definitiven letzten «Nein», habe ich zusammen mit Landratskollege Pascal Ryf (CVP, Oberwil) je einen Vorstoss im Landrat eingereicht. Nachdem dies am 7. Februar publik wurde, hat der Gemeinderat nochmals in einem Sondereffort Gespräche geführt. Plötzlich wurde dies möglich, was vorher nicht möglich erschien. Für Kunden und Quartierbewohner im Talholz wird es eine Sonderlösung geben. Wenn Sie in einer offiziellen Verlautbarung zu diesem Thema lesen sollten, dass die Gemeinde «konstruktiv» mit dem Kanton eine Lösung erarbeitet hätte, dann können Sie dies nun besser beurteilen.
Hanspeter Weibel, Landrat SVP

Dies und Das

Der Markt in Ihrer Nähe

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

Angebote im Februar
Das aktuelle wöchentliche Angebot auf dem Wuchemärt umfasst folgende Stände:
- Bananen und andere Havelaar-Produkte am Weltstand.
  Neu: Kräutertees, Gewürze, Senf und Delikatessen im Weckglas vom Hof Baldenwil in Schachen/AR.
- Brote aus dem Holzofen, süsse und salzige Backwaren: Faschtewaije!
- Fangfrische Fische aus dem Meer und aus Schweizer Seen.
- Obst, Gemüse, Salate aus IP- oder Bio-Produktion

und das Märtkaffi in der Gemeindestube.

Leider kann ich zur Zeit nicht sagen, ab wann Frau Schär mit dem Käsestand wieder auf den Märt kommen kann.
Ein Besuch des Wuchemärts lohnt sich immer! *Märtgruppe Bottmige*

Kursangebote

Es hat noch freie Plätze in folgenden Nähkursen

Kurs Nr. 63/17/1
jeweils Donnerstag, 18.45–21.45 Uhr
Kurs Nr. 61/17/1
jeweils Dienstag, 14–17 Uhr
Ort: Burggartenschulhaus Bottmingen
Anmeldung: Gertrude Schmidlin, Tel. 061 421 60 66, E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch.

Weitere Informationen zu allen Kursen finden Sie auf www.bottmingen.ch.
Direktlink:
Freizeitkurse /pdf-Datei Freizeitkurse

Kurs Nr. 74/17/1
Mein Aussehen ist kein Zufall
In zwölf Schritten von der Hautpflege bis zum dezenten Make-up für den Tag. **Im Kurs inbegriffen** sind Pflegeprodukte und Fond de teint. **Mitbringen:** Eigenes Schminkmaterial, Tischspiegel.
Wann: Mittwoch, 22. März, 19.30–21.30 Uhr. **Ort:** Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen. **Kursleiterin:** Manuela Müller-Moncecchi, dipl. Kosmetikerin. **Kurskosten:** Fr. 20.–.
Anmeldung: Gertrude Schmidlin, Tel. 061 421 60 66, E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch.
Anmeldeschluss: 24. Februar.

Kurs Nr. 75/17/1
Frühlingskur
Wie wecke ich meinen Körper aus dem Winterschlaf und werde fit und energiegeladen für die Frühlings- und Sommersaison?
Wann: Mittwoch, 29. März, 16–17.30 Uhr. **Ort:** Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen. **Kursleiterin:** Beatrix Rheiner, dipl. Ernährungs- und Vitalstofftherapeutin und dipl. Naturheilpraktikerin traditionelle europäische Naturheilkunde.
Kurskosten: Fr. 15.–.
Anmeldung: Gertrude Schmidlin, Tel. 061 421 60 66, E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch
Anmeldeschluss: 24. Februar

Bottmingen, Instandsetzung Therwilerstrasse Baubeginn

Am Montag, 20. Februar 2017, beginnen die Arbeiten zur Instandsetzung der Therwilerstrasse zwischen Gemeindegrenze Oberwil und dem Kreisel Mitteldorf in Bottmingen.

Während der ersten Bauphasen bis ca. Mitte April kann die Therwilerstrasse in beiden Richtungen befahren werden. In der Folge ist die Therwilerstrasse für ca. vier Wochen im Einbahnregime nur in Richtung Basel offen. Für die Gegenrichtung besteht die Umfahrungsmöglichkeit über die Schlossgasse, Oberwilerstrasse in Bottmingen und die Binninger-, Bottmingerstrasse in Oberwil.

Die Dauer der einzelnen Bauphasen kann durch Witterungsverhältnisse beeinflusst werden.

Die kurze Bauzeit in der Bauphase mit Einbahnregime kann nur mit zusätzlichen Arbeiten unter Verkehr, zeitweiser Verlängerung der Arbeitszeiten und einzelnen Arbeiten in der Nacht gewährleistet werden. Der Beginn diese Phase wird frühzeitig bekannt gegeben.

Der Betrieb des Ortsbusses und des Ruftaxis wird während der gesamten Bauzeit aufrechterhalten.

Mit den Arbeiten werden im Wesentlichen der Belag ersetzt, Randabschlüsse angepasst und ausgebessert. Sammler und Einlaufschächte für das Strassenabwasser werden mit neuen Deckeln und Rosten bestückt.

Vorbehältlich von Verzögerung durch Witterungsverhältnisse wird die Instandsetzung der Therwilerstrasse ca. Ende Mai 2017 abgeschlossen.

BASEL LANDSCHAFT
BAU- UND UMWELTSCHUTZDIREKTION TIEFBAUAMT

1209894

Brauchen Sie einen sauberen
MALER
der da ist, wenn man ihn braucht?
Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte:
S. Guyon, Natel 079 752 66 15

Wir kaufen oder entsorgen
Ihr Auto
zu fairen Preisen
079 422 57 57
www.heinztroeschag.ch
K31_1200258

Fasnachtsrabatt !!!
Copy Shop Aesch
Gestaltung und Printservice
10% auf Fasnachtszedel Plakate Beschriftungen etc.
Bahnhofstrasse 19 4147 Aesch
Tel. 061 753 93 33

Immobilien / Wohnungen und Empfehlungen

Zu vermieten an ruhiger, zentraler Lage **OBERWIL,** Langegasse 34

moderne 3-Zimmer-Wohnung

per 1.5.17 oder nach Vereinb. im 3. OG kein Lift, 2 Balkone, GWM, Waschm. + Tumbler. Autoabstellplatz
Fr. 1415.– + NK-Akonto Fr. 245.–,
Telefon 079 224 51 93

1208488

Zu vermieten in Bottmingen, Therwilerstrasse, per 1. März 2017 sonnige **3-Zi-Wohnung** mit Balkon, neue Küche, Bad/WC, Kellerabteil vorhanden.
Lift im Haus, Zentrale Lage, Nähe ÖV.
Miete: **Fr. 1200.– exkl. NK**
EHP Fr. 110.–/AP Fr. 40.– mtl.
Auskunft erteilt: Treuhandgesellschaft Bont & Co. Reinach, ✆ 061 711 22 43

1202719

In **Reinach,** Nähe Tramhaltestelle «Surbaum», vermieten wir per sofort / nach Vereinbarung an der Baselstrasse im 3.OG (ohne Lift) eine

total renovierte 3-Zimmer-Attikawohnung ca. 70 m²

Küche zum Wohnzimmer hin offen, Dusche/WC, Parkett- und Plattenböden.

Die Wohnung ist auf drei Seiten von der Terrasse umgeben (ca. 80 m²).

Mietzins inkl. NK: Fr. 1800.–

Zusätzlich mietbar:
Garage oder Abstellplatz

Auskünfte erteilt:
Urs Meier Immobilien-Treuhand Margot Stöhr
Tel. 061 319 50 30*
m.stoehr@musfeld.ch

Zu vermieten in Therwil, Sundgauerstr. 35 per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung an ruhiger, sonniger Lage, wunderschöne neuere

1210108

3½-Zimmer-Dachwohnung

mit Flachdach, 91 m² im 3. OG. mit Lift, Balkon 14,7 m², Bad/WC, Dusche/WC
Die Wohnung liegt an der Landwirtschaftszone, mit Weitblick ins Leimental
Baujahr 2010, hoher Ausbaustandard
Eigene Waschküche im Keller mit Waschmaschine und Tumbler 7,3 m²
Miete Fr. 2160.– plus NK Fr. 220.–
Einstellhallenplatz Fr. 150.–
Inserat auf:
http://www.homegate.ch/mieten/106304598
Auskunft und Besichtigung: D. Müller 076 428 63 64, saragone@sunrise.ch

Witterswil
Nach Vereinbarung
vermieten wir eine heimelige

3½-Zimmer-Maisonette-Dachwohnung

(79 m²) 2. OG, Wohnküche, Bad, eigene WM und TM,
mit Sichtbalken + Dachschräge im DG
Wohnbereich Parkettböden,
inkl. APP

Fr. 1500.– + Fr. 200.–

Halter & Partner GmbH
Tel. 061 723 92 34
o.spaar@halter-partner.ch

1210152

Ab 1. Juni ’17 an ruhiger, aussichtsreicher Lage in **Ettingen** in kleinerem, neueren MFH grosszügige, komfortable

4 Zimmer-Wohnung

mit Gartensitzplatz und Balkon
Fr. 1’720.–, NK Fr. 220.–
Nettowohnfläche 100 m², 2 Nasszellen
Bodenbeläge Parkett + Keramik

1207589

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* **4106 Therwil**
Infos unter: **www.gschwind-architekt.ch**

Zu vermieten in **Grellingen** per 1.5.2017

4½-Zi.-Maisonettewohnung

Garage, ged. Abstellplatz, Waschturm, Keller
Miete monatl. Fr. 1’850.– + NK Fr. 250.–
Weitere Informationen «Internet Grellingen».
Tel. 079 674 34 42

Wir vermieten in **Therwil** an sonniger Lage am Rande der Bauzone in neuerem MFH sehr komfortable

4½ Zimmerwohnung, 1.OG

Fr. 1’990.–, NK Fr. 270.–
Wohnfläche netto: 102 m²
2 Nasszellen, grosszügige Küche mit Granitabdeckung
Bodenbeläge: Parkett, Steinzeug

1189889

ALFRED GSCHWIND ARCHITEKT AG
Telefon: 061 721 48 48* **4106 Therwil**
Infos unter: **www.gschwind-architekt.ch**

Zentral, Nähe Schule, Tram und Einkauf
In Arlesheim zu vermieten
schöne und grosse

5½-Zimmer-Dachwohnung im 2. OG, ca. 160 m²

kein Lift, Bodenheizung, Cheminée, Bad/WC, Dusche/WC, Waschmaschine, Wäschetrockner, grosser Estrich und Keller, schöner Garten

Fr. 2300.– + 350.– NK

061 406 90 75
Eisweiher AG

Bärschwil (8 Min. nach Laufen)

Restaurant + 6 Wohnungen

Bruttorendite über 6% !!!
Bj. 1977, Land 630 m2
Gebäudeversicherungswert 1,7 Mio.
2 x 1 ½-Zimmerwohnung
2 x 2 ½-Zimmerwohnung
2 x 3 ½-Zimmerwohnung
1 Wohnung ist komplett renoviert; Heizung muss ersetzt werden.

Verkaufspreis CHF 950‘000.--

Dokumentation unter: www.treuhand-hofer.ch

HOFER Treuhand + Immobilien AG
061 791 12 12
4234 Zullwil

Einstellplatz
im **Wilacker, Therwil,**
zu vermieten.
Fr. 110.– p.M.
Tel. 061 421 52 61

1209395

Neubauprojekt in **Binningen** Kugelfang/ Hirtenbündten verkaufen wir eine

ATTIKAWOHNUNG

4½ Zi., Wfl. 173 m², 157 m² Terrassen, Wohnen/Essen 60 m², Masterbedroom mit Ankleide, Bad/Wellness; hochw. Ausbau. Bezug 2019, VP Fr. 2’540’000.–

Bitte Anfragen unter Chiffre 23782:
COVER AD LINE AG,
Güterstrasse 145, 4053 Basel

1208332

OPEN HOUSE
Reinach, Habshagstr. 8a

Samstag, 18.02.17 v. 11.00 bis 13.00 Uhr
Kommen Sie ohne Voranmeldung zur freien Besichtigung dieser schwellenlosen und einzugsbereiten 3½-Zi. Wohnung im Parterre mit Lift. Die zwei Gartensitzplätze sowie die Nähe zu Einkauf und ÖV werden Sie begeistern. **CHF 488‘250.-**

SHOP 66
Diana Facqueur, 061 717 30 00
RE/MAX Properties
Hauptstr. 66, 4153 Reinach
www.remax-properties.ch

Ihre dipl. Immobilienmakler in und aus der Region
RE/MAX Immobilien

Zu verkaufen an schönster Lage am Nettenberg in Hochwald

1165 m² Bauland

Preis: Fr. 790.–/m², Bauzone W1
Interessenten melden sich unter
t.gutekunst@gutekunst-ag.ch

Alleinstehender Rentner sucht **in Miete FAMIELENANSCHLUSS,** mit kleinem Zimmer für die Nacht, wo er auch seinen kleinen Hund mitnehmen kann. Habe ein Haus, will aber nicht allein sein.
Arbeiten in Haus und Hof werden pflichtbewusst ausgeführt.
Info: Telefon 079 415 62 52

1209543

Wohnung gesucht

Junge berufstätige Frau sucht kleine Wohnung (1–2 Zimmer) im stadtnahen Baselbiet per sofort oder nach Vereinbarung. Bruttomiete max. Fr. 1300.–/Mt.
Telefon 079 379 84 26

Ihre nächste Weihnacht im neuen Heim?

An bester Lage in Oberwil entstehen zwei freistehende Häuser mit 182 m² Netto-Wohnfläche. Bei der Raumaufteilung und auch beim Innenausbau können Sie mitbestimmen und so Ihre Wohn-Wünsche erfüllen. Das Baugesuch wurde eingereicht!
Ab CHF 1‘927‘800.-- (schlüsselfertig)

SHOP 66
Laurent Facqueur, 061 717 30 00
RE/MAX Properties
Hauptstr. 66, 4153 Reinach
www.remax-properties.ch

Ihre dipl. Immobilienmakler in und aus der Region
RE/MAX Immobilien

drixl.ch
UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN
Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler
4153 Reinach **+41 61 711 83 54**

GHELMA

Ferien am Hasliberg.

Hier finden Sie die Verkaufsdokumentation: ghelma.ch/hasliberg

«Bir Hostet» Hasliberg Reuti
In zwei Mehrfamilienchalets entstehen 2 ½ bis 4 ½-Zimmer-Wohnungen.
Alle südorientiert – nebelfrei und sonnig.

Suchen Sie eine neue Wohnung oder Bauland in der Region?

Inserieren bringt Erfolg!

AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

KEIN BILD,KEIN TON? WIR KOMMEN SCHON!
BURRI+BURRI
Radio-TV-Video-HiFi-Sat-PC-Multimedia
Verkauf - Dienstleistungen - Reparaturen - Beratung
061 302 39 77
Multimedia Galerie: Hauptstrasse 21 - 4144 Arlesheim
Internetshop: www.burrishop.ch

Selbstständiger Landschaftsgärtner übernimmt

sämtliche Gartenarbeiten inkl. Steinarbeiten

079 665 39 51
061 382 63 31
N. Salzillo

JOST TRANSPORT AG
JOST
UMZÜGE • MULDEN
BASEL 061 711 38 38
ZÜRICH 044 910 11 11
www.jost-transport.ch

waser
MULDEN
• BIRSFELDEN
• MÖHLIN
• SISSACH
• THERWIL
Gratis-Nr: **0800 13 14 14**
www.waserag.ch

K31_1209158

LAUFEN
Bathroom Culture since 1892 www.laufen.com

K31_1207320

IHR BAD. BEI INSTA

- **INSTA – Ihr Partner für Bad und Wellness seit 1978**
- **Auswahl – grosser Showroom in Reinach**
- **Qualität – Markenprodukte zum besten Preis**
- **Beratung – für individuelle Wünsche**
- **Bequem einkaufen – Showroom in Reinach und online**
- **Montage – wird organisiert durch INSTA**

INSTA BATH ELEGANCE
www.insta.ch

Christoph Merian-Ring 23
4153 Reinach
Tel. +41 (0)61 713 10 30

Mo–Fr 9–12 Uhr, 14–18 Uhr
Sa 9–13 Uhr
Parkplätze vorhanden

Impressum

Verlag und Redaktion
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen.
Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Witterswil, Bättwil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen und Burg im Leimental.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 52-mal
WEMF-beglaubigte Auflage (2016): 22 414 Ex.
Adresse: Birsigtal-Bote
Missionsstrasse 34, 4055 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
Redaktion Disposition/Gemeindeseiten 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
Internet: www.bibo.ch
Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Herausgeber: Ruedi Reinhardt
Verlagsleitung: Alfred Rüdisühli
Chef-Redaktor: Georges Küng
Redaktion: Caspar Reimer (cr)
Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch
Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Verantwortlich für den Inseratenteil
Anzeigenverwaltung: Birsigtal Bote, AZ Anzeiger AG
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, Telefax 061 706 20 30
Anzeigenleitung: Markus Würsch
bibo@wochenblatt.ch, www.bibo.ch
Insertionspreise: Fr. –.89 schwarz-weiss, Fr. 1.12 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter
Titelseite: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 farbig, jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenanzahl möglich)

Inseratenkombination Birs-Kombi mit dem «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und dem «Wochenblatt für das Schwarzbubenland und das Laufental» und Anzeiger-Kombi 31 mit der grösstmöglichen Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz. Auflagen (2016): 76 380 Ex. (Birs-Kombi), 205 357 Ex. (AnzeigerKombi 31)

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Änderungen bei Feiertagen möglich.
Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Dateien aus Textprogrammen als «nur Text», (ohne Sonderzeichen, Zeilenschaltungen, Tabulatoren usw.) abspeichern.

Verantwortung, Haftung, Rechte
Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung.
Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.
Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern.
Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Gemeinde-informationen

Oberwiler Bevölkerung beendet die Planung Eisweiher[plus]

Soll die Planung für die Entwicklung des Gebiets Eisweiher weitergeführt werden oder nicht? Über diese Frage haben nun die Oberwilerinnen und Oberwiler diesen Sonntag an der Urne entschieden. Hintergrund der Abstimmung war ein Referendum gegen den Beschluss der Gemeindeversammlung, 1 020 000 Franken in die Fortsetzung der Planungsarbeiten zu investieren. Heute hat die Oberwiler Bevölkerung diesen Beschluss aufgehoben und mit 1072 zu 2820 Stimmen Nein zum Kredit für die Planung Eisweiher[plus] gesagt.

Der Gemeinderat bricht nun die zurzeit sistierten Planungsarbeiten zur Umnutzung des Gebiets Eisweiher ab. Nach einer vertieften Analyse der neuen Situation wird der Gemeinderat zur gegebenen Zeit seine Erkenntnisse präsentieren und der Oberwiler Bevölkerung Lösungsvorschläge für die anstehenden Herausforderungen vorlegen.

Gemeinderat

Gemeindeversammlung vom 23. März 2017 fällt aus

Mangels genügend beschlussfähiger Traktanden hat der Gemeinderat beschlossen, die Gemeindeversammlung vom **23. März 2017** abzusagen. Die nächste Gemeindeversammlung findet hiermit am **15. Juni 2017** statt.

Gemeinderat

Ergebnis der Abstimmungen vom 12. Februar 2017

Anzahl Stimmberechtigte: 7431
davon Auslandschweizer: 156
Abgegebene Stimmrechtsausweise: 4126
Hiervon briefliche: 3851
Stimmbeteiligung: 55,53%

Vorlage	Ja	Nein	Leer/ Ungültig
Eidgenössische Abstimmungen			
1. Erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration	2425	1551	26
2. Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr	2392	1484	85
3. Unternehmenssteuerreformgesetz III	1779	2093	90
Kommunale Volksabstimmung			
4. Kreditbegehren Planung Eisweiher[plus]	1072	2870	27

Allfällige Beschwerden wegen Verletzung des Stimmrechts oder wegen Unregelmässigkeiten bei der Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen oder Wahlen sind **innert 3 Tagen** seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes, spätestens jedoch am 3. Tag nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt, dem Regierungsrat einzureichen. In der Beschwerdebegründung ist glaubhaft zu machen, dass die geltend gemachten Unregelmässigkeiten nach Art und Umfang geeignet waren, das Ergebnis wesentlich zu beeinflussen.

Hallenbad – Öffnungszeiten über die Fasnachtsferien 2017

Samstag	25. Februar	10–16 Uhr
Sonntag	26. Februar	geschlossen
Montag	27. Februar	geschlossen
Dienstag–Freitag*	28. Februar–3. März	10–21.30 Uhr
Samstag	4. März	10–18 Uhr
Sonntag	5. März	9–17 Uhr
Montag	6. März	geschlossen
Dienstag–Freitag*	7.–10. März	10–21.30 Uhr
Samstag	11. März	10–18 Uhr
Sonntag	12. März 2017	9–17 Uhr

*AHV/IV reserviert von 14–16 Uhr

Die Eingangstüre schliesst automatisch 30 Minuten vor Betriebsende.

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender 2017

Datum	Anlass / Wer	Ort
bis 19. Februar	Ausstellung «5. Kreatives Oberwil» Sprützehüsli, Kunst und Kultur	Sprützehüsli, Kunst und Kultur
16. Februar	Vereinsübung Samariterverein Oberwil–Bottmingen	Samariterlokal
18. Februar	Töff Haie BLT Treberwurstessen à discrétion Motorradclub Töff Haie BLT	BLT Bus Depot Oberwil
19. Februar 11–18 Uhr	Finissage «5. Kreatives Oberwil» Sprützehüsli, Kunst und Kultur	Sprützehüsli, Kunst und Kultur
21. Februar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2017 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore
23. Februar 10 Uhr	Gschichteträmli Gemeindebibliothek Oberwil	Gemeindebibliothek
23. Februar 19.30 Uhr	Fasnachtsylüüte Fasnachts-Comité Oberwil	Sprützehüüsli
24. Februar 17.30 Uhr	Fasnachts-Glöggli, 1. Obe Fasnachts-Comité Oberwil	Wehrlinhalle
24. Februar 18.30 Uhr	Homöopathische Hausapotheke Kurs Eva Müller-Oberländer, dipl. Homöopathin ANHK	MEDIARE Naturärzte-gemeinschaft
25. Februar 17.30 Uhr	Fasnachts-Glöggli, 2. Obe Fasnachts-Comité Oberwil	Wehrlinhalle
26. Februar 14.30 Uhr	Fasnachtsumzug in Oberwil Fasnachts-Comité Oberwil	Dorf
27. Februar 20 Uhr	Fasnachtsparty Smuggler's Pub	Smuggler's Pub Oberwil
28. Februar 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2017 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore
28. Februar 19.30 Uhr	Schnitzelbänggobe Fasnachts-Comité Oberwil	in de Beize
2. März ab 19.30 Uhr	Töff Haie BLT Hock jeden 1. Donnerstag im Monat Motorradclub Töff Haie BLT	Smuggler's Pub Oberwil
10. März 18.30 Uhr	Homöopathische Hausapotheke Kurs Eva Müller-Oberländer, dipl. Homöopathin ANHK	MEDIARE Naturärzte-gemeinschaft
14. März 14 Uhr	Leimentaler Jassmeisterschaft 2017 Für das OK Friedrich Jeger	Coop Restaurant im Megastore

Einträge in diesen Kalender können Sie über die Homepage der Gemeinde Oberwil (www.oberwil.ch) vornehmen.

Aktuelle Bücher aus dem
reinhardtverlag
www.reinhardt.ch

Gemeindeverwaltung:
Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14
Homepage: www.oberwil.ch

Schalterzeiten:
Vormittag
Mo, Mi, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr
Dienstag 8.00–11.30 Uhr
Nachmittag
Mo, Mi 13.30–16.30 Uhr
Dienstag geschlossen
Donnerstag 13.30–18.30 Uhr
Freitag 13.30–16.00 Uhr
Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient

Gemeindepräsident:
Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

Abteilung Soziales:
Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 43 09

Abteilung Bau:
Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42
Fax 061 405 42 41

Abteilung Finanzen:
Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44
Fax 061 405 42 14

Gemeindepolizei:
Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07

Schalterzeiten:
Montag, 8–10 Uhr (bitte klingeln)
Mittwoch, 13.30–15.30 Uhr
Donnerstag, 16–18 Uhr

Werkhof:
Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00, 16–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50
Fax 061 405 42 52

Bürgergemeinde:
Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
Homepage: www.bg-oberwil.ch

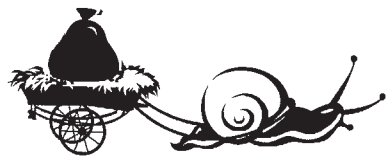
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Leimental
Telefon 061 599 85 20

Spitex Oberwil *plus:*
Telefon 061 401 14 37
Ambulante Sprechstunde:
Dienstag, 15–16 Uhr

Zivilschutz Leimental:
Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-Störungsdienst:
Telefon 0800 727 447

Brunnmeister/ Wasserversorgung:
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22



Abfuhr-Kalender Oberwil

SEITE BRUDERHOLZ und SEITE ZIEGELEI

Häckseldienst
Dienstag/Mittwoch,
21./22. Februar 2017

Fasnachtsbeiz 2017

Le Bar

Stimmen Sie sich auf die Fasnacht ein! Bereits am **Schmutzige Donnschtig** ab **20 Uhr** unterhält die Feuerwehr Oberwil im Sprützehüüsli unter dem Namen Le Bar einen Barbetrieb bis in die frühen Morgenstunden mit fetzigem Sound.

Am **Fasnachtssonntag** werden Sie ab **13.30 Uhr** wie gewohnt von aktiven und ehemaligen Feuerwehrleuten in der Füürwehrbeiz im Sprützehüüsli verwöhnt: Für den kleinen Hunger stehen für Sie Wienerli mit Weggli sowie herrliche Thonbrötli bereit. Vielleicht mögen Sie noch ein Dessert: Mit selbst gemachtem Kuchen und Füürwehrkaffi kommen sicher alle auf ihre Rechnung. Am Abend stellen wir den hinteren Bereich wieder zu einem **Barbetrieb** um – heisse Rhythmen, coole Drinks und Tanz werden die Stimmung bis in die Morgenstunden anheizen, und dies zu den gewohnten günstigen Preisen. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen.

Ihre Feuerwehr Oberwil

Häckseldienst vom 21./22.Februar 2017

Zur Unterstützung der Kompostierung im eigenen Garten bietet die Gemeinde Oberwil der Bevölkerung einen mobilen Häckseldienst an. Gehäckselt werden kann nur **holziges** Material bis maximal 10 Zentimeter Dicke. Der Dienst ist gratis.

Bitte melden Sie sich bis spätestens Montag vorher um 20 Uhr unter 079 333 50 57 (Anrufbeantworter) oder via haeckseldienst@amoser-garten.ch direkt bei der Firma Moser Gartenbau an. Spätere Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Hinweise

- Bei sehr **vielen Anmeldungen** kann es vorkommen, dass sich der Häckseldienst über **mehr als zwei Tage** erstreckt. Lassen Sie das Häckselgut daher liegen, wenn die Arbeit am Donnerstag noch nicht erledigt sein sollte.
- Bitte achten Sie darauf, das Häckselgut **geordnet und gut sichtbar** bereitzustellen und einen Platz für das gehäckselte Material freizulassen.
- Das Häckselgut muss **frei von Fremdmaterialien** wie Steinen, Schnüren, Draht, Armierungseisen, behandelten Holzteilen usw. sein.
- **Äste** bitte **gleichgerichtet** hinlegen, aber nicht zusammenbinden.
- **Bitte säubern Sie das Trottoir nach dem Häckseln wieder.**

Gemeindeverwaltung

Zivilstandsnachrichten

Geburten

1. Januar 2017: ***Raphael Antoni Kowalski,*** Sohn der Nada Michelle Kowalski und des Krzysztof Tomasz Kowalski.

9. Januar 2017: ***Filip Lukac,*** Sohn der Jelena Lukac und des Bojan Lukac.

19. Januar 2017: ***Adriana Brunner,*** Tochter der Nathalie Oppliger und des Philippe Brunner.

24. Januar 2017: ***Tabea Lena Kaufmann,*** Tochter der Priska Maria Kaufmann und des Daniel Walter Tanner.

Todesfälle

21. Januar 2017: ***Walter Quenet-Minder,*** geboren am 12. Juli 1938, Birsigstrasse 10.

4. Februar 2017: ***Johann Dietschi-Wittlin,*** geboren am 11. Oktober 1929, Langegasse 61.

7. Februar 2017: ***Robert Croes,*** geboren am 19. Januar 1923, Hohlweg 29.

DELFIN
Treuhand für KMU
Hauptstr. 116, 4102 Binningen
Telefon 061 721 63 60
info@delfin-treuhand.com
www.delfin-treuhand.com
12088989

Die Stimmbürgerinnen und -bürger haben immer Recht

Am 28. September 2016 stimmte die Gemeindeversammlung dem Planungskredit zu (Foto oben). Am 26. Oktober 2016 reichte ein Komitee das Referendum ein, was zu einem Urnengang führte. Und bei der Podiumsdiskussion vom 24. Januar 2017 war noch nicht spürbar, dass die Abstimmung ein derart klares Resultat bringen würde. Fotos: Küng

Oberwil hat bezüglich des Planungskredites für das Projekt «Eisweiher-plus» entschieden. Bei einer hohen Stimmbeteiligung von 55,53 Prozent wurde das Kreditbegehren der Gemeinde klar mit 2870 Nein- zu 1072 Jastimmen abgelehnt.

Noch nie hatte der «Birsigtal-Bote» im Vorfeld zu einer kommunalen Abstimmung (und auch nicht zu kantonalen oder eidgenössischen Urnengängen) derart viele Leserbriefe erhalten. In den letzten vier Ausgaben konnte man über 100 Voten von Befürwortern und Gegnern lesen – hart in der Sache, aber fair im Ton mit dem politischen Rivalen.
Gespannt wartete man auf das Ergebnis – und bereits nach den ersten Auszählungen war klar, dass es kein «Kopf-an-Kopf»-Rennen geben würde. Das Endverdikt ist deutlich, lässt weder ein «Ja, aber» noch ein «Wenn und Vielleicht» zu. 72,46 Prozent sagten Nein, 27,54 befürworteten den Kredit und die Fortführung eines Projektes, das visionär ist und als Generationenprojekt bezeichnet werden muss.
Wir haben nie Stellung bezogen. Weil dies nicht unsere Aufgabe ist und der Chronist nicht im «Schnäggedorf» wohnt. Aber wir haben die letzten Monate sehr genau verfolgt. Wir werden jetzt auch nicht profunde Analysen anstellen oder Vermutungen aufstellen. Uns liegt es auch fern, von Siegern und Verlierern zu sprechen. Und Wörter wie Abfuhr, Debakel und Denkzettel (für den Gemeinderat), welche man in der Tagespresse lesen konnte, sind in unserem Repertoire nicht vorhanden.
Wir hatten auf eine hohe Stimmbeteiligung gehofft, damit es auch sehr repräsentativ ist. Wir hatten insgeheim sogar auf gegen 60 Prozent gehofft; aber mit knapp 53 Prozent konnte, für eine lokale Abstimmung, ein starkes Zeichen gesetzt werden. Und das Resultat ist schlicht das Spiegelbild der «Vox populi» respektive dem Volksbefinden.
Auf der Gemeindeseite lesen Sie die offizielle Pressemitteilung der Oberwiler Exekutive. In dieser Ausgabe hat es weitere Stellungnahmen – und ob, und in welcher Form, das Projekt «Eisweiher» weitergeht, wissen derzeit die Götter …

Fasnacht ist um 14.30 Uhr
Was aber sicher ist: Am nächsten Donnerstag beginnt die Fasnacht mit dem «Schmutzigen Donnerstag». Und bezüglich Fasnacht haben wir von Comité-Präsident Gérard Bachmann die folgenden Zeilen erhalten: «*Mit Schrecken habe ich im letzten BiBo gelesen, dass im Veranstaltungskalender neu der Fasnachtsumzug um 15 Uhr beginnt. Zudem wird er angeblich vom Baselland Tourismus Service AG durchgeführt… Das ist total falsch! Wir vom Comité organisieren ihn und der Umzug findet um 14.30 Uhr statt. Wie alle Jahre.*»
Damit bleibt nicht nur die Kirche im Dorf, sondern bezüglich Fasnacht alles beim Alten. Die kommenden Ausgaben werden gänzlich fasnächtlich sein.

Georges Küng

Schule

KINDERGARTEN
PRIMARSCHULE
4104 OBERWIL

Schulfasnacht 2017 in Oberwil

Wir freuen uns dieses Jahr auf eine ganz besondere, neu gestaltete Schulfasnacht im Schnäggedorf.
Dank der grossen Unterstützung der Gemeindepolizei und des Werkhofs sowie des Gemeinderates Oberwil kann die Schulfasnacht dieses Jahr nämlich auf der Hauptstrasse im Dorf stattfinden.
Das Trottoir entlang der Hauptstrasse ist für die Zuschauer reserviert. Diese können bequem und ohne dem Umzug folgen zu müssen alle Klassen bewundern, welche am Cortège teilnehmen. Der Umzug findet am **Freitag, 24. Februar,** statt und startet um **10 Uhr.** Die Hauptstrasse wird ab ca. 9.30 Uhr bis ca. 11.45 Uhr von der Kirchgasse bis zur Wehrlingasse für den Verkehr gesperrt sein.
Wie jedes Jahr freuen wir uns über musikalische Unterstützung durch Pfeifer/innen, Tambouren und Guggenmusiken.
Interessierte informieren sich bei Daniela Schneeberger-Styger (daniela.schneeberger@schule-oberwil.ch) und melden sich allenfalls bei ihr an.
Wir danken den Elterngruppen der drei Primarschulhäuser für die Organisation des Znünis für die Kinder und wünschen allen eine farbenfrohe Fasnacht!

Die Lehrpersonen des Kindergartens und der Primarschule Oberwil

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Parteien

Parteiversammlung der CVP Oberwil vom 23. Februar abgesagt

Bekanntlich findet die Gemeindeversammlung vom 23. März nicht statt.
Deshalb wird die auf den **23. Februar** vorgesehene Parteiversammlung der CVP Oberwil abgesagt.
Nächster Termin: Generalversammlung/Parteiversammlung am 1. Juni.

Der Vorstand

Vereine

Holzsammlung für das Fasnachtsfeuer

Die Vorbereitungen für die Fasnacht laufen überall auf Hochtouren. Auch wir, als Organisatoren des Fasnachtsfeuers, treffen unsere Vorbereitungen wie jedes Jahr.
Wie schon in den letzten Jahren möchten wir wieder bekannt machen, dass sich nur trockenes, naturbelassenes Holz aus Feld und Wald sowie Baumschnitt eignet. Alle übrigen Holzarten sind für die Verbrennung *nicht erlaubt!* Wir werden wie in den letzten Jahren nur geeignetes Holz einsammeln bzw. annehmen. Es wird *kein* Holz von Gewerbebetrieben entgegengenommen!
Wer sauberes, handliches und gebündeltes Brennholz zur Verfügung stellen kann, melde sich bitte bis zum **28. Februar** per E-Mail an joerg.gschwind@gmail.com (Mails werden rückbestätigt) oder Telefon 076 380 53 89. Bitte geben Sie Name, Adresse und Anzahl Bünde an.
Das Holz muss am **Samstag, 4. März, 13 Uhr** bereitgestellt sein. Es wird dann am Samstag- oder Sonntagnachmittag abgeholt. Ungebündeltes Holz kann man am Samstag, 4. März, von 9–11.30 Uhr und von 13.30–16 Uhr selber bringen. Wir freuen uns immer über einen Zustupf für unsere Umtriebe.
Die Anfahrt erfolgt von der Hohestrasse via Friedhofweg zum Reservoir Bielhübel. Wir machen darauf aufmerksam, dass das *selbstständige Deponieren* von Material beim Fasnachtsfeuer *strengstens verboten* ist!
Alle, die beim Holzsammeln mithelfen wollen, treffen sich am **Samstag, 13 Uhr,** im Smuggler's Pub. Minderjährige müssen in Begleitung einer erziehungsberechtigten, erwachsenen Person sein. Eine entsprechende Unfallversicherung ist Sache des Teilnehmers.

Liebe Freundinnen und Freunde der TGO

Auch dieses Jahr können Sie sich auf einen unterhaltsamen Theaterabend im Sprützehüsli in Oberwil freuen. Ab dem **21. April** spielen wir für Sie «Tartuffe», die berühmteste Komödie von Molière. Mit Witz und Tempo entlarvt Molière nicht nur verlogene Frömmigkeit, mindestens ebenso sehr gilt sein Spott denjenigen, die sich unter Umgehung des gesunden Menschenverstandes als Opfer anbieten. Eine bissige, bis heute hoch brisante politische Parabel.
Weitere Informationen zum Stück, zu den Aufführungsdaten und dem Billettbezug finden Sie später an dieser Stelle im BiBo.

Es grüsst Sie herzlich Ihre *TGO*

Rösslirytti
Kinder- und Jugend-
kleiderbörse

Bahnhofstrasse 6, 4104 Oberwil
Telefon 061 403 01 40

Während den Fasnachts- und Sportferien, **Sonntag, 26. Februar, bis Sonntag, 12. März,** ist die Börse geschlossen.
Ab **Montag, 13. März,** sind wir gerne wieder für Sie da.

Ihr Rösslirytti-Team

Oberwiler Märt

Die zweite Generalversammlung findet am **10. März um 19 Uhr** im Restaurant Alte Post in Oberwil statt. Aktivmitglieder erhalten die Einladung per Post.
Haben auch Sie Interesse, am Oberwiler Märt teilzunehmen oder uns zu unterstützen? Jeder Verein, jede Firma und jede/r Oberwiler ist herzlich eingeladen, an der Generalversammlung teilzunehmen und sich zu informieren. Bitte melden Sie sich vorher an.

Nächste Märttermine:
30. April, 26. November, 10–18 Uhr

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Roland Rosskopf, Natel 078 882 48 14, E-Mail: oberwiler-maert@bluewin.ch

Weitere Infos finden Sie auch unter www.oberwil.ch/Vereine

Oberwiler Märt

Turnverein Oberwil

Fitnesstraining für alle

Weiter gehts nach den Fasnachtsferien

Nach den Ski- und Fasnachtsferien – also am Mittwoch, 15. März, bietet Ihnen der Turnverein Oberwil weiterhin die Möglichkeit, sich körperlich fit zu halten und somit etwas Gutes für Ihr Wohlbefinden zu tun. Nutzen Sie diese Gelegenheit und lassen Sie sich von unserer bestens ausgebildeten Fitnesstrainerin ins Schwitzen bringen.
Gerne laden wir Sie ein, an diesem ungezwungenen Training teilzunehmen.
Trainingszeiten: **jeweils mittwochs, 20.15–21.15 Uhr**
Ort: Wehrlinhalle, Oberwil
Unkostenbeitrag: Fr. 5.– pro Abend

TV Oberwil

gbo gemeindebibliothek oberwil

Fasnachtsferien

Samstag, 25. Februar: Die Bibliothek ist geöffnet von **9.30–11.30 Uhr.** Während der Fasnachtsferien von Montag, 27. Februar, bis und mit Samstag, 11. März, bleibt die Bibliothek geschlossen. Bis Samstag, 25. Februar, dürfen Sie die doppelte Menge Medien ausleihen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch vor den Ferien und wünschen Ihnen eine schöne Fasnachtszeit sowie erholsame, sonnige Skiferien.

Gschichteträmli im Februar

Donnerstag, 23. Februar, von 10–ca. 10.45 Uhr. Für Kinder von 3–5 Jahren und ihre Begleitpersonen. Anmeldung bis am Vorabend erwünscht.

Weitere Infos siehe auch:
www.bibliothek-oberwil.ch

Ihr Bibliotheksteam

STALDER FRINGELI
ATELIER FÜR KLAVIERBAU
«Wir vermieten Klaviere»
Reinach /Grellingen Tel. 061 711 11 01
K462298/003-739348

Vereine

Tagesfamilien
Oberwil / Biel-Benken

Neue Tagesfamilien im Raum Bertschenacker gesucht

Wir suchen für Kinder im Kindergartenalter dringend mehrere Betreuungsplätze in der Nähe der Kindergärten Bertschenacker für Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung.
Als Tagesmutter/-vater sind Sie für Ihre eigenen Kinder zu Hause und gleichzeitig üben Sie eine entlöhnte Tätigkeit aus.

Sie haben:
- Interesse und Freude an Kindern sowie Erfahrung mit Erziehungsarbeit
- Genügend Platz zum Spielen und Verweilen

Sie bieten:
- Gesprächsbereitschaft mit Kindern und Erwachsenen
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft zur Tageseltern-Ausbildung sowie jährlichen Weiterbildungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte rufen Sie uns unverbindlich an oder schreiben Sie eine E-Mail. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskünfte.
Unser Büro ist geöffnet am Montag von 8.30–11.30 Uhr. Nach Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Tagesfamilien Oberwil/Biel-Benken
Bahnhofstrasse 6
4104 Oberwil
Telefon 061 401 00 70
www.tagesfamilien-oberwil.ch
info@tagesfamilien-oberwil.ch

Blaurisso-Gruppenstunde

Am **Samstag, 18. Februar,** findet die nächste Gruppenstunde der Blaurisso-Kids statt. Für die Mädchen im Kindergarten führen wir einmal im Monat eine spezielle Gruppenstunde durch, damit sie einen Einblick in das Blauring-Leben erhalten.
Nachdem wir Blaurisso bei unserem ersten Treffen halfen, Hefeteigtiere zu backen, und wir letztes Mal etwas Tolles gebastelt haben, sind wir gespannt, was er diesen Samstag mit uns vorhat. Wir treffen uns wie jedes Mal im katholischen Pfarreiheim in Oberwil. Die Gruppenstunde ist von **14–16 Uhr.** Die Mädchen sollten Kleider anziehen, in denen sie eine Weile draussen sein können, und welche auch schmutzig werden dürfen. Wir freuen uns auf viele motivierte Mädchen und hoffen auf einen lustigen Nachmittag.
Bei Fragen wenden Sie sich an Cynthia Tom, Natel 079 175 06 53, oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@blauring-oberwil.ch.

Ludothek Oberwil
Mitglied Verband der Schweizer Ludotheken

Fasnachtsferien

Während der Fasnachtsferien bleibt die Ludothek von **Montag, 27. Februar, bis Samstag, 11. März,** geschlossen. Ab **Montag, 13. März,** sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Ludothek Oberwil
Bahnhofstrasse 6
4104 Oberwil
Telefon 061 403 02 30 (Combox)
www.ludothek-oberwil.ch

Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag, 14.30–16.30 Uhr
Samstag, 10–12 Uhr

Dies und Das

Naturdetektive im Zauberwald

Seit August 2013 bestehen die Naturdetektive. Kinder vom ersten Kindergarten bis und mit dritter Klasse können mit uns die Natur entdecken, erleben und erforschen.
Die Gruppen bestehen aus bis zu 14 Kindern und finden zweimal monatlich an einem **Mittwoch- oder Donnerstagnachmittag** von **14 bis 17 Uhr** statt. Die Nachmittage können einzeln besucht werden. Treffpunkt ist normalerweise das Güggelchrüz.
Wir durchstreifen die Wiesen, Felder und Wälder um das Allmechrüz. Durch Erfahrungsspiele kommen die Kinder mit all ihren Sinnen in Kontakt mit der Lebendigkeit und Schönheit der Natur. Sie lernen Tiere und Pflanzen am Wegesrand kennen und erforschen ihre Lebensumstände. Selbstverständlich gehören auch Abenteuer, freies Spielen und Erholung dazu.

Nächste Termine: Mittwoch, 22. März, Donnerstag, 6. April.

Weitere Termine finden Sie auf Homepage www.waldspielgruppe-oberwil.ch

Leserbriefe

Verpasste Chance

Seit dem 12. Februar ist klar: Die Mehrheit der Oberwiler Stimmbevölkerung will beim Eisweiher nicht weiterplanen. Das Ergebnis ist eindeutig und so zu akzeptieren. Das überparteiliche Komitee Pro Eisweiher bedauert diesen Entscheid sehr. Wir sind der Meinung, dass damit eine Chance verpasst wurde, heute die Zukunft von Oberwil sorgfältig zu gestalten. Offenbar ist es uns nicht gelungen, die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vom zukunftsweisenden und positiven Charakter dieser Planung zu überzeugen. Es ist bedauerlich, dass sich die Bevölkerung gegen dieses Projekt entschieden hat, ohne dass die Gegner eine valable Alternative aufzeigen konnten. Vielmehr obsiegten die diffusen Ängste vor mehr Verkehr, mehr Einwohnern und weniger Grünfläche.
Wir wünschen uns, dass der Gemeinderat nun neue Lösungen für die bestehenden Herausforderungen sucht und dass sich insbesondere auch die Gegner des Projektes einbringen und aufzeigen, welche Zukunft sie sich für Oberwil vorstellen.

Überparteiliches Komitee Pro Eisweiher

Abstimmung

Liebe Oberwilerinnen und Oberwiler, vielen Dank, dass Sie so weise abgestimmt haben.

Billiger jedoch hätte man es haben können, wenn mehr Leute an die Gemeindeversammlung gehen würden. Vielleicht wären viele undurchsichtigen und unnötigen «Planungen», von denen es in dieser Gemeinde leider diverse gibt, schon im Vorfeld Makulatur.
Da möchte ich doch nur gerade eine erwähnt haben. Hat man dem Kanton und uns Bürgern vor Jahren gesagt, dass die Binningerstrasse breit sein muss und hat diese mit Unterführungen teuer ausgebaut. Jetzt ist sie teuer wieder schmal geworden. Dabei hätte man nur etwas Farbe für eine Busspur gebraucht, damit dieser nicht immer im Chaos stecken bleibt! Ja, es ist eine Kantonsstrasse, der Input jedoch kommt von der Gemeinde und bezahlen muss es in jedem Fall der Bürger.
Auf jeden Fall hat man jetzt Anfangskapital für all die dringenden Sanierungen im Dorf. Vielleicht hat Oberwil jetzt auch Geld, sich um eine öffentliche Toilette im sogenannten Zentrum zu kümmern. Im Moment gehen die Herren in den Kreisel (sehe es vom Wohnzimmerfenster aus). Für die Damen und Kinder ist wohl der Coop zuständig, wo man aber sichtlich überfordert ist!
Die älteren oder die behinderten Menschen haben es noch schwieriger!
Also, sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, bitte nehmen Sie sich Zeit für die Gemeindeversammlung und nutzen Sie dort die Möglichkeit zum Abstimmen.

Irène Biedert, Oberwil

Eisweiher-Politik – Wer vertritt eigentlich die Bevölkerung?

Gemeinderat, Gemeindeversammlung, SP, SVP, FDP und NLO – alle sagten Ja zum Planungskredit. Das Volk sagte aber am Sonntag klar Nein mit 2820 (72%) Neingegen 1072 Ja-Stimmen bei einer Stimmbeteiligung von 53%. Da stellen sich Fragen: Plant der Gemeinderat stetig am Volk vorbei? Wer kann die Bedürfnisse der Bevölkerung wirklich repräsentieren? Wie können alle Bevölkerungsgruppen zukünftig für Gemeindeversammlungen gewonnen werden? Oder braucht es mehr schriftliche Abstimmungen?

Lukas Rychen und Alexandra Liechti, Oberwil

Eisweiher: Meint der Gemeinderat, das Volk sei blöd?

Kaum hat die Stimmbevölkerung Nein gesagt zur Eisweiher-Planung, lässt sich der Gemeinderat in der BaZ zitieren: «Es sei schwierig, der Bevölkerung ein komplexes Thema näherzubringen, wenn ein paar alternative Fakten reichen, dieses zu Boden zu bringen.» Auf der Gemeinde-Homepage steht: Er, «der Gemeinderat werde nach einer vertieften Analyse der neuen Situation der Bevölkerung seine Erkenntnisse präsentieren».
Lieber Gemeinderat, hier die erste tiefschauende Analyse: 72,5% der Stimmbevölkerung haben eine andere Meinung als Sie! Ist die Gemeindebevölkerung also einfach nur dumm und entscheidet aufgrund falscher Annahmen? Mein Tipp: Nehmen Sie das Volk als Souverän ernst. Das ist wohl die wichtigste Erkenntnis.

Matthias Liechti, Stimmbürger Oberwil

Ein Dankeschön an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Oberwil

Wie Sie jetzt alle wissen, ist der Planungskredit Eisweiherplus von Fr. 1 020 000.– mit rund 73% gegen 27% abgelehnt worden. Die Stimmbeteiligung betrug ca. 52%. Wir bedanken uns alle für die engagierte Diskussion. Schon lange nicht mehr sind so viele Leserbriefe im BiBo publiziert worden.
Anstelle von Viktor Kamber, Präsident der Nein-Kampagne, der ferienabwesend ist, bedanke ich mich für Ihre Unterstützung und die Spenden, die sehr zahlreich eingegangen sind.
Die schon auf der Webseite der Gemeinde Oberwil publizierte Entscheidung des Gemeinderates – nach einer Denkpause die Erkenntnisse zu präsentieren – entspricht dem Volkswillen. Wir gratulieren dem Gemeinderat zu dieser Entscheidung.

Paul Hofer, Mitglied Nein-Kampagne, FDP Landrat

Weitere Artikel finden Sie auch auf den Seiten LEIMENTAL und KIRCHE

Fust Küchen – Kein Küchenumbau ohne FUST-Offerte!

STARKES DESIGN IN BETONOPTIK
Klare Linien sind das gestalterische Grundprinzip der grifflosen Küchen. Diese Fronten in Betonoptik lassen sich gut mit Holzelementen kombinieren.
Eine Küche mit modernster Technik. Fronten in Weissbeton Nachbildung.
Masse: 245 x 110 / 180 / 158,5 cm.

KÜCHENIDEEN für ein schönes Zuhause
Moderne Küche in Beton grau Nachbildung und Seidengrau mit dekorativen Regalelementen.
Komplett ausgestattet mit Elektrogeräten.
Masse: 245 x 245 cm
Individuell planbar

Fust Badezimmer – Umbauen aus einer Hand!
Perfekte Umbauorganisation von A bis Z

Vor dem Umbau

Nach dem Umbau

Unser Leistungspaket:
- Abklären Ihrer Bedürfnisse und der baulichen Gegebenheiten
- Erarbeiten individueller Umbaulösungen
- Erstellen der Offerte mit detaillierter Beschreibung der Umbauarbeiten
- Übernahme des gesamten Umbaus zu einem fixen Preis ohne nachträgliche Überraschungen
- Ausarbeiten des detallierten Terminprogramms
- Einsatz, Koordination und Leitung der verschiedenen Arbeitsschritte aller Handwerker wie Demontage, Entsorgung, Maurer, Elektriker, Heizungstechniker, Sanitär, Gipser, Plättlileger, Maler usw.
- Volle Garantie auf alle Bauleistungen durch die Dipl. Ing. Fust AG

Heimberatung
Kostenlos und unverbindlich.
Wir kommen zu Ihnen nach Hause und planen Ihr Bad dort, wo es später auch stehen soll. So können Sie sicher sein, dass auch alles genau passt.
Jetzt Heimberatung anfordern: Tel. 0848 844 100
oder Mail an: kuechen-baeder@fust.ch

Ausstellungsküchen zum 1/2 Preis! Sie sparen 50% und mehr!
Wir benötigen Platz für Neuheiten unserer Lieferanten und verkaufen 50 Küchen zu Sondernettopreisen! Diese werden massgenau auf Ihren Raum angepasst. Jetzt profitieren!

Oberwil, Mühlemattstrasse 23, 061 406 90 20 • **Füllinsdorf,** Schneckelerstrasse 1, 061 906 95 10

GROSSER WETTBEWERB

Bar-Preise in Form von Mühlematt Talern im Gesamtwert von über CHF 10 000.– zu gewinnen.

WIR FEIERN **25 JAHRE**

mühlematt SHOPPING

Und so funktioniert es: Finden Sie die Unterschiede. Auf nebenstehenden Fotos hat sich pro Bild ein Fehler eingeschlichen. Vergleichen Sie die Abbildungen mit den Originalen. Die Originalbilder finden Sie vor jedem Geschäft im Mühlematt Shopping in Oberwil. Markieren Sie den Fehler hier auf den Bildern, füllen Sie das Inserat vollständig aus und werfen Sie es in die Wettbewerbsurne. Die Urne befindet sich im Mühlematt Shopping in Oberwil auf der Piazza direkt neben Media Reisen. Weitere Wettbewerbskarten sind in allen, am Wettbewerb teilnehmenden Geschäften im Mühlematt Shopping Oberwil erhältlich.

Abgabefrist: Freitag, 24. März 2017, 18.30 Uhr.

1. Preis CHF 5000.–*
2. Preis CHF 2500.–*
3. Preis CHF 1000.–*
4. Preis CHF 500.–*
5. – 20. Preis je CHF 100.–*

*Die Preise werden in Mühlematt Talern ausbezahlt. Diese sind in den teilnehmenden Geschäften im Mühlematt Shopping einlösbar.

Vorname	Name
Strasse	PLZ/Ort
Telefon	Datum

Teilnahmebedingungen: Nur vollständig und richtig ausgefüllte Karten/Inserate nehmen an der Verlosung teil. Der letzte Abgabetermin ist Freitag, 24. März 2017, 18.30 Uhr. Die Gewinner werden schriftlich informiert. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. Bild

2. Bild

3. Bild

4. Bild

5. Bild

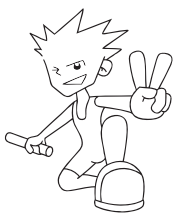
6. Bild

7. Bild

8. Bild

9. Bild

10. Bild



lctherwil.ch

Jason Joseph läuft mit Rekord zum Meistertitel

Foto: zVg

Er ist das sportliche Aushängeschild des LC Therwil. Die Rede ist von Jason Joseph (19 Jahre, Bild), der am letzten Wochenende als einer der Favoriten nach St. Gallen an die Schweizer Leichtathletik-Meisterschaft gereist war. Und der Leimentaler wurde seiner Favoritenrolle vollauf gerecht und gewann, mit neuem Rekord, die Konkurrenz über die 60 Meter Hürden. Die neue nationale Bestmarke liegt nun bei 7,74 Sekunden – und diese Zeit ist nicht nur Schweizer Rekord, sondern auch international grandios. In Europa ist in seiner Alterskategorie noch kein Athlet schneller gelaufen … und weltweit ist er die Nummer 3.

Für die Gelb-Schwarzen gab es aber noch eine weitere Medaille. Muriel Fabich lief über die 60 Meter in der Kategorie (UW16) in 7,90 Sekunden auf den dritten Podestplatz. Dies ist für das grosse Sprinttalent eine neue Bestzeit. Die BiBo-Redaktion und der Reinhardt Verlag gratulieren Jason und Muriel zu ihren Medaillen und allen anderen LCT-Aktiven, die bewiesen, dass auch ein «kleiner Landverein» leichtathletische Spitzenathletin ausbilden kann. Bravo! *(pd/kü)*

Sportschützen Oberwil

Kim Krattiger ist Basler Meisterin in Luftgewehr

Foto: zVg

An den Titelwettkämpfen des Sportschützenverbands Beider Basel schlug Kim Krattiger (Sportschützen Oberwil) in einem sehr spannenden Final die ganze Konkurrenz. Erst mit dem letzten Schuss schob sie sich an die Spitze vor Ludivine Kenner (Pratteln) und Reto Bieli (Laufen). Patrick Krenger erreichte ebenfalls im Final den 6. Schlussrang, während Robert Nagy und Frédéric Hünenberger mit dem 10. bzw. 12. Rang den Final verpassten. Kim erreichte im Qualifikationsprogramm (60 Schüsse auf Zehntelswertung) 601,7 Punkte und führte bereits damit das Feld an. Im Final, der wieder bei Null beginnt und maximal 20 Schüsse auf die Zehntelswertung umfasst, erreichte sie 203,5 Punkte – 0,5 Punkte mehr als ihre direkte Konkurrentin.

Sportschützen Oberwil BL

Doch es kam alles anders …

Akrobatischer Einsatz von Therwils Fabienne Geiger Foto: Heinz Schmid

VB Therwil

Zum ersten Heimspiel der NLB Playoff Runde empfingen die Therwilerinnen Volley Toggenburg. Diese hatten auf dem Feld mehrere Juniorinnen, aber auch die sehr erfahrene Zuspielerin, Ingrid Volpi aus Italien, die auch schon bei Sm'Aesch Pfeffingen in der NLA unter Vertrag stand. Nach zwei ausgeglichen Sätzen, vermutete man eine spannende Schlussphase. Doch es kam anders. Der gegnerische Coach liess die Italienerin wegen einer Muskelzerrung pausieren, für sie wechselte die bisher erfolgreichste Angreiferin auf den Pass. Dies brachte sein Team aus dem Konzept, sie machten viele Fehler, auch Positionsfehler, wovon das Heimteam eigentlich hätte profitieren sollen. Doch auch ihnen wurde der Schwung genommen, der plötzlich schwache Gegner brachte sie aus dem Rhythmus. Dieser 3. Satz gewann Therwil zwar noch klar, doch dann reihte sich Fehler an Fehler. So glich der Gast wieder aus und es kam zum 5. Entscheidungssatz. Wieder mit der Italienerin auf dem Feld agierten die Gäste ähnlich stark wie zu Beginn des Spiels und hatten nun die Nase immer etwas vorne, so dass es am Ende zum Spielsieg reichte. VB Therwil – Volley Toggenburg 2:3 (20:25/28:26/25:15/11:25/10:15). Bei Therwil waren zwar nicht alle Spielerinnen da oder waren nicht wie gewohnt einsatzfähig, doch weil sie bisher mit starken Teamleistungen brillierten, ist dies mutmasslich nicht die Erklärung für das wohl schwächste Heimspiel dieser Saison. Therwil rutscht vom 2. auf den 3. Rang zurück. Am Samstag vor der Therwiler Fasnacht (25.2.) ist Tabellverfolger Aadorf der Gast, um 16 Uhr ist Anpfiff. Das 1. Ligateam verlor das letzte Saisonspiel in Bern knapp 2:3 und schliesst auf dem letzten Rang ab. Dies ist gleichbedeutend mit dem Abstieg in die 2. Liga.

FC Therwil: Känelboden-Cup 2017

Fotos: zVg

Am vergangenen Sonntag war es so weit, die Premiere vom Känelboden-Cup stand auf dem Programm. Was als Schnapsidee irgendwann im letzten Herbst aufgegriffen wurde, entwickelte sich zu einem ganz tollen Vorbereitungsturnier für D-Junioren. Am Vormittag spielten Teams aus der Promotion und 1. Stärkeklasse um den schönen Pokal. Nebst den Hausherren vom FC Therwil waren noch vier weitere Mannschaften aus der Region vertreten. Es wurde durchwegs toller Fussball gezeigt, die Teams waren alle sehr motiviert. Gewonnen wurde das Turnier vom FC Aesch, vor dem FC Therwil, SC Binningen, FC Breitenbach und FC Ettingen. Der Nachmittag gehörte den Mannschaften aus der 2. und 3. Stärkeklasse. Der FC Therwil war dabei mit zwei Mannschaften am Start. Auch diese Teams zeigten intensiven und spannenden Fussball. Am Schluss kam es noch zu einem packenden Final zwischen Therwil c und dem FC Muhen. Das Team aus dem Aargauischen hatte dabei etwas mehr Glück. Am Ende gewannen sie äusserst knapp vor Therwil c, Reinach, Therwil b und Binningen. Beide Turniere gingen äusserst fair über den Rasen. Zudem gab es keine nennenswerte Verletzungen. Toll war natürlich, dass das Wetter super mitspielte. Nachdem es am Vormittag noch recht kühl war, wurde es am Nachmittag dank viel Sonnenschein schon fast frühlingshaft. Man darf sagen, dass der Versuch ein voller Erfolg war. Alle Teilnehmer wie auch die zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer waren durchwegs zufrieden. So freuen wir uns schon heute auf eine erneute Durchführung im Februar 2018. Wir danken an dieser Stelle unserem Ausrüster Stöcklin Sport in Ettingen für die tolle Unterstützung.

Schwingclub Binningen

Saisonstart 2017

Der Schwingclub Binningen eröffnete die Schwingsaison beim Hallenschwinget seines Partnerklubs, dem Schwingklub Kirchberg. Die für den Schwingclub Binningen angetretenen Schwinger zeigten ebenfalls eine starke Leistung: Samuel Brun aus Ettingen musste im ersten Kampf gegen den späteren Sieger Remo Käser antreten. Samuel agierte konzentriert und verlangte dem Gegenüber sein gesamtes Können ab. Erst kurz vor Ablauf der Zeit konnte sich Remo Käser mit einem wuchtigen Brienzer durchsetzen. Nachdem Samuel die beiden nächsten Kämpfe klar für sich entscheiden konnte, wurde ihm mit dem Schwingerkönig Matthias Sempach der nächste hochkarätige Gegner zugeteilt. Mit einem blitzschnellen Kurzzug setzte sich am Ende jedoch der Schwingerkönig durch. Dank einem weiteren Sieg und einem gestellten Gang erreichte Samuel den 9. Schlussrang.

Foto: zVg

Samuel Brun (Ettingen, im weissen T-Shirt) gegen Schwingerkönig Matthias Sempach.

Florian Dobler zeigte ebenfalls eine starke Leistung. Mit drei Siegen, davon zwei gegen stärker eingestufte Kranzschwinger und drei verlorenen Gängen klassierte er sich nur knapp hinter Samuel auf dem 10. Rang. Den 11. Schlussrang erreichte der 16-jährige Adrian Odermatt. Er macht in dieser Saison den Übertritt von den Jungschwingern zu den Aktivschwingern. In Kirchberg trat er erstmals bei den Aktiven an und zeigte, dass er bei den Aktivschwingern bestehen kann. Am Abend standen zwei gewonnene, drei gestellte und nur ein verlorener Kampf auf seinem Notenblatt.

Am 30. April veranstaltet der Schwingclub Binningen das 1. Ziegelhof-Schwinget in Schönenbuch. Zu diesem Anlass erwarten wir zahlreiche Schwinger aus dem nordwestschweizerischen Teilverband sowie von unseren verbundenen Partnerklubs Kirchberg und Trub im Emmental. *(pd)*

Turnverein Oberwil

38. Leimentalerlauf mit Running und Walking

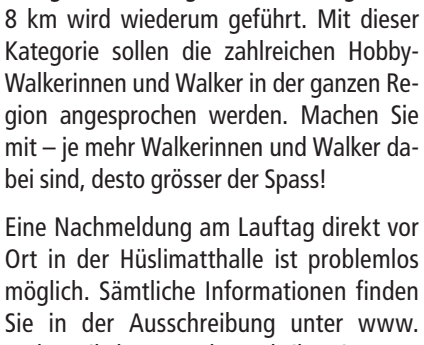


Foto: zVg

Am **Samstag, 18. Februar,** fallen in Oberwil beim Hüslimatt-Schulhaus um **14 Uhr** (Running) und 14.25 Uhr (Walking) die Startschüsse zur 38. Ausgabe des Leimentalerlaufes. Rund 500 Läuferinnen und Läufer aus der ganzen Schweiz und Region werden die abwechslungsreiche, 8 oder 15 Kilometer lange Strecke von Oberwil über Therwil, Reinach, Ettingen, Aesch und zurück nach Oberwil unter die Füsse nehmen. Ob Jung oder Alt, ambitioniert oder plauschmässig, der Turnverein Oberwil als Organisator offeriert 13 verschiedene Kategorien, um den Interessen der Teilnehmenden gerecht zu werden. Auch die Kategorie Walking/Nordic-Walking über 8 km wird wiederum geführt. Mit dieser Kategorie sollen die zahlreichen Hobby-Walkerinnen und Walker in der ganzen Region angesprochen werden. Machen Sie mit – je mehr Walkerinnen und Walker dabei sind, desto grösser der Spass!

Eine Nachmeldung am Lauftag direkt vor Ort in der Hüslimatthalle ist problemlos möglich. Sämtliche Informationen finden Sie in der Ausschreibung unter www.tvoberwil.ch unter der Rubrik Leimentalerlauf.

OK Leimentalerlauf, TV Oberwil

Sportagenda

Volleyball

Volleyball Therwil

Freitag, 17. Februar, 20.30 Uhr:
Herren 3. Liga 3 – VBC Gelterkinden

Samstag, 18. Februar, 13 Uhr:
Juniorinnen U17 A – TV Muttenz
Juniorinnen U15 – KTV Riehen
Herren 2. Liga – KTV Basel
15 Uhr: Juniorin. U19 – VBC Gelterkinden
Herren 3. Liga 2 – TV Arlesheim 2
17 Uhr: Damen 4. Liga – VBC Brislach

Nostalgie auf der «Kunschti»

Mit der «Nacht der Legenden» wird der Zuschauer musikalisch bis ins letzte Jahrhundert auf das Glatteis (zurück) entführt: Elvis Presley, Pink Floyd, Bobby Darin, Michel Jackson und Disturbed sind zu hören – und dazu gibt es die ganze Vielfalt verschiedener Eislaufkünste zu sehen. Eistanz mit den neunfachen Schweizer Meistern Ramona Elsner/Florian Roost, Eiskunstläuferinnen von den Nachwuchsgruppen des Eisclubs beider Basel und Kaderläufern bis zur Schweizer Meisterin Jugend. Dazu zaubern vier Synchron-Eislauf-Gruppen komplexe Figuren aufs Eis. Harry Potter und Dschungelbuch-Geschichten werden von den Kinderkursgruppen des ECB und Eglisee fantasievoll auf dem Eis umgesetzt, mit Splish-Splash spritzen die Teenager über das Eis und im Finale wird von allen Teilnehmern mit diesem Schaulaufen als Höhepunkt eine erlebnisreiche Wintersaison abgeschlossen. All dies ist morgen Freitagabend, den 17. Februar, von 19 bis 21 Uhr auf der Kunsteisbahn Margarethen in Basel zu sehen. *(pd/kü)/Foto: zVg*

Weitere Informationen: www.ecbeiderbasel.ch

34 Schultanzgruppen wollen an das Finale in Lausen

Im letzten Jahr gewann die Sekundarschule Reinach in der Stufe 1. Foto: Haller

Bereits zum 8. Mal führen das Sportamt Baselland und Basel-Stadt den beliebten Schultanzwettbewerb «School Dance Award» durch – und heuer sogar mit einer neuen Rekordbeteiligung. Die Rekordzahl von 34 Teams mit über 550 tanzbegeisterten Schülerinnen und Schülern wird in der Sporthalle Stutz in Lausen ihre Tanzshows präsentieren. Seit dem letzten Jahr ist der «School Dance Award» auch für die Primarstufen geöffnet und findet auf dieser Schulstufe einen guten Anklang. Um einen kurzweiligen Anlass auf die Beine zu stellen, entschlossen sich die Organisatoren, den Anlass zum ersten Mal in zwei Blöcken zu organisieren. So starten am Samstagmorgen zwischen 10.30 und 12 Uhr die 14 Teams aus Primarschulen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft und ermitteln ihre Besten. Am Nachmittag folgen die 20 Teams aus den Sekundarstufen I und II und tanzen um die begehrte Selektion für das Nordwestschweizer Finale. Eröffnet wird der zweite Teil kurz vor 15 Uhr durch Regierungsrätin Monica Gschwind. Ein Blick auf das Teilnehmerfeld bei den Primarschulen zeigt, dass aus dem «BiBo-Land» einzig die Primarschule Biel-Benken vertreten ist. Dafür gleich mit zwei Formationen. Um 10.35 Uhr starten die «BB Dancer», um 11.20 sind «The Lightnings» an der Reihe. Auf der Stufe der Sekundarschulen ist das Birsig- und Leimental besser vertreten. An den Start gehen die Sekundarschule Therwil, die Sekundarschule Binningen und das Gymnasium Oberwil. Wir wünschen allen, aber speziell unseren «Jungs und Mädels» alles Gute und viel Erfolg. Die besten Gruppen in den Kategorien Primarschule, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II dürfen die Kantone Basel-Landschaft und Basel-Stadt beim grossen Finale der Nordwestschweiz am 18. März im Musical Theater Basel vertreten.

(pd/kü)

Unangenehme Niederlage

Federica Reinders von der HSG Leimental konnte sich erfolgreich gegen ihre Gegenspielerin durchsetzen. Foto: Bernadette Schoeffel

Beim Auswärtsspiel in der Saalsporthalle in Zürich verlieren die Baselbieterinnen mit 37:31 (18:14). Als man die Reise nach Zürich antrat, wusste man, dass dies einer schwierigen Aufgabe gleichkommen wird. Das Kader der Leimentalerinnen ist immer noch dünn und man versprach sich einen harten Kampf. Das Spiel gestaltete sich zu Beginn bereits schwer, die HSG schaffte es ein ums andere Mal nicht, im Angriff zu einem erfolgreichen Abschluss zu kommen. So sah man sich nach 5 Minuten bereits mit 4:1 im Hintertreffen. Mit einer engagierten Leistung schaffte es das Team um Aline Mathys nach 16 Minuten zum ersten Mal in der Partie den Führungstreffer zu erzielen zum 8:9. Das Spiel blieb bis zum Timeout der Zürcherinnen beim Stand von 10:10 ausgeglichen, was jedoch den Spielfluss der Leimentalerinnen unterbrach. Es schlichen sich bis zur Hälfte unzählige technische Fehler in die Angriffsreihen der HSG ein, was den Zürcherinnen zu dem 18:14-Halbzeitresultat verhalf. Die zweite Hälfte begann, wie die erste aufhörte und nach fünf Minuten lag man bereits 21:15 in Rückstand. Aufseiten der Leimentalerinnen raufte man sich nochmals zusammen und man kämpfte sich wieder auf drei Tore zum 23:20 heran. Die Sensation war zum Greifen nah, jedoch wurde die Euphorie jäh gedämpft, als die Zürcherinnen eine doppelte Unterzahl ohne Gegentor überstanden und dazu die Führung weiter ausbauen konnten. Die HSG Leimental hatte zu viele Aussetzer in der Verteidigung, vertingelte erneut zu viele Bälle im Angriff und waren zweitweise gegen die harte Abwehr von Amicitia ideenlos. Die Stadtzürcherinnen waren in dieser Phase der Partie der klare Profiteur der Gesamtsituation und konterten die Baselbieterinnen ein ums andere Mal mittels schnell vorgetragenen Gegenstössen der schnellen Marina Decurtins aus.

Denise Schwaiger, HSG Leimental

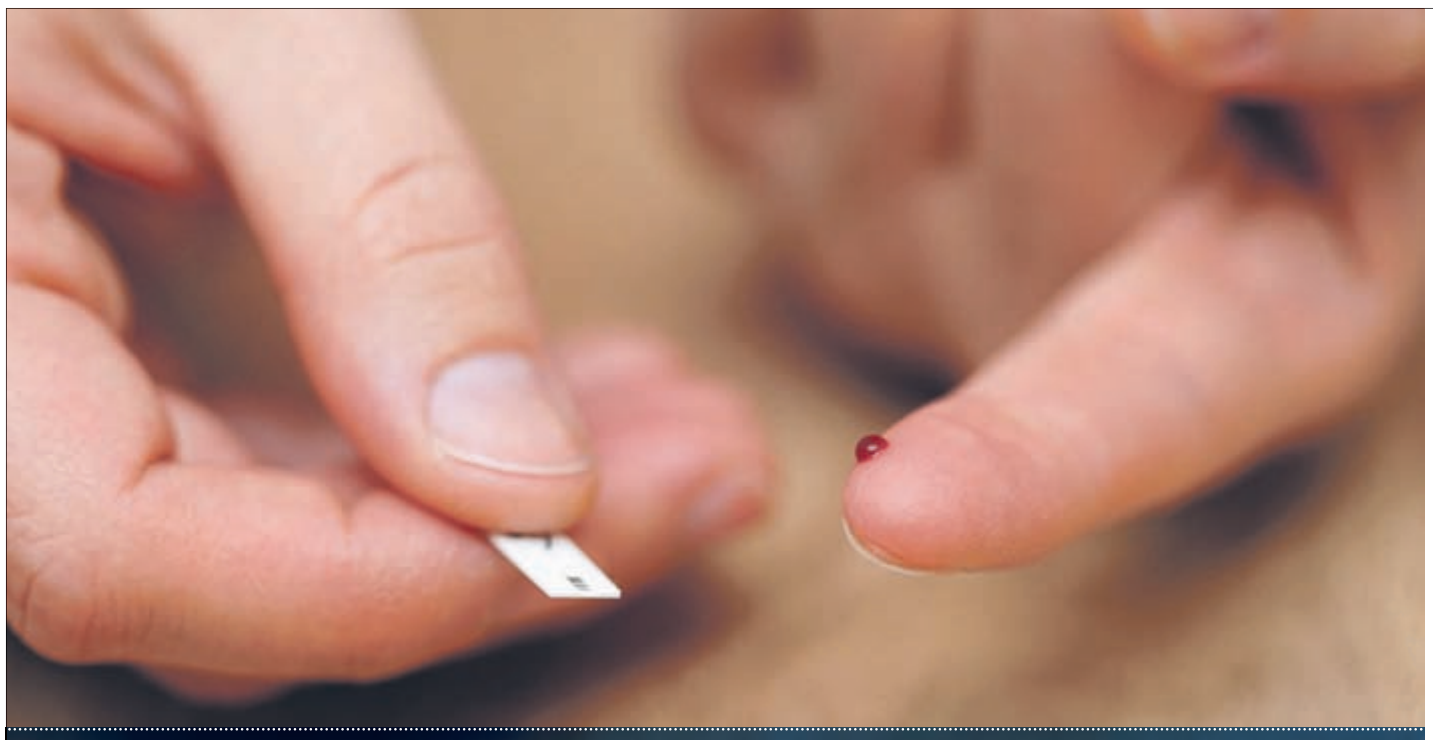
Als Drittplatzierte in die Playoffs

Die Männer von Unihockey Basel Regio schliessen ihre erste Regular Season in der Nationalliga B mit einem 8:7-Sieg (nach Verlängerung) zu Hause gegen Ticino und einem 7:5-Auswärtserfolg gegen das zweitplatzierte Thurgau auf dem sensationellen 3. Rang ab. Die Ausgangslage im vorletzten Spiel der Qualifikation war klar: Basel Regio benötigte noch zwei von sechs Punkten aus den beiden letzten Spielen, um sich Rang 3 oder 4 und damit das Heimrecht in der Viertelfinal-Playoff-Serie definitiv zu sichern, während die Tessiner möglichst viele Punkte holen mussten, um überhaupt noch die Playoffs erreichen zu können.

Frauen im Viertelfinal-Playoff

Foto: zVg

Die Unihockeyanerinnen von Regio Basel (siehe Foto) schlossen die reguläre Saison in der Nationalliga B mit einem Auswärtsspiel gegen UH ab. Das Team um Chefcoach Aarno Niemi beendet die Qualifikation auf Rang 7 und startete gestern in der Sporthalle Heuel in Rümlang in die Viertelfinal-Playoff-Serie gegen die zweitplatzierten Hot Chilis Rümlang-Regensdorf. Spiel 2 findet am 18. Februar in der Sporthalle Sandgruben (Basel) um 15.30 Uhr statt. *(pd/kü)*



DIABETES – UND WIE MAN DAMIT UMGEHT

Diabetes ist eine Volkskrankheit. Immer mehr Menschen erkranken vor allem an Diabetes Typ 2. Dagegen lässt sich jedoch etwas unternehmen.

In der Schweiz sind laut Schätzungen rund eine halbe Million Menschen an Diabetes erkrankt. Im Volksmund spricht man auch von der Zuckerkrankheit. Diabetes mellitus ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, die einen erhöhten Blutzuckerspiegel zur Folge hat. Dieser entsteht durch einen Mangel an Insulin (Diabetes mellitus Typ 1) oder durch eine verminderte Wirkung des Insulins (Diabetes mellitus Typ 2).

Wie wirkt Insulin? Das Hormon Insulin wird von der Bauchspeicheldrüse produziert und sorgt dafür, dass die Zellen den Traubenzucker (Glukose), der über die Nahrung ins Blut gelangt, aufnehmen können. Glukose ist einer der wichtigsten Energielieferanten des Körpers. Der Körper versucht stets, einen ausreichenden Vorrat an Glukose im Blut bereitzuhalten. Der Blutzuckerspiegel schwankt deshalb im Tagesverlauf.

Etwa 10 Prozent der Zuckerkranken sind an Diabetes mellitus Typ 1 erkrankt. Die Ursachen dieser Erkrankung sind nicht ganz geklärt. Man geht davon aus, dass neben einer genetischen Veranlagung bestimmte Virusinfektionen oder Umweltfaktoren eine Rolle spielen können. Diabetes mellitus Typ 2 wird auch als Altersdiabetes bezeichnet. Das ist jedoch falsch, da dieser Diabetes-Typ bereits ab 40 Jahren gehäuft auftritt. Einen erhöhten Blutzuckerspiegel während der Schwangerschaft bezeichnet man als Schwangerschaftsdiabetes. Meist bildet sich diese Form von Diabetes wieder zurück.

Wie Sie Diabetes erkennen

Mögliche Symptome Diabetes Typ 1
- Häufiges Wasserlassen
- Müdigkeit
- Gewichtsverlust
- Grosser Durst

Mögliche Symptome Diabetes Typ 2
- Allgemeine Schwäche
- Häufige Infektionen
- Schlecht heilende Wunden
- Trockene oder juckende Haut
- Häufiges Wasserlassen

Diabetes lässt sich nicht heilen, aber behandeln! Beim Diabetes Typ 1 muss das fehlende Insulin dem Körper injiziert, also gespritzt werden. Die Behandlung von Diabetes Typ 2 besteht ganz zentral in der Umstellung von Lebensgewohnheiten: Mit dem Abbau von Übergewicht, viel körperlicher Bewegung und einer ausgewogenen Ernährung kann der gestörte Glukosestoffwechsel oft noch ohne Medikamente normalisiert werden. Wichtig ist vor allem, dass eine Diabeteserkrankung frühzeitig erkannt wird.

Öffentlicher Vortrag

Diabetes mellitus: Ursache, Therapie, Risiken

Fachärzte der Inneren Medizin und die Diabetes-Beraterin informieren Sie über die neuesten Behandlungsmöglichkeiten und beantworten Fragen zum Thema Zuckerkrankheit.

Donnerstag | 23. Februar 2017
19 bis 20 Uhr | Spital Dornach

Eintritt frei, anschliessend Apéro

Dr. med. Armin Droll ist Chefarzt Medizin am Spital Dornach

Spital Dornach
solothurner spitäler soH

www.solothurnerspitaeler.ch
solothurnerspitaeler

Veranstaltungen

Fasnacht Witterswil

Plakette

Foto: zVg

Thema «Unsere Reiz – die neui Beiz»
Unsere Fasnachtsfigur, der Waggis, geniesst das Angebot der «neui» Beiz. Das Restaurant Landhuus hat endlich wieder einen Pächter, bei dem die Witterswiler und die Vereine herzlich willkommen sind.

Feissedunnschtig
Donnerstag, 23. Februar
18 Uhr: Eröffnigs-Apéro
18.30 Uhr: Guggekonzärt

Umzug-Samschtig
Sa, 25. Februar
15.30 Uhr: Umzug
anschliessend Guggenkonzärt

Fasnachts-Füür
18.30 Uhr: Fackelufzug ans Füür
Schiblischiessen, Verpflegung

Fasnachts-Kaländer – HOFA 2017

Donnschtig, 23. Februar
5 Uhr: Morgestreich
(Abmarsch 5 Uhr alte Schuelhuusplatz)
10 Uhr: Fasnachtsumzug vo dr Schuel
12 Uhr: chrüz & quer Spaghettiplausch
19 Uhr: Grunzerli

Frytig, 24. Februar
19 Uhr: Grunzerli

Sunntig, 26. Februar
- *11 Uhr:* Restaurant Kehlengrabenschlucht
- *11 Uhr:* chrüz & quer
- Rest. Belvedere
- *14 Uhr:* Grosse Umzug
- *Nach em Umzug:* Guggenkonzert uf em alte Schuelhuusplatz
- *19 Uhr:* Go West Bar
- 24 (Ame offe ame zue)

Mäntig, 27. Februar
- *14 Uhr:* Chinderumzug (Rest. Osteria)
- Chinder-Maskenball (aaschliessend im Mammut)
- Huusfasnacht (Aktivi froge, wo me anä muess)
- *15 Uhr:* chrüz & quer
- *20 Uhr:* Go West Bar
- 24 (Ame offe ame zue)

Zyschtig, 28. Februar
- *14 Uhr:* chrüz & quer
- *18 Uhr:* Ändstreich-Chnille vo de Veterantos

Samschtig, 4. März
- *18.30 Uhr:* Fasnachtsfüür (Abmarsch alte Schuelhuusplatz)

PC-Probleme?
PC aufrüsten, verschnellern, Win7 behalten?
Neutrale Beratung mit Erfahrung?
Alles ist möglich.
Tel. 061 721 21 21 oder alduro@intergga.ch
1196957

Metzerler-Fasnacht

«Mir blose ins Horn …»

Foto: zVg

Wir widmen unser diesjähriges Motto dem Echo vom Rotberg, welches den Chinesen 2016 eine schweizerische Tradition näherbrachte.

Donnerstag, 23. Februar
5.05 Uhr: Morgenstreich ab Schulhaus (Gemeindeverwaltung). Wir werden von der Gugge Rotbärg Ruechä begleitet.
9 Uhr: Kinderumzug durchs Dorf – Kindergarten und Primarschule (ab Pausenplatz)
14.14–16.16 Uhr: Maskenball in der Allmendhalle für alle Kinder.
Abends: Traditioneller Maskenball für Erwachsene in der Allmendhalle. Organisiert von der Guggä Rotbärg Ruechä.

Am Freitag, 24. Februar
14.30 Uhr: Vogelnest-Umzug auf dem Lämmliplatz
20 Uhr: Guggenkonzert mit Guggen aus nah und fern auf dem Lämmliplatz.

Sonntag, 26. Februar
14.14 Uhr: Umzug (Es kann zu Verkehrsbehinderungen kommen).
Anschliessend: Schnitzelbängge in Beizen und in den Bars.

Montag, 27. Februar
Nachmittag: Huusfasnacht. Ein alter Brauch, bei dem Maskierte im Dorf unterwegs sind und an den Häuser läuten.

Freitag, 3. März
19 Uhr: Zum Schluss gibt es noch ein Fasnachtsfeuer. Gemeinsamer Abmarsch ist beim Schulhaus (Gemeindeverwaltung). Hier lassen wir bei guter Verpflegung und dem traditionellen Schiblischiessen die hiesige Fasnacht ausklingen.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme! Das Fasnachtskomitee Metzerlen-Mariastein

Publireportage

«Trio Casablanca» Jazz as it once was

Sonntag, 19. Februar, 10.30 Uhr, (Türöffnung 9.45 Uhr, Brunchbuffet ab 10 Uhr)

Von Liebhabern des «zeitgenössischen Jazz», die bereits Chick Corea milde lächelnd als veraltet einstufen, mag der Jazz, der zur Zeit des weltberühmten Filmes «Casablanca» gespielt wurde, kein Konzertbesuch wert sein und so haben denn diese Jazzkenner auch meine volle Unterstützung, unserem Konzert fernzubleiben. Ich kann Ihnen nämlich versprechen, dass Ihre Enttäuschung grenzenlos sein wird. Denn stellen Sie sich vor: Da wird eine Musik gespielt, wo tatsächlich noch eine Melodie erkennbar ist. Eine Musik, die manchmal sogar die Seele des Zuhörenden berührt und dann, vielleicht das Schlimmste am Ganzen: dieser Groove, der einem immer wieder das unangenehme Gefühl vermittelt, dass das Ganze unglaublich swingt.

Also wirklich! Da nützt es auch nichts, dass da ein Vince Benedetti am Piano sitzt, den ich vor Kurzem in einem YouTube Video gesehen habe, wie er grossartig Dizzy Gillespie und Stan Getz begleitet und es hilft auch nichts, wenn in der Frontline Alex Felix (tp.voc.) steht, der mit der PS Corporation Schweizer Jazz-Geschichte geschrieben hat und das Ganze wird auch nicht besser, wenn am Bass mit Dominik Schürmann ein Musiker steht, der in unserer Zeit zu den aussergewöhnlichsten und begabtesten Vertretern dieses Instruments zählt. Reservationen unter info@jap.ch oder Tel. 061 753 93 33.

Lokalberichte

Frondienst = freiwillige, unbezahlte Arbeit

Fotos: zVg

Für die «Fronis» bei Pro Landskron bedeutet es aber auch Abwechslung, Spass, Kameradschaft und Sorge zu 720 Jahren Geschichte zu tragen. Und das in internationaler Zusammensetzung. So waren auch im 2016 wieder diverse Idealisten aus beiden Ländern in über 650 Stunden damit beschäftigt, da und dort die alten Gemäuer der Ruine Landskron vor dem Einsturz zu bewahren. Doch zuerst müssen die Wände wieder mühselig und akrobatisch, zum Teil auch auf Leitern turnend und an Seilen hängend, in Sisyphusarbeit von Efeu und anderem Buschwerk befreit werden. Dieses dringt leider mit seinen Wurzeln tief ins Mauerwerk ein und lockert somit die Steine, die nun herunterzufallen drohen. Etwas, das uns, neben der steten Erosion, grosse Sorgen macht, denkt man an die Tausende von begeisterten Besuchern pro Jahr, an die fröhlichen Schulklassen und an Kinder, die noch so gerne und überall herumklettern. Und doch trifft man unterdessen laufend auf mehr Absperrgitter, die all diese Leute von einsturzgefährdeten Stellen fernhalten sollten. So gerne wir auch mehr zum Unterhalt und Sicherung des Leimentaler Wahrzeichens beitragen möchten, doch leider sind uns die Hände gebunden. Man(n) lässt uns nicht! Zum Bauen braucht es auch in Frankreich eine Bewilligung. Und diese will uns der jetzige Maire (Bürgermeister) von Leymen einfach nicht geben. Lieber beschäftigt er die Gerichte, um endlich an das Präsidium von Pro Landskron zu gelangen. Doch dieser Verein hat seine Präsidentin an den Generalversammlungen jeweils rechtmässig gewählt und er will sie auch behalten. Da können regionale «Hochglanzheftli» noch so viel Unsinn verbreiten. Und abgesehen davon, wer glaubt, in diesem Amt mit einer Schärpe seiner Landesfarben herumstolzieren zu können, der irrt gewaltig. Dieses Amt bringt nur Arbeit. Und das sogar zweisprachig! Doch wir werden uns nicht unterkriegen lassen. Und wer uns dabei unterstützen will, auf welche Art auch immer, der wird dank der modernen Technik auf «Pro Landskron», noch viel Interessantes über und von uns entdecken. Vielen Dank, dass Sie uns weiterhin die Treue halten. Wir können es gebrauchen!

Dans la fraternité,
Verein Pro Landskron, Marcel Pflüger

Vereine

Die VBLSJ hat zwei neue Ehrenmitglieder

Edgar Hänggi (links) und Meinrad Stöcklin wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.
Foto: Willi Wenger

Anlässlich der 69. ordentlichen Generalversammlung der Vereinigung Basellandschaftlicher Sportjournalisten (VBLSJ) in Bubendorf wurden Präsident Meinrad Stöcklin und Sekretär Edgar Hänggi zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Dass der Regionalsport in den Tageszeitungen immer mehr an Bedeutung und Stellenwert verliert, ist eine Entwicklung, die seit Jahren eingesetzt hat. Umso wichtiger, dass Lokalzeitungen (wie der BiBo) es den Ortsvereinen ermöglichen, sich medial zu präsentieren. Trotz der Tatsache, dass es immer weniger Freelancer gibt, konnte die VBLSJ fünf neue Mitglieder aufnehmen, sodass die Zunft der Baselbieter Sportjournalisten neu 75 Mitglieder zählt. Der bestehende Vorstand mit Präsident Meinrad Stöcklin (Frenkendorf), Kassiererin Bea Häring (Aesch), Sekretär Edgar Hänggi (Nunningen) und Protokollführer Georges Küng (Birsfelden) wurde mit Akklamation für weitere zwei Jahre gewählt respektive bestätigt.

Damit präsidiert Stöcklin (ehemals Sprecher der Polizei Basel-Landschaft) die VBLSJ bereits seit 20 Jahren, nachdem er zuvor bereits im Vorstand tätig gewesen war. Ebenfalls seit zwei Jahrzehnten ist Edgar Hänggi, regelmässiger Mitarbeiter des «Wochenblattes für das Schwarzbubenland und das Laufental», im Vorstand tätig. An der GV im schmucken Lokal des FC Bubendorf war auch Hannes Schweizer (Oberdorf), der 2. Vizepräsident des Landrates, zugegen. Er überbrachte Grüsse der Baselbieter Regierung und des Parlamentes und dankte den Anwesenden für ihre Berichterstattung zum Wohle des regionalen Sportes.

Georges Küng

Dialog zum Postnetz schreitet voran

Just am Tag, als die letzte BiBo-Ausgabe in den Druck ging, veröffentlichte die Post eine Pressemitteilung, die an alle nationalen Medien ging. Es ist die Antwort auf den Exklusivbericht in der «Basler Zeitung» von Ende Januar , wonach in der Stadt Basel, mehr noch aber in den Agglomerationsgemeinden (und hier speziell im Birsig- und Leimental) viele Postfilialen von einer Schliessung bedroht sind. Wir publizieren auszugsweise die Stellungnahme der Post: Die Post hat im Rahmen der angekündigten Entwicklung des Postnetzes die erste Gesprächsrunde mit allen 26 Kantonen abgeschlossen. Dabei wurden die regionalen Bedürfnisse und Entwicklungsschwerpunkte diskutiert. Diese ersten Erkenntnisse berücksichtigt die Post nun im Hinblick auf die zweite Gesprächsrunde mit den Kantonen. Bis dahin sind sämtliche Mutmassungen zur Entwicklung des Postnetzes in den einzelnen Kantonen rein spekulativ. Nach Abschluss dieser Gespräche wird die Post eine erste Zwischenbilanz ziehen.

Mit einzelnen Behörden steht die Post bereits seit längerer Zeit in regelmässigem Austausch. Seit letztem Herbst wird dieser direkte Dialog mit Kantonen, Gemeinden und der Bevölkerung intensiviert, um Transparenz und Planungssicherheit zu erhöhen. In einer ersten Gesprächsrunde mit allen Kantonen wurden nun die regionalen Bedürfnisse an die Postversorgung diskutiert. Dazu zählen Faktoren wie die geografische Situation in ländlichen Gegenden, die Abstimmung mit den kantonalen Richtplänen oder auch die wirtschaftliche oder demografische Entwicklung einer Region.

Die Post wird die Rückmeldungen der Kantone nun auswerten. Bei einer zweiten Runde mit Kantonsvertretern, die in den nächsten Wochen anlaufen wird, sollen die regionalen Bedürfnisse vertieft und konsolidiert werden. Noch im Verlauf des zweiten Quartals 2017 wird die Post eine erste Zwischenbilanz ziehen und über die wichtigsten Erkenntnisse der Arbeiten am Postnetz sowie die weiteren Schritte informieren. Die in den letzten Wochen von der Gewerkschaft «syndicom» publizierten Karten und Listen sind daher reine Spekulation und schüren Angst und Unsicherheit. Dies ist weder zielführend noch konstruktiv.

Im letzten Oktober gab die Post bekannt, dass sie die Zahl ihrer Zugangsmöglichkeiten von 3700 auf mindestens 4000 ausbauen will. Die seit Jahren laufende Entwicklung von der traditionellen Poststelle hin zum bewährten Agenturformat soll in den kommenden Jahren im bisherigen Tempo weitergeführt werden. Die Post wird ersatzlose Schliessungen von Poststellen vermeiden. Sie stellt in jedem Fall alternative Lösungen zur Verfügung.

Die Post nimmt ihre Sozialverantwortung wahr und sucht für die von den Umwandlungen betroffenen Mitarbeitenden nach passenden Lösungen. Es ist das erklärte Ziel, Entlassungen auch weiterhin zu vermeiden.

BiBo wird die weitere Entwicklung sehr aufmerksam verfolgen. Denn zumindest wir, und wohl auch der Grossteil der Bevölkerung (und Leserschaft), versteht unter «Service public» ein breites Angebot an Poststellen. Wo Menschen mit Mitmenschen in Kontakt treten, um die Dienstleistungen zu regeln. Automaten mögen ja sehr dienlich sein, dürfen aber niemals den Menschen eliminieren …

Georges Küng

BÜRGIN & THOMA
Beerdigungsinstitut für die Region Reinach. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.
TEL. 061 713 10 00
TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!
Trauerdruck innert 3 Stunden.
Hauptstrasse 19 ◆ 4153 Reinach ◆ www.buergin-thoma.ch ◆ info@buergin-thoma

Auto-Markt

FALCONE GMBH CARROSSERIE + SPRITZWERK

Falcone

Salismattenweg 40, 4105 Biel-Benken, Tel. +41 61 421 32 22

VSCI Carrosserie

1207120

Slow Down
TAKE IT EASY

Oldtimer-Freunde lieben ihre Autos … Wir auch!

Fotos: zVg

Seit April 2015 hat Rosario Falcone seinen Carrosseriebetrieb von Binningen nach Biel-Benken verlegt. Und es ist selbstverständlich, dass seine Kundschaft ihm, der im Jahre 1982 das Geschäft gegründet hat, treu geblieben ist.

Oldtimer sind Unikate

Ein Auto ist ein Fortbewegungsmittel. Aber unter den Fahrzeugen gibt es eine Spezies, die viel mehr ist. Die Rede ist von Oldtimern, die keinen Preis, dafür umso mehr Wert(schätzung) haben. Oldtimer-Freunde sind anspruchsvolle Kunden, weil sie ihre Autos lieben und weil ihnen jedes Detail ihres Wagens wichtig ist. Bei solchen Kunden kann man als Carrossier viel falsch machen, wenn man diese hohen Ansprüche nicht mit ebenso hoher Sorgfalt bei der Arbeit bedient. Dank der jahrzehntelangen Erfahrung und des immensen Netzwerkes an Spezialisten verfügen Rosario Falcone und seine Mitarbeiter über das notwendige Fachwissen und die Möglichkeiten, Ihr Fahrzeug von der Inspektion bis zur Vollrestauration professionell zu betreuen. So entstehen Unikate, die in ihrer Wertentwicklung nur den Weg nach oben kennen.

Autoglas-Service

Wenn auf der Strasse plötzlich der Durchblick fehlt, sorgt die Carrosserie Falcone schnell für klare Verhältnisse. Ist eine Autoscheibe beschädigt oder sogar komplett kaputt – bleiben Sie ruhig! Die «Falcones» reparieren oder ersetzen das Autoglas in kürzester Zeit. Und für den Fall, dass es ein Versicherungsschaden ist, übernimmt dieses renommierte Fachgeschäft gerne alle administrativen Formalitäten. Daher gilt: Rufen Sie bei einem Autoglasschaden einfach die Nummern 061 421 32 22 oder 079 670 95 55 an – und vereinbaren Sie mit Herrn Falcone einen Termin. Innerhalb eines Tages haben Sie Ihr Fahrzeug zurück – und damit wieder einen ungetrübten, sicheren Durchblick beim (Auto-)Fahren.

Kurzum: Bei der Carrosserie Rosario Falcone wird Kundenbetreuung GROSS geschrieben. Diese Carrosserie ist viel mehr als nur eine Werkstatt. Ihre Stärken sind die kompetente und individuelle Beratung, stete Freundlichkeit und die ganzheitliche Abwicklung im Schadenfall. Qualität und beispielhafter Service sind für Rosario Falcone und sein Team eine absolute Selbstverständlichkeit und werden nicht mit Worten, sondern mit starken Taten tagtäglich unter Beweis gestellt. *Georges Küng*

Falcone GmbH, Carrosserie + Spritzwerk
Salismattenweg 40, 4105 Biel-Benken
Telefon 061 421 32 32, Natel 079 670 95 55
Internet: www.r-falcone.ch

Wir bleiben Ihr langjähriger Opel- und Service Partner in der Region

Otto Dellenbach Garage AG

Wir leben Autos

Opel-Service-Stelle
Neuwagen- und Occasionverkauf
Reparaturen aller Marken
Klimaservice + Pneuhotel
Spenglerei + Malerei
Prüfcenter

Tel. 061 405 11 11
Mühlematttstr. 24, 4104 Oberwil

delligroup.com

1207112

CARXPERT

Ihre Garage für alle Marken

Garage Peter
Inh. Th. Haberthür — Mitsubishi-Spezialist
Obere Kirchgasse 1 — 4107 Ettingen

Telefon 061 721 61 65

info@garagepeterettingen.ch
www.garagepeterettingen.ch

Verkauf von Neu- und Occasionsfahrzeugen

Reparaturen sämtlicher Marken zu fairen Preisen

1207114

Der neue Toyota C-HR

Für Stilbewusste. Für Anspruchsvolle. Für Geniesser.

IHRE Toyota-Vertretung im Leimental
Reparaturen aller Marken

Garage Wagner AG

TODAY TOMORROW TOYOTA

Schulgasse 12
4106 Therwil

Telefon 061 721 26 26
Telefax 061 721 54 11
garage.wagner@bluewin.ch

GARAGE WAGNER

Zertifizierte Garage
ECO-Professional-Label ISO 14024

1207113

STÖCKLI

TOURING GARAGE OBERWIL

INFO@STGO.CH – 061 401 13 35

1207116

Kursangebote

Neue Freizeitkurse für Erwachsene des VKW-Binningen (Verein Kreatives Wirken Binningen):

Klangtherapie: Klang mit allen Sinnen erleben

Klang hören wir nicht nur mit den Ohren – wir nehmen ihn mit allen Sinnen wahr. In diesem Kurs entdecken Sie, wie Ihnen diese ganzheitliche Wahrnehmung im Alltag hilft, Ihre innere Ruhe und Gelassenheit zu bewahren. Kommen Sie weg vom Stress und ungesunden Verhaltensmustern. Gewinnen Sie Mut, Zuversicht und neue Energie.

Zeit: Mittwochabend, 20 bis 21.30 Uhr
Ort: Praxisgemeinschaft Bruderholz, Fiechthagstrasse 4, 4103 Bottmingen.

Neuer Kochkurs «Mediterrane»

Reise zum Mittelmeer – mit wenig Zutaten, aber viel Geschmack lassen sich Kreationen aus Fleisch und Gemüse verwirklichen. Rudi Slovak begeistert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer seiner Kochkurse immer wieder aufs Neue mit seiner Leidenschaft zu «Gluschtigem» aus marktfrischen Produkten. Aus seinen Kochkursen nehmen Sie feine Rezepte und Tipps fürs sichere Gelingen und köstliche Erinnerungen an überraschende Geschmackserlebnisse mit nach Hause. Kochen und essen Sie gerne, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Zeit: 22. März (Kurs 1)/29. März (Kurs 2)

Selbstverteidigung für Frauen

Wie können wir uns selber besser allgemein in der Öffentlichkeit schützen? Dieser Kurs richtet sich an Menschen, welche sich oder ihre Situation verändern und mehr innere Sicherheit und Selbstvertrauen gewinnen möchten. Mittels Meditation, Körperwahrnehmung, Innerer Arbeit und Befreiungstechniken lernen Sie eine Basis, um privaten und beruflichen Herausforderungen und Auseinandersetzungen gelassener gegenüberzustehen.

Zeit: ab April

Spanischkurs für Anfänger/innen

Der VKW-Binningen bietet vom 26. April bis 27. September den leichten Einstieg in die spanische Sprache. In diesem Grundkurs erlernen Sie die wesentlichen Elemente der Grundgrammatik und des Grundwortschatzes, sodass Sie die einfachen Kommunikationssituationen des Alltags mühelos beherrschen.

Zeit: Mittwochabend, 18 Uhr bis 19 Uhr
Ort: Schützenweg 19, 4102 Binningen

Anmeldung für alle Kurse
Unsere Geschäftsstelle, Frau Bettina Wild, erteilt Ihnen gerne Auskunft auf Ihre Fragen. info@vkw-binningen.ch oder Telefon 077 449 16 94

Dies und Das

Hoher Besuch …

Es gab eine (Gross-)Zeit, wo der Trainer des FC Basel in Oberwil wohnhaft war. Und auch seine Nachfolger hatten eine Affinität zum «Schnäggedorf» – wir denken hier «diskret» an eine Kultstätte im Ortskern, wo am Donnerstagabend oftmals der Sportdirektor einkehrt. Dieser ist bekanntlich 99er mit Wohnsitz in Oberwil und sportlicher Vergangenheit in Binningen. Vom aktuellen FCB-Trainer wussten wir nicht, ob er einen Bezug zum «BiBo-Land» hat. Aber wir haben «durch die Blume» erfahren, dass Urs Fischer, Cheftrainer des FC Basel am letzten Donnerstag besagte Kultstätte mit weiteren FCB-Exponenten, besucht hat. Und BiBo hofft, dass dem Zürcher in rot-blauen Diensten der Umtrunk im besagten Lokal gemundet hat. Und es nicht das letzte Mal war, dass er in diese Gaststätte eingekehrt ist. Man könnte ja eine zweite Meisterfeier auch im «Schnäggedorf», oder gleich im ganzen Birsig- und Leimental, begehen …

Georges Küng

RAIFFEISEN

Mit System zur Diversifikation

Breit diversifizieren, das ist einer der meistgenannten Tipps für erfolgreiches Anlegen. Aber was bedeutet das konkret und wie setzt man das Anlageportfolio zusammen, um die Chancen auf eine nachhaltige Rendite zu erhöhen? Am vielversprechendsten sind Fondslösungen – wenngleich auch sie keinen Gewinn versprechen können.

Alles auf eine Karte setzen, das mag im Casino seinen Reiz haben, einem Ort des Abenteuers und des Risikos. An der Börse dürfte diese Maxime allerdings keine guten Karten haben. Wichtiger ist es, die Risiken auf Verluste zu minimieren. Das erreicht man unter anderem mit einem breit diversifizierten Portfolio. Davon spricht man im Anlagegeschäft, wenn der Anleger sein Geld auf verschiedene Anlageklassen verteilt. Ziel ist es, die Renditechancen unabhängig vom Marktumfeld zu maximieren.

Positive und negative Korrelation
Die Korrelation ist ein Mass, das uns aufzeigt, in welchem Verhältnis sich zwei Anlagen zueinander bewegen. Das lässt sich am besten an einem Beispiel veranschaulichen. Möglich ist, dass die Kursentwicklungen zweier Anlagen mehr oder weniger in dieselbe Richtung verlaufen. Das ist etwa dann der Fall, wenn man direkt in Gold und zusätzlich in ein Unternehmen investiert, das Gold fördert und verkauft. Klettert der Goldpreis in die Höhe, dürfte der Aktienkurs des Goldförderers mit derselben Tendenz steigen. In diesem Fall spricht man von einer positiven Korrelation.

Die Kursentwicklungen können aber auch in die entgegengesetzte Richtung verlaufen. Wer einerseits in Öl investiert und als zweite Anlage auf eine Fluggesellschaft setzt, hat es mit einer negativen Korrelation zu tun. Steigt der Preis für Rohöl plötzlich, erhöhen sich logischerweise auch die Kerosinkosten. Das wiederum drückt auf die Gewinne der Airline und somit auf deren Aktienkurs.

Auch Diversifikation nicht ohne Risiken
Ein Portfolio dürfte ab etwa 20 sorgfältig ausgewählten Anlagen gut diversifiziert sein. Dabei sollte auf verschiedene Anlageklassen (Aktien, Obligationen etc.) und unterschiedliche Industrien/Branchen sowie Länder gesetzt werden. Ganz wichtig: Auch eine optimale Diversifikation ist keine Garantie dafür, dass ein Portfolio verlustfrei bleibt. Speziell bei Marktturbulenzen bewegen sich viele Anlageklassen in die gleiche Richtung.

Besonders aussichtsreich sind Fondslösungen. Sie erlauben es jedem Anleger, sein Vermögen breit zu diversifizieren – in verschiedenen Anlageklassen, international und in unterschiedlichen Branchen. Damit helfen Anlagefonds gerade bei der Diversifizierung kleinerer Depots.

Raiffeisenbank Birsig
4104 Oberwil/Tel. 061 406 22 22

Raiffeisenbank Therwil Ettingen
4106 Therwil/Tel. 061 725 26 00

-28%
2.95 statt 4.15
Findus Fisch-Sticks
10er-Pack

12.70 statt 15.90
Gerber Fondue
L'Original, 800 g

–.95 statt 1.20
Nestlé LC1
div. Sorten, z.B. Vanille, 150 g

Ab Mittwoch
Frische-Aktionen

-44%
1.60 statt 2.90
Blondorangen
Spanien, kg

-26%
2.90 statt 3.95
Topaz-Äpfel, Kl. 1
Schweiz, kg

3.45 statt 4.45
Malbuner Krustenschinken
100 g

-34%
5.85 statt 8.95
Agri Natura Kalbsschnitzel
mini, 100 g

Volg Aktion
Montag, 13. bis Samstag, 18.2.17
1197069

6.95 statt 8.90
Ricola Bonbons
div. Sorten, z.B. Kräuter, ohne Zucker, 2 x 125 g

-30%
7.55 statt 10.80
Uncle Ben's Reis
div. Sorten, z.B. Langkornreis, 20 Min., 2 x 1 kg

9.95 statt 12.95
Incarom Kaffee
2 x 275 g

7.25 statt 9.10
Nestlé Cerealien
div. Sorten, z.B. Cini Minis, 2 x 375 g

3.55 statt 4.45
Chirat Essiggemüse
div. Sorten, z.B. Gurken, 430 g

-34%
5.20 statt 7.95
Rhäzünser Mineralwasser
mit Kohlensäure, 6 x 1,5 l

1.35 statt 1.70 + Depot
Feldschlösschen Original
50 cl

-40%
7.45 statt 12.45
Tempo Papiertaschentücher
div. Sorten, z.B. Classic, 42 x 10 Stück

-26%
4.60 statt 6.30
Toppits Folien und Beutel
div. Sorten, z.B. Frischhaltefolie, 2 x 30 m

-27%
13.90 statt 19.10
Coral
div. Sorten, z.B. Black Velvet flüssig, 2 x 25 WG

CELEBRATIONS HERZ 220 g — nur 5.50
HEINZ KETCHUP div. Sorten, z.B. Original, 2 x 570 g — 4.55 statt 5.40
SALICE SALENTINO DOC Trentacinquesimo Parallelo, Italien, 75 cl, 2014 (Jahrgangsänderung vorbehalten) — 6.30 statt 7.95
STIMOROL KAUGUMMI div. Sorten, z.B. Wild Cherry, 7 x 14 g — 4.75 statt 5.60
In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich
MAÎTRE PÂTISSIER SUISSE div. Sorten, z.B. Palmiers, 2 x 250 g — 6.60 statt 7.80
LIPTON ICE TEA div. Sorten, z.B. Lemon, 6 x 1,5 l — 8.60 statt 12.90
REXONA div. Sorten, z.B. Cotton, Spray, 2 x 75 ml — 5.70 statt 6.80

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und fründlich Volg

Drei für zwei.
K31_1198411
2-FACH-VERGLASUNG BEZAHLEN – 3-FACH-VERGLASUNG ERHALTEN*
* Gültig bis 31.3.2017, nur für Privatkunden als Direktbesteller, Rabatte nicht kumulierbar.
HASLER FENSTER
Oberwilerstr. 73, 4106 Therwil,
061 726 96 26, **haslerfenster.ch**

Veranstaltungen

DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

Kinomatinee

Am **Sonntag, 19. Februar,** um **10 Uhr** präsentieren wir im Blauen Saal von Dreilinden Langegasse 61 in Oberwil den Dokumentarfilm «Die neue Wildnis» – Grosse Natur in einem kleinen Land. «Die neue Wildnis» wurde im Naturschutzgebiet Oostvaardersplassen in den Niederlanden und angrenzenden Naturgebieten gedreht. Nach fast zwei Jahren Drehzeit hat sich daraus ein einzigartiger Naturfilm ergeben. Die Wunder dieser niederländischen Wildnis mit ihrer unglaublichen Artenvielfalt und ihrem fesselnden Lebenszyklus wurden von Regisseur Mark Verkerk eindrucksvoll in Szene gesetzt.
Ein Film für die ganze Familie. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tanznachmittag mit Walter Röthlisberger

Wir laden alle Musik- und Tanzliebhabenden herzlich zu unserem monatlichen Tanznachmittag am **Donnerstag, 23. Februar,** ab **14 Uhr** im Foyer von Dreilinden Langegasse 61 in Oberwil ein. Der Alleinunterhalter Walter Röthlisberger spielt für uns bekannte und beliebte Melodien. Auf einen vergnüglichen Nachmittag freut sich das Dreilinden-Aktivierungsteam.

Fasnacht in Dreilinden

Bewohnerfasnacht
Am **Sonntag, 26. Februar,** ab **15 Uhr** bringt «Giovanni» unsere Bewohnenden sowie Besucher im Foyer musikalisch in fasnächtliche Laune. Nach dem Umzug im Dorf (Beginn 14.30 Uhr) können Sie sich bei Kaffee, Tee und Fasnachtsgebäck im Restaurant Seerose aufwärmen.

Fasnacht für externe Gäste
Wir laden Sie herzlich ein, mit uns am **Dienstag, 28. Februar,** ab **18 Uhr** Fasnacht zu feiern. Die musikalische Unterhaltung mit «Giovanni» versetzt uns neben den Schnitzelbängglern (ab ca. 19 Uhr) in Fasnachtsstimmung und das Restaurant Seerose sorgt für Ihr leibliches Wohl mit «Määlsuppe» sowie «Kääs- und Ziibelewaije» und anderem mehr.

Ihre Tischreservationen nehmen wir gerne entgegen bis spätestens Freitag, 24. Februar 2017 per Mail an center@drei-linden.ch oder per Telefon 061 406 96 88 (Restaurant Seerose) oder 061 406 96 96 (Center). Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie unter: www.drei-linden.ch

Vereine

Auftritt an Delegiertenversammlung des Akkordeon-Verbands NWS

Foto: zVg

AOBB Akkordeon Orchester Binningen Bottmingen

Unser zweiter Auftritt im 2017 hatten wir an der Delegiertenversammlung des Akkordeon-Verbands Region Nordwestschweiz. Die Vertreter der verschiedenen Orchester waren zu uns nach Bottmingen eingeladen und wurden erstmal herzhaft von unserer Orchesterköchin Irma verwöhnt. Die musikalische Begrüssung lieferte dann das AOBB mit «Eye of the Tiger», «You'll be in my heart» und «Summer of 69», bevor unsere Gemeindepräsidentin Frau Krapp das Wort übernahm und den teilweise ortsunkundigen Besuchern die Gemeinde näherbrachte, anschliessend übernahm der Vorstand. Es wurde diskutiert, abgestimmt, beschlossen, vorgeschlagen und argumentiert, bis alle Themen und Traktanden durchgeackert waren. Schlussendlich ist die Akkordeonmusik, so scheint es aus meiner Schlagzeugerperspektive, für ein weiteres Jahr auf festen Füssen. Nach dem offiziellen Teil waren wir wieder dran. Nach drei, vier weiteren Stücken kurze Verwirrung auf der Bühne, sind wir fertig oder nicht?

Das Repertoire ist durch, das Publikum klatscht aber noch und will mehr. Was bleibt uns übrig? Fix wieder hingehockt und noch eins gespielt. Zum Abschluss gibts Kaffee und Dessert, serviert wie schon zuvor vom AOBB. Als unsere Gäste nach und nach den Heimweg antreten, bleibt für uns noch aufzuräumen. Mit gemeinsamem Effort ist dies schnell gemacht und der Saal wieder blitzblank. Mein persönlich letztes Konzert mit dem AOBB neigt sich dem Ende entgegen. Ich genoss die schöne Zeit, witzige Auftritte und Ausflüge und wünsche allen des AOBB weiter viel Freude mit der Musik und ihren Bälgen. *Reto*

Notfalldienste Leimental

Binningen, Bottmingen: Hausärztliche Notfallpraxis im Bruderholzspital: Wochenende und Feiertage 9–20 Uhr

Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Burg: Folgende Hausärzte sind an den unten aufgeführten Tagen für Notfälle jederzeit für Sie da.

Do, 16. Februar, *ganzer Tag*	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
Sa, 18. Februar, *ganzer Tag*	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
So, 19. Februar, *ganzer Tag*	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15
Do, 23. Februar, *8–12 Uhr*	Dr. W. Nef	Ettingen	061 261 15 15
Do, 23. Februar, *ab 20 Uhr*	Med. Notrufzentrale		061 261 15 15

An allen anderen Tagen rufen Sie bitte Ihren Hausarzt an, er wird sich um Sie kümmern oder seinen Vertreter angeben. Sollten Sie den Notfallarzt nicht erreichen, bitte Notrufzentrale anrufen, Tel. 061 261 15 15

0% SUV LEASING
Ford

AB FR. 139.-/MT.*
*Ford EcoSport Trend 1.5 Ti-VCT Duratec, 112 PS, Fahrzeugpreis Fr. 15'900.-, Katalogpreis Fr. 17'900.-, abzüglich Performance Prämie Fr. 2000.-. Berechnungsbeispiel Leasing Ford Credit (Switzerland) GmbH: ab 139.-/Monat, Sonderzahlung Fr. 3320.-, Zins (nominal) 0%, Zins (effektiv) 0%, Laufzeit 48 Monate, 10'000 km/Jahr. Kaution und Restwert gemäss Richtlinien der Ford Credit. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Angebot gültig bis 31.3.2017 oder bis auf Widerruf, bei teilnehmenden Ford Händlern. Änderungen vorbehalten. Die Preise verstehen sich inkl. MWST. Abgebildetes Modell: EcoSport Titanium, 1.0 EcoBoost, 125 PS, Katalogpreis Fr. 27'700.- plus Optionen im Wert von Fr. 650.-.
Auto Wydematt AG
Laufenstrasse 6, 4226 Breitenbach, Tel. 061 789 12 12
www.autowydematt.ch, info@autowydematt.ch
Auto Götte AG
Christoph Merian-Ring 3, 4153 Reinach, Tel. 061 717 94 50
www.autogoette.ch, f.goette@autogoette.ch

Empfehlungen

Atelierauflösung/Räumungsverkauf
Froburgstrasse 25, 4052 Basel (Breite)
Motto: Alles muss weg!!! Günstige Preise
Stiche, Lithos, Zeichnungen, Ölgemälde, Raritäten, Bilderrahmen in allen Grössen, Antiquitäten, Geschirr u. v. m. Verkauf 3 Tage
Freitag 24. Febr. 14 bis 20 Uhr
Samstag/Sonntag 25./26. Febr. 10 bis 16 Uhr
Telefon 076 373 88 20

Kohler
4206 SEEWEN
Ofen-, Kamin- und Cheminéebau
Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84
Qualität rund ums Feuer
www.ch-kohler.ch

Suche Porzellan
Hutschenreuther Meissen Rosenthal Herend Bavaria und weitere Marken
✆ 076 212 30 01, Herr Peter

Erfahren, zuverlässig, persönlich
Neuanfertigung und **Reparaturen**
von allen **Zahnprothesen**
Zahntechnisches Labor M. Gschwind
Talstrasse 22, 4112 Flüh
Telefon 061 731 28 14

Wegen Sortimentswechsel:
Betten-Haus Bettina
50%
auf diverse Betten, Matratzen und Einlegerahmen ab Ausstellung.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41
4106 Therwil
Parkplätze vorhanden
Tel 061 401 39 90
bettenhaus-bettina.ch
Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

TEWIS AG
Laufenstrasse 55, 4246 Wahlen
Tel: 061 761 71 00
NEW Steampunk Kostüme
Fasnachtsartikel
Erwachsenenkostüme
Kinderkostüme
Waggis
Zoggeli
Schminke
Hüte
Accessoires
Konfetti
und vieles mehr auf unserer Hompage www.tewis.ch
Bestellen Sie aus drei Katalogen das richtige Kostüm zur Anprobe in unserem Geschäft oder finden Sie etwas in unserer grossen Ausstellung auf über 140 m²
Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Dies und Das

Eine Woche mit Gleichaltrigen erleben – Beim Thema Leiten oder in Taizé!

Foto: zVg

In der Woche nach Ostern führt die Fachstelle für Jugendarbeit der reformierten Kirche Baselland wiederum ihren (Lager) Leitungskurs durch – eingeladen sind alle jungen Menschen ab Jahrgang 2001. Der Ausbildungskurs findet vom 17. bis 22. April statt. Die Woche mit Gleichaltrigen und einer guten Mischung aus gemeinsamem Lernen, viel direkter Praxis und Zeit für Spiel und Beisammensein hat schon unzähligen Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse beschert. Gleichzeitig bietet das Angebot einen Einstieg in die Arbeit mit Gruppen: Von Tagesplanung über Kommunikation bis zu Gruppendynamik, Umgang mit schwierigen Situationen und dem Thema Kochen wird ein breiter Einblick ins Thema vermittelt, der später in einer Praxissituation angewendet werden kann. Wer will, kann im Kinderlager in der ersten Sommerferienwoche die erlernten Fertigkeiten gleich in die Praxis umsetzen. Über Auffahrt führen wir zudem eine Jugendreise nach Taizé (ab Jahrgang 2002) durch. Um einen Vorgeschmack auf das Europäische Jugendtreffen, das Ende diesen Jahres in Basel stattfindet, zu erhalten, oder einfach, um ein paar Tage in der unvergleichlichen Gemeinschaft von Taizé zu erleben, möchten wir diese Reise wärmstens empfehlen.

Alle Informationen und Anmeldung:
Tel. 061 921 40 33/www.faju.ch

Fachstelle für Jugendarbeit

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

«The Light Between Oceans»

dunkle Geheimnisse unterm Leuchtturm

Am **Freitag, 17. Februar, 19.30 Uhr,** Kirchgemeindehaus Paradies, Langegasse 60, Binningen, zeigen wir den Film «The Light Between Oceans» – dunkle Geheimnisse unterm Leuchtturm. Um sein eigenes Lebensfeuer wieder zu entfachen, lebt der ehemalige Soldat Tom Sherbourne nach dem 1. Weltkrieg mit seiner Frau Isabel als Leuchtturmwärter auf einem einsamen Eiland. Als sich ihr Kinderwunsch nicht erfüllt, scheint ihnen das Schicksal ein Ruderboot anzuschwemmen. Darin: ein toter Mann und ein lebendiges Baby. Das Ehepaar fasst den Plan, das Kind als ihres auszugeben. Liebesdrama von Derek Cianfrance, das sich gegen Ende in epische Höhen steigert. Ein wunderschöner Beziehungsfilm mit schönen Landschaftsbildern über das Vergeben. Eintritt frei.

Herzlich laden ein Sylvia und Hansjörg Wahl, Priska Dürr und Tom Myhre, Pfarrer

Kinderkirche

Auf den Spuren Esters – Eine Königin, die Gott diente am Samstag, 18. Februar, um 9 Uhr, Kirche Bottmingen

Ein verschlepptes Judenmädchen wird Königin und Heldin für ein ganzes Volk. Das könnte die Zusammenfassung der Lebensgeschichte von Ester sein. Ist das nicht eher ein Märchen aus Tausendundeiner Nacht? Gibt es wirklich so eine Geschichte in der Bibel? Im Kinderkirchenjahr 2017 lernen wir Königin Ester kennen und erleben ihren steilen Karriereaufstieg: Modeschau beim König, ein Bösewicht und schliesslich ein grosses Fest! Genug Stoff für eine packende Geschichte. Wir hören dazu eine Geschichte aus der Bibel, singen, denken nach, lachen, spielen und basteln dazu. Das gemeinsame Znüni wird dabei natürlich auch nicht fehlen! Alle Kinder im Kindergarten-und Primarschulalter sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf dich! Weitere Auskünfte bei Sozialdiakon i.A. Manuel Kleger, Mob. 079 929 83 10, manuel.kleger@kgbb.ch.

Für das Kinderkirche-Team: Manuel Kleger

Römisch-katholische Kirchgemeinde Oberwil

Röm.-kath. Pfarramt
St. Peter und Paul
4104 Oberwil

Sonntagstisch, 19. Februar

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum nächsten Sonntagstisch am **Sonntag, dem 19. Februar,** ein. **Nach dem 11-Uhr-Gottesdienst** wird Ihnen ein preisgünstiges Mittagessen für Familien, Alleinstehende, Ältere und Personen, die sich gerne verwöhnen lassen, offeriert.

Glaubenskurs

Der fünfte Kursabend findet am **Dienstag, 21. Februar,** statt zum Thema: «Vergebung – Penicillin für die Gemeinschaft/ Vergib uns unsere Schuld». Der Kurs kann nachmittags von **13.45–15.30 Uhr** oder abends von **19.30–21.30ƒUhr** im Pfarreiheim besucht werden.

Die nächste Wanderung der Pfarrei

Die nächste Wanderung der Pfarrei findet am **Donnerstag, 23. Februar,** statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei H. Meier, Telefon 061 401 11 15.

Taufelternabend

Der Taufelternabend findet am **Freitag, 24. Februar,** um **20ƒUhr** im Pfarrhaus statt. Wir bitten um vorherige Anmeldung.

Save the Date: Skilager 2018

Für die Skiferien 2018 möchten wir Familien erneut das Angebot eines einwöchigen Skilagers machen.

Doch bevor wir mit der konkreten Planung beginnen (Lagerhaus und Skileiter suchen, Kalkulation machen und Programm planen), würden wir von Ihnen gerne erfahren, ob überhaupt ein Interesse an einem Skilager für Familien besteht. Wenn ja, dann schreiben Sie uns doch bitte einfach eine kurze Rückmeldung diesbezüglich per E-Mail an: thomas-schmid@gmx.ch oder an ptj.rkkoberwil@gmail.com

Sigrid Petitjean (Jugendseelsorgerin)

Kirchenzettel

Evangelisch-reformierte Kirche

Binningen-Bottmingen

Internet: www.kgbb.ch

Freitag, 17. Februar
12.00 Schlossacker
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
18.30 Kirchgemeindehaus Paradies
Friedensgebet
19.30 Kirchgemeindehaus Paradies
Cinema Paradiso zeigt «The light between oceans – Dunkle Geheimnisse unterm Leuchttum»; Pfarrer Tom Myhre, Silvia und Hansjörg Wahl

Samstag, 18. Februar
9.00 Kirche Bottmingen
Kinderkirche; Sozialdiakon i. A. Manuel Kleger und Team Kinderkirche

Amtswoche vom 19. bis 25. Februar
Pfarrer Tom Myhre, Telefon 061 421 21 28

Sonntag, 19. Februar
9.30 Kirche Bottmingen
Gottesdienst mit …;
Pfarrerin Andrea Lassak

Dienstag, 21. Februar
8.50 Paradieskirche
Morgengedanken
9.15 Kirchgemeindehaus Paradies
Offene Werk- und Kaffeestube – mit Kinderbetreuung
12.00 Schlossacker
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, 22. Februar
Wochengottesdienste; katholische Seelsorger
14.00 APH Langmatten
15.00 APH Schlossacker

Freitag, 24. Februar
12.00 Schlossacker
Mittagstisch – Mittagessen für Seniorinnen und Senioren
18.30 Kirchgemeindehaus Paradies
Friedensgebet

Samstag, 25. Februar
11.30 Kirche Bottmingen
Suppentag

Oberwil–Therwil–Ettingen

Internet: www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Samstag, 18. Februar
10.30 Dreilinden Oberwil
Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim
18.00 Rekizet Ettingen
Gottesdienst für Gross und Klein
«Zämme fyyre-zämme ässe» mit ÖKIKO, Pfarrer Dietrich Jäger und Team

Sonntag, 19. Februar
10.30 Kirche Oberwil
Gottesdienst, Pfarrer Christoph Herrmann
11.00 Kirche Therwil
Gottesdienst, Pfarrerin Lea Meier

Ettingen gemeinsamer Morgengottesdienst mit Oberwil und Therwil
Kollekte: Roma-Projekt

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen

Samstag, 18. Februar
Älplermakkaroni-Essen:
11.30–14.00 Uhr: Güggel Therwil

Montag, 20. Februar
Konversationsgruppe für Fremdsprachige:
10.00–11.00 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Chor-Gemeinschaft:
20.00–21.45 Uhr, Güggel Therwil

Dienstag, 21. Februar
Goldiger Güggel (Mittagessen):
12.15 Uhr, Güggel Therwil
Mittagstisch Ettingen:
12.15 Uhr, Rekizet Ettingen
Duubekaffi:
15.00–17.00 Uhr, Duubeschlag Oberwil
roundabout Hip-Hop & Streetdance für Girls ab 8 bis 12 Jahren:
17.30–19.00 Uhr, Güggel Therwil

Mittwoch, 22. Februar
Seniorennachmittag «Reisebericht Tansania»:
14.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil
Jugendtreff:
19.15–21.30 Uhr, Duubeschlag Oberwil

Donnerstag, 23. Februar
Pastatag:
12.15 Uhr, kath. Pfarreiheim
Kindernachmittag im Wald Oberwil:
14.00–17.00 Uhr, Kirche Oberwil
Fototreff Leimental:
19.00 Uhr, Güggel Therwil

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil–Therwil–Ettingen
Globus Treff Oberwil, Hauptstrasse 47, Oberwil

Donnerstag, 16. Februar
14.00–16.00 Uhr, *Deutschkurs für Frauen, mit Kinderbetreuung*

Mittwoch, 22. Februar
14.00–16.00 Uhr, *Hausaufgabenhilfe*

Donnerstag, 23. Februar
14.00–16.00 Uhr, *Deutschkurs für Frauen, mit Kinderbetreuung*

Ref. Kirchgemeinde Biel-Benken

Ref. Kirchgemeinde, Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken
Internet: www.ref-bb.ch

Sekretariat	Mo–Do 9.00–12.00 Uhr Isabelle T. Seker Telefon 061 723 81 40 sekretariat@ref-bb.ch
Präsident	Andreas Hartmann Telefon 061 421 74 95 andreas-hartmann2@bluewin.ch
Stellvertretung Pfarramt	Pfarrer Markus Wagner Telefon 079 482 80 41

Sonntag, 19. Februar
10.00 *Kein Gottesdienst in der Dorfkirche.*
Suppentag im Schulhaus Kilchbühl, Ökumenischer Gottesdienst in der Aula, Philippe Moosbrugger, Theologe; Pfarrer Markus Wagner

Weitere Anlässe/Informationen:
Ökumenisches Morgengebet
Jeden Montag 8.15 Uhr, Kirche
Proben-Singkreis in der Kirche
Jeden Mittwoch 18.30–20.00 Uhr
«KiSi» – Kindersingen in der Dorfkirche
Jeden Donnerstag 19.00–19.30 Uhr

Evang.-ref. Kirchgemeinde solothurnisches Leimental

Buttiweg 28, 4112 Flüh
Sekretariat: 061 731 38 86 (Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr)
Internet: www.kgleimental.ch
E-Mail: kontakt@kgleimental.ch

Sonntag, 19. Februar
10.00 Ökum. Sonntag: Gottesdienst, zu Gast: Basler Adventistengruppe Le QLT mit Band. Pfarrer Michael Brunner, Sonntagsschule für Kinder, anschl. Apéro

Dienstag, 21. Februar
9.00 Ökum. Bibelteilen, Kirche Witterswil

Mittwoch, 22. Februar
16.30 Streetdance Minis, Martina Hausberger

Freitag, 24. Februar
9.30 Kinderkirchenmorgen mit Znüni, Martina Hausberger
10.30 Gottesdienst mit Abendmahl, Pflegewohnheim Flühbach
20.00 Ökum. Taizé-Feier, Kirche Witterswil

Freikirchen

Evangelium für alle Nationen (EfaN) Internationale Christliche Gemeinde

Oberwilerstrasse 40, 4106 Therwil
(gleich neben «Aldi» Therwil)

Gottesdienst
Sonntag um 10 Uhr
mit separatem Programm für Kinder und Teenies
Gebets- und Hausgruppen
Montag, Mittwoch und Freitag.
Gerne geben wir Details bekannt.
Seelsorge, Krankengebet
Jeden Sonntag, aber auch während der Woche nach Absprache möglich.
Kontakt David Beljean, Leiter, Tel. 079 746 33 43

Freie Evangelische Gemeinde Leimental

Internet: www.feg-leimental.ch
Freie Evangelische Gemeinde Leimental, Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil (Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
Pfarrer: Daniel Kleger, Lerchenstrasse 49, 4103 Bottmingen, Telefon 061 721 24 61
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Samstag, 18. Februar
18.30 Mitarbeiteressen

Sonntag, 19. Februar
10.00 Gottesdienst,
Mein Äusserstes für sein Höchstes (nach Oswald Chambers)

Dienstag, 21. Februar
20.00 Gemeindegebet in Bottmingen

Mittwoch, 22. Februar
9.00 Bibelstudiumgruppe
9.30 Krabbelgruppe
19.30 Bibelstudiumgruppe

Während den Gottesdiensten werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten. Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt. Das Monatsprogramm **(TIP)** und weitere Information zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Christkatholische Kirche

Kirchgemeinde Birsigtal (Therwil)

E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
Website: https://christkatholisch.ch/birsigtal
Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25
Sekretariat: Barbara Blättler, Tel. 061 481 22 22
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch

Samstag, 18. Februar
11.30–13.30 Uhr Ökumenischer Suppentag im Christkatholischen Kirchgemeindesaal zugunsten des Projekts «Berufsbildung für Trinkwasser».

Sonntag, 19. Februar
9.30 Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche, Allschwil

Römisch-katholische Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken

PFARREI ST. STEPHAN
THERWIL
BIEL-BENKEN

Pfarrei-Parcours

Erstkommunionkinder mit anschliessenden Familiengottesdiensten

Diesen **Samstag, den 18. Februar,** treffen sich alle Kommunionkinder zum gemeinsamen Pfarrei-Parcours um **9 Uhr** im Pfarreiheim in Therwil. An sechs Stationen lernen die Kinder unsere Pfarrei kennen. Sie besuchen das Pfarramt, erfahren alles über die MinistrantInnen, entdecken die Sakristei, lernen unser Hilfsprojekt in Tansania kennen, basteln und singen für den Festgottesdienst.

Der Anlass dauert bis 12 Uhr. Am Abend um 16.30 Uhr bzw. am Sonntag, dem 19. Februar, um 9.30 Uhr lädt Frau Kreiselmeyer dann zur letzten Einführung in die Liturgie nach Biel-Benken beziehungsweise nach Therwil in die Stephanskirche ein, wo wir dann auch gemeinsam einen Familiengottesdienst feiern werden.

Elke Kreiselmeyer und Silvia Sahli

Sekretariat geschlossen

Montag, den 6. März (Morgeschtraich) bleibt das Sekretariat geschlossen.

Rita Kümmerli und Barbara Kramer

Karwochenpredigten

In der Karwoche begrüssen wir Luzia Sutter Rehmann als Predigerin. Prof. Dr. Luzia Sutter Rehmann ist reformierte Theologin und sie ist eine jener Theologinnen, die nicht einfach am Schreibtisch Theorien entwickeln, sondern im Gespräch mit dem Leben sich den fundamentalen Fragen stellen und diesen Fragen in der Bibel nachgehen.

Im Jahr 2014 ist ihr Buch «Wut im Bauch. Hunger im Neuen Testament» erschienen. Sie macht sich in diesem Buch auf die Suche nach den Spuren von Hunger im Neuen Testament. Sie wird an den drei Abenden in der Karwoche drei Themen aus ihrem Buch herausgreifen und uns Wohlgenährte mit auf Spurensuche nehmen. Wer neugierig ist auf hochspannendes, neues Wissen über uralte biblische Texte, sollte sich die Abende schon jetzt in der Agenda vormerken:

Montag, 10. April: «*Wir wollen Getreide nehmen und essen!*» – Der Schatten des Hungers und Hungeraufstände in der Bibel

Dienstag, 11. April: «*Arme bringen die Frohe Botschaft!*» (Lk 7,22) – Wer sind die Armen damals und heute?

Mittwoch, 12. April: *Wie Lauchbeete auf grünem Gras …* (Mk 6,35-44) – Die Speisung der 5000 Menschen

Beginn ist **jeweils um 20 Uhr** in der Kirche St. Stephan.

Das Seelsorgeteam

Geld gewonnen, Land zerronnen

Fastenopfer 2017

Liebe Pfarreiangehörige von Therwil und Biel-Benken

In der ökumenischen Kampagne 2017 weisen Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein auf den Landraub als Folge der Expansion von Grossplantagen hin. In den Monokulturen, welche die Ernährung von Bauernfamilien gefährden, steckt auch Schweizer Geld.

Landraub für Plantagen nimmt den Bäuerinnen und Bauern das Land. Sie können es nicht mehr selbstbestimmt nutzen und ihre Ernährung sicherstellen. Ausserdem hat Land Grabbing, so der internationale Begriff, gravierende Auswirkungen auf die Umwelt: Statt die Schöpfung langfristig zu bewahren, zerstört der Mensch sie.

Auch Schweizer Banken investieren weltweit in solch agroindustrielle Grossprojekte. Damit die Menschen in den betroffenen Regionen weiterhin in Würde leben können, braucht es sowohl das Engagement der Partnerorganisationen vor Ort als auch Veränderungen im Investitionsverhalten von Grossbanken. Land muss dem Leben dienen und nicht dem Profit, lautet somit die zentrale Aussage der ökumenischen Kampagne 2017. Die ökumenische Kampagne wird in den nächsten Wochen auch das Leben in unserer Pfarrei mitbestimmen: In Gottesdienst und Religionsunterricht, beim Rosenverkauf und vor allem am ökumenischen Spaghettitag, der dieses Jahr am **Samstag, dem 25. März,** wieder ab **11.30ƒUhr** in der Mehrzweckhalle stattfindet. Wir freuen uns, wenn Sie heute schon das Datum reservieren. Kommen Sie mit der ganzen Familie, bringen Sie Nachbarn und Freunde einfach mit, um zusammen köstliche Spaghetti zu geniessen und gleichzeitig etwas Gutes für Menschen zu tun, die unsere Unterstützung brauchen können. Herzlichen Dank für Ihr Interesse, Ihre Spende, Ihr Nachdenken und Handeln! Wir wünschen Ihnen eine anregende Fastenzeit!

Ihr Seelsorgeteam

Urnen zu verkaufen

aus Handarbeit hergestellt.

Diverse Holzarten aus Dornach und Grellingen, lackiert.

Grösse: Länge 14 cm, Tiefe 14 cm, Höhe 27 cm.
Inhalt: 3 Liter aufwärts (nach Vorschrift).
Jede Urne ist ein Unikat.
Fr. 330.– (abholbereit).

Tel. 079 277 06 56

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

Frauenbrunch mit Frauengeschichten

im Duubeschlag Oberwil

Frauen aus verschiedenen Kulturen treffen sich zum Brunch, zu Begegnung und Gespräch. Jedes Mal berichtet uns eine Frau dabei etwas aus ihrem Leben oder ihrem Land. Sie sind herzlich eingeladen am **Samstag, 18. Februar, um 10 Uhr,** im Duubeschlag, Hauptstrasse 47, Oberwil. Sirma Yildiz berichtet über das Schicksal einer Jugendlichen, die zusammen mit anderen jungen Menschen nach Kobane reisen wollte um dort für vom Krieg betroffene Kinder eine Bibliothek zu gründen und einen Spielplatz zu bauen. Sirma spricht Deutsch. Um uns die Planung des Anlasses zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung! Per Mail: denise.fankhauser@ref-kirche-ote.ch oder Tel. 061 401 13 09.

Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

Älplermakkaroni-Essen

im Güggel Therwil

In Zusammenarbeit mit der reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen bekocht das Jungschar-Team am **Samstag, 18. Februar,** von **11.30 bis 14 Uhr,** gerne Gross und Klein mit Älplermakkaroni. Zusätzlich gibts auch Kaffee und Kuchen. Erwachsene bezahlen Fr. 15.– und Kinder pro Altersjahr Fr. 1.– (Getränke inklusive). Der Erlös geht an die Jungschar Ettingen & Therwil und an das von der reformierten Kirchgemeinde Oberwil–Therwil–Ettingen unterstützte Projekt «Source de Vie», welches jungen Menschen in Bénin/Westafrika eine Ausbildung ermöglicht. Alle sind herzlich willkommen!

Für das Älplermakkaroni-Team:
Adrian Moor, Jugendarbeiter

«Zämme fyyre – zämme ässe»

Gottesdienst für Gross und Klein mit Segnungsfeier im Rekizet Ettingen

Am **Samstag, 18. Februar,** feiern wir Gottesdienst und essen zusammen Znacht im Rekizet. Mit dabei ist auch der ökumenische Kinderchor ÖKIKO. Wir befassen uns auf kreative Art und Weise mit einer biblischen Geschichte, für Kinder gibt es ein separates Kinderprogramm. Menschen bauen einen Turm, um die Grössten zu sein, so lesen wir es in 1. Mose 11, 1-9. Aber auch bei uns ist es manchmal schick, zu denen zu gehören, die den Ton angeben… Wer möchte, kann sich am Ende persönlich segnen lassen, ein wohltuendes Ritual für den Alltag für Kinder und Erwachsene. Anschliessend teilen wir das von allen mitgebrachte Nachtessen. Getränke sind parat.

Rosemarie Dühsler, Marion Tobler und Pfarrer Dietrich Jäger

Reisebericht Tansania

Ein Nachmittag für Seniorinnen und Senioren

Im vergangenen Herbst hat eine Gruppe aus unserer Kirchgemeinde das Projekt «Frauen auf dem Weg in die Zukunft» in Tansania besucht. Seit drei Jahren werden die Frauen durch unsere Kirchgemeinde in Zusammenarbeit mit Mission 21 unterstützt. Am **Mittwoch, 22. Februar,** um **14.30 Uhr** im Duubeschlag, Hauptstrasse 47 in Oberwil berichten Denise Fankhauser und Christoph Herrmann über das Projekt und die Erlebnisse, die sie auf der Reise gemacht haben. Im Anschluss stehen Kaffee und Kuchen bereit. Herzlich willkommen!

Denise Fankhauser Sozialdiakonin

Frauengruppe

im Güggel Therwil

Einmal monatlich trifft sich eine Gruppe von Frauen im Güggel zum Gespräch. Wir lesen zusammen biblische und literarische Texte, versuchen unseren Glauben in Worten auszudrücken und tauschen uns aus über unsere Lebenserfahrungen. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen am **Donnerstag, dem 23. Februar, um 19.30 Uhr** im Güggel Therwil, Güggelwägli 2. Gerne dürfen Sie auch einfach einmal «hineinschnuppern».

Nicole Häfeli, Pfarrerin

Grundeinstellungen meiner Kamera

Fototreff Leimental

Am **Donnerstag, 23. Februar,** findet um **19 Uhr** der nächste Fototreff Leimental statt. Dieser Abend steht unter dem Thema «Grundeinstellungen meiner Kamera». Am Abend bitte die eigene Kamera mitbringen. Herzliche Einladung an bekannte und neue Männer. Kontakt und Info: Franz Studer, E-Mail: studer_franz@bluewin.ch, Tel. 061 721 47 45.

Michael Hofmann, Sozialdiakon

Verspielt ins Wochenende

im Duubeschlag Oberwil

Am **Freitag, 24. Februar, von 14.30 bis 17 Uhr,** findet im Duubeschlag in Oberwil (Hauptstrasse 47) der nächste Spielnachmittag statt. Wir heissen alle Spielfreudigen ab 50 aus Oberwil, Therwil und Ettingen herzlich willkommen! Auf Wunsch kann auch ein Abholdienst organisiert werden. Denise Fankhauser, Sozialdiakonin, Tel. 061 401 13 09

Ökumene Oberwil-Therwil-Ettingen

Ökumene Veranstaltungen und Gottesdienste

Suppentag in Biel-Benken

Der alljährliche Suppentag in Biel-Benken findet am **Sonntag, dem 19. Februar,** im Schulhaus Kilchbühl statt. Wie jedes Jahr starten wir mit einem ökumenischen Gottesdienst, der dieses Jahr vom ökumenischen Kinderchor ÖKIKO musikalisch gestaltet wird. Das anschliessende Programm mit Speis' und Trank und Kinderunterhaltung läuft im traditionellen Rahmen ab.

Philippe Moosbrugger für das OK

Ökumenisch-meditative Taizé-Feier

Ökumenisch-meditative Taizé-Feier am **Sonntag, dem 26. Februar,** um **19 Uhr** in der reformierten Kirche in Therwil.

«Brot zum Teilen»

Brot für alle/Fastenopfer

Foto: zVg

Die ökumenische Aktion «Brot zum Teilen» ist seit mehreren Jahren ein fester Bestandteil des aktiven Kirchenjahres. So auch dieses Jahr! Bei jedem mit einem Fähnchen gekennzeichneten Brot in der Bäckerei Grellinger fliesst eine Spende von 50 Rappen an Projekte und Programme von «Brot für alle» und «Fastenopfer» in Afrika, Asien und Lateinamerika. Die Aktion «Brot zum Teilen» findet während der gesamten Kampagnenzeit vom 1. März bis 16. April statt.

Für das Seelsorgeteam
Anouk Battefeld

Ankündigung Weltgebetstag 2017

Seit über 100 Jahren gibt es die Weltgebetstag-Bewegung. Ihre Anfänge hatte sie in den USA und Kanada. Heute feiern Menschen in über 170 Ländern weltweit immer am ersten Freitag im März den Weltgebetstag – ein grosses und bedeutsames Zeichen für Verbundenheit und Solidarität von Christinnen und Christen über alle Landesgrenzen hinweg.

Jedes Jahr steht ein anderes Land im Fokus des Weltgebetstages. In diesem Jahr sind es Frauen aus den Philippinen, die zum Thema «Bin ich ungerecht zu euch?» eine Liturgie vorbereitet haben. Die ökumenisch zusammengesetzte Vorbereitungsgruppe, bestehend aus Frauen von Oberwil, Therwil, Ettingen und Biel-Benken, hat mit dieser Vorgabe einen Gottesdienst gestaltet.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, den Weltgebetstag am **Freitag, 3. März,** um **19.30 Uhr** mit einem Gottesdienst im Rekizet in Ettingen mit uns zu feiern. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Es besteht ein Fahrdienst ab Tramhaltestelle Ettingen. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde OTE Telefon 061 401 13 56

Für die Vorbereitungsgruppe:
Denise Fankhauser, Sozialdiakonin

Katholische Kirchgemeinde Ettingen

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

Gottesdienst vom 18. Februar

Im Gottesdienst vom **Samstag, 18. Februar,** wird der Kirchenchor folgende Stücke singen: Preis, Dank, Lob, Ehr und Herrlichkeit von Jacobus Gallus (1550–1591), Ave Verum Corpus von W. A. Mozart (1756–1791), die Ehre Gottes aus der Natur (L. van Beethoven, 1770–1827)

Veranstaltungen

Donnerstag, 16. Februar
Pfarreiratssitzung, 19 Uhr Pfarreiheim

Freitag, 17. Februar
Öffentliche Lesung mit Autorin Johanna Stone aus ihrem neuen Roman «Eine Studie in Basilisken»

Donnerstag, 23. Februar
Seniorennachmittag, 14 Uhr Pfarreiheim

Freitag, 24. Februar
Märchennachmittag, 14 Uhr Pfarreiheim

Gemeinsam mit andern essen ist schöner als allein

Fühlen Sie sich bei diesem Gedanken angesprochen? Wenn ja, kommen Sie am **Mittwoch, 22. Februar, um 12 Uhr** ins Pfarreiheim Ettingen. Wir werden gemeinsam das Mittagessen geniessen. Jede(r) bringt sein eigenes Essen mit. Getränke sind vorhanden. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Mahlzeit.

A. Reinprecht

Generalversammlung des Kirchenchors Ettingen

Die Generalversammlung des Kirchenchors findet am **Donnerstag, 23. Februar,** um **19 Uhr** im Pfarreiheim, Kirchgasse 18, Ettingen statt. Alle Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen. Für Aktivmitglieder ist die Teilnahme obligatorisch.

Fahrdienst für die Gottesdienste

Anfrage Fahrdienst für die Gottesdienste (Krankensalbung) am Wochenende des 4./5. März 2017

Nach dem Gottesdienst vom **Samstag, 4. März, 18 Uhr** und **Sonntag, 5. März, 10 Uhr** wird jeweils die Krankensalbung erteilt. Wer im Alter das Abnehmen der Kräfte erfährt, vor einer ernsthaften Operation steht, ein Leiden oder eine Krankheit, auch psychischer Art, trägt, kann die Krankensalbung empfangen. Gerne würden wir älteren Menschen, welche nicht mehr gut alleine in die Kirche gehen können, dazu eine Mitfahrgelegenheit bieten. Wir fragen hiermit an, ob es Leute gibt, welche eine solche Mitfahrgelegenheit anbieten würden. Gleichzeitig fragen wir an, ob es Leute gibt, welche diesen Dienst nutzen möchten. Bitte melden Sie sich bis Ende Februar im katholischen Pfarramt, 061 721 11 88, oder per E-Mail an info@rkk-ettingen.ch. Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe!

Pfarreiwallfahrt 2017

Pfarreiwallfahrt vom **1.–8. Mai** im Vatikan. Anmeldung bis 25. Februar. Anmeldetalons liegen in der Kirche auf.

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

Poulet-Taschen

für 4 Personen

300 g	Pouletgeschnetzeltes
1	Rüebli, grob geraffelt
1	Zwiebel, fein geschnitten
100 g	Wirz, fein geschnitten
100 g	Chinakohl, fein geschnitten
	Salz, Pfeffer, Curry
2	Kuchenteige, rund ausgewallt
	Senf
1	Ei

Zubereitung
Ofen auf 200°C vorheizen. Geschnetzeltes mit Rüebli, Zwiebel, Wirz und Chinakohl mischen und mit Salz, Pfeffer und Curry kräftig würzen. Kuchenteige vierteln und auf jedes Teigstück wenig Senf streichen. Füllung darauf verteilen, zu Dreiecken schliessen und Rand gut andrücken. Ei verquirlen und die Teigtaschen damit bestreichen. In der Ofenmitte ca. 25 Minuten backen.

Zubereitungszeit: ca. 25 Minuten + ca. 25 Minuten backen

Tipp: Zusammen mit Salat ergibt es eine vollständige Mahlzeit.

Lauwarmer Rosenkohlsalat mit Feta

für 4 Personen

400 g	Rosenkohl
½ TL	Meersalz, grobkörnig
60 g	Feta, gewürfelt
½ Bund	Peterli, fein geschnitten
1½ EL	Pinienkerne

Sauce:

2 EL	Zitronensaft
½ TL	Meersalz, grobkörnig
3 EL	Olivenöl

Zubereitung
Für die Sauce Zitronensaft, Meersalz und Olivenöl verrühren. Rosenkohl rüsten, unten kreuzweise einschneiden, halbieren, ins Dämpfkörbchen geben. Meersalz darüberstreuen. Über dem Dampf zugedeckt 10–15 Minuten garen, in eine Schüssel geben. Peterli mit der Sauce daruntermischen. Pinienkerne rösten und mit Feta über den Salat streuen, lauwarm servieren.

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

Gemeindeinformationen

Sanierung Parkplatz Känelmatt 1

Die grossen Platanen beim Sportplatz des Schulhauses Känelmatt 1 haben im Lauf der Jahre starke Wurzeln entwickelt, welche den umgebenden Strassen- und Bodenbelag an diversen Stellen aufgerissen haben. Trotz Rückschnitt der Bäume und Ausbesserung der Beläge haben die Schäden an Parkplatz und Trottoir immer mehr zugenommen. Die unebene Oberfläche ist teilweise zu einer Stolperfalle geworden. Die Wurzeln der Platanen haben auch die Tartan-Laufbahn auf dem Sportplatz aufgewölbt. Diese Schäden wurden bis heute bereits zweimal fachmännisch behoben, und die Tartanbahn wurde aufwendig saniert. Dennoch kann nicht verhindert werden, dass im Lauf der Zeit erneut Wurzeln die Laufbahn beschädigen.

So wurde beschlossen, den Parkplatz umfassend zu sanieren. Dieser Entscheid wurde von der Gemeindeversammlung am 15. Dezember 2016 im Rahmen des Budgets 2018 genehmigt. Zu dieser Sanierung gehört auch, dass die «exotischen» Platanen gefällt und durch Säulenhagebuchen ersetzt werden. Diese säulenförmige Zuchtform der einheimischen Hagebuche ist unserem Klima angepasst und muss dank der schmalen Krone nicht jährlich zurückgeschnitten werden. Die Entfernung der Platanen ist für Anfang März geplant (während der Schulferien), bevor der Austrieb erfolgt.

Nach dem Landfest17 im August wird dann der gesamte Parkplatz saniert und im Herbst 2017 werden die neuen Bäume gepflanzt. Danach gehören hier Stolperfallen und Pfützen der Vergangenheit an.

Der Gemeinderat

Platanenwurzeln durchbrechen den Asphalt.

Säulenhagebuche (Carpinus betulus, Frans Fontaine) Fotos: zVg

Keine Sprechstunde

Während der Schulferien vom 27. Februar bis 12. März findet die Sprechstunde von Gemeindepräsident Reto Wolf nicht statt.
Die nächste reguläre Sprechstunde ist am Dienstag, 14. März 2017, von 16.30 bis 17.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Gemeindeverwaltung

Fasnachtsferien

Schliessung der Schulhäuser und Turnhallen Die Schulhäuser und Turnhallen bleiben während der Fasnachtsferien, das heisst von Samstag, 25. Februar, bis und mit Sonntag, 12. März, geschlossen. Vom Gemeinderat bewilligte Belegungen sind davon ausgenommen. Wiederbeginn des Schulunterrichts: Montag, 13. März 2017.

Bauabteilung

ABFUHR-TERMINE

Montag,	20. Februar	Biogener Abfall, Therwil Ost & West
Dienstag,	21. Februar	Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar, Therwil Ost
Donnerstag,	23. Februar	Hauskehricht/Kleinsperrgut brennbar, Therwil West

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

Gemeindeverwaltung:
Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
Homepage: www.therwil.ch
Öffnungszeiten:
Mo 8.30–11.30 + 13.30–18.00 Uhr
Di 10.00–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Mi, Do 8.30–11.30 + 13.30–17.00 Uhr
Fr 8.30–11.30 + 13.30–16.00 Uhr

Gemeindepräsident:
Reto Wolf, Tel. G 061 705 07 04
Sprechstunde: Di 16.30–17.30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Bürgergemeinde:
Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: bea.steffen@therwil.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag
(jeweils 9–12 Uhr)

Werkhof:
Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Do 11.30–12.00 Uhr
Fr 11.00–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr

Gemeindepolizei
Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch
Öffnungszeiten:
Mo 16.00–18.00 Uhr
Mi 8.00–10.00 Uhr
Fr 10.00–12.00 Uhr

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

Bauinfo

Revision der Strassenschilder

Vom 20. Februar 2017 bis zum 24. Februar 2017 werden in verschiedenen Gebieten von Therwil die Schilder mit den Strassenbezeichnungen für Reinigungs- und Auffrischungsarbeiten demontiert. Diese werden anschliessend nach etwa sechs bis acht Wochen wieder an den gewohnten Standorten montiert.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Werkhof unter Telefon 079 219 78 12.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Bauabteilung

Baumfällungen Sägiweg

Am Ufer entlang des Mühlebächleins stehen sieben Bäume mit absterbenden Kronenteilen und Stammverletzungen. Die stark geschwächten Bäume werden in der Zeit vom 20. bis 24. Februar 2017 aus Sicherheitsgründen gefällt.

Während der Fällarbeiten wird der Sägiweg entlang des Baches maximal für einen Tag gesperrt.

Da im Uferbewuchs bereits viele Jungbäume und Büsche stehen, welche die entstehenden Lücken mit der Zeit wieder füllen werden, wird auf eine Ersatzpflanzung verzichtet.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Bauabteilung

Gemeinde-TV – neue Sendung

Seit diesem Jahr besteht für das Gemeinde-TV ein neues Konzept: Pro Sendung wird über ein einziges Schwerpunktthema berichtet.

In der ersten Sendung im Januar informierten wir ausführlich über den Stand der Dinge bezügliche des Neubaus des Schulhauses Wilmatt.

In den nächsten Tagen gibt es die zweite neue Sendung in dieser Form. Das Thema wird sein: Asyl – Wie sieht die Situation in Therwil aus? Welche Beschäftigungen stehen den Asylsuchenden zur Verfügung?

Sie können die Sendung auf der Gemeindehomepage www.therwil.ch anklicken oder auf dem Infokanal der InterGGA am Fernsehen anschauen.

Teilen Sie uns doch mit, was Sie von dem neuen Konzept und der Sendung halten: E-Mail an administration@therwil.ch). Wir freuen uns über Ihr Feedback.

Die Gemeindeverwaltung

Computer-Café 60plus

Programm v om 2 0. F ebruar 2 017, 14 bis 16 Uhr
Ort: Aula 99er Sporthalle, Schulgasse 1C
Achtung: Das Computer-Café 60plus findet w egen d er D ärwiler F asnacht a usnahmsweise eine Woche früher statt.

Unser Thema: «WhatsApp». Zusammen richten wir auf Ihrem Smartphone (Windows Phone, Samsung, iPhone) WhatsApp ein und bringen Ihnen die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten von WhatsApp näher. Ausserdem zeigen wir Ihnen alternative Apps (Programme) für Ihr Smartphone zum Thema «Soziale Netze» (Nachrichten und Fotos versenden und erhalten). Herunterladen eines Fotobuch-Programmes und Einfügen Ihrer Fotos.

Voraussetzungen
- Sie verfügen über ein Smartphone (z.B. iPhone, Samsung, Windows Phone)
- Ihnen ist das Passwort für Ihren App Store, Google Play Store, Windows Phone Store bekannt oder Sie haben die App «WhatsApp» bereits auf Ihrem Smartphone installiert.
- In Ihrem Mobiltelefon-Abonnement ist die Daten-Option aktiviert (erkundigen Sie sich bei Ihrem Anbieter, z.B. Swisscom, Salt, Sunrise, Coop, M-Budget).

Mitbringen
Smartphone (iPhone, Samsung, Windows Phone) mit geladenem Akku.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, es wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.– (inkl. Mineralwasser und Kaffee) erhoben.

Fachkommission für Altersfragen

POLIZEI
Gemeinde Therwil

Trottoirs für Fussgänger/innen

In letzter Zeit sind bei der Gemeindepolizei vermehrt Reklamationen von Fussgängern eingegangen, welche sich über Fahrradfahrer beschwerten, die das Trottoir und den Fussgängerstreifen befahren. Auch haben Mitarbeiter der Gemeindepolizei vermehrt solche Feststellungen gemacht.

Die Gemeindepolizei weist darauf hin, dass das Befahren von Trottoirs mit dem Fahrrad grundsätzlich verboten ist. Das Befahren des Fussgängerstreifens stellt ein Risiko für Radfahrer und Fussgänger dar und kann zu gefährlichen Unklarheiten bezüglich der Vortrittsrechte führen.

Radfahrende sollen den Fussgängerstreifen gehend passieren. Nur wenn das Fahrrad über den Fussgängerstreifen gestossen wird, gilt der Radfahrer als Fussgänger und geniesst das entsprechende Vortrittsrecht.

Wie eingangs erwähnt, ist das Befahren des Trottoirs mit einem Fahrrad nicht gestattet. Das gilt in der Regel auch für Kinder und zwar sowohl inner- als auch ausserorts. Erlaubt ist lediglich das Befahren des Trottoirs mit Kindervelos oder fahrzeugähnlichen Geräten (Rollbretter, Inline-Skates, Kickboards etc.). Wo Radwege oder Radstreifen zur Verfügung stehen, sind diese zwingend zu benützen.

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen wird die Gemeindepolizei in Zukunft Kontrollen durchführen und fehlbare Verkehrsteilnehmer anhalten. Verstösse gegen die entsprechenden Vorschriften des Strassenverkehrsgesetzes können im Ordnungsbussenverfahren geahndet werden.

Gemeindepolizei

Ferienjob für Schüler/innen

Bist du 15 Jahre alt oder älter? Suchst du einen Job in den Sommerferien? Bei uns kannst du entweder in den Schulhäusern oder im Werkhof einen Ferienjob finden. Wenn du Interesse hast, dann schick bitte das ausgefüllte Formular «Ferienjob 2017» und einen kurzen Lebenslauf bis zum 14. April 2017 an:
Gemeindeverwaltung Therwil, z.H. Léonie Moine, Bahnhofstrasse 33, 4106 Therwil
oder per Mail an: leonie.moine@therwil.ch / Tel. 061 725 23 88.

Das Formular findest du auf der Homepage www.therwil.ch (Startseite rechts unter «Service»).

Gemeindeverwaltung

Baugesuche

Nr. 1400/2016 – GesuchstellerIn: Rossé Jean-Marc, Blumenstrasse 24, 4106 Therwil – Projekt: Aufstockung, Neuauflage: zusätzlicher Kamin, Blumenstrasse 24, 4106 Therwil – ProjektverfasserIn: Torsten Schmidt Dipl. Ing. Architekt, Im Stelzer 15, D-78244 Gottmadingen

Nr. 0272/2017 – GesuchstellerIn: Geigy Alexander, Känelrain 8, 4106 Therwil – Projekt: Gewächshaus, Känelrain 8, 4106 Therwil – ProjektverfasserIn: Randin Margrit, Mühlemattstrasse 28, 4112 Bättwil-Flüh.

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Bauabteilung) während der Schalteröffnungszeiten bis zum 27. Februar 2017 eingesehen werden. Einsprachen sind **bis zum 27. Februar 2017** schriftlich und begründet in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Baselland, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten.

Veranstaltungskalender 2017

Datum	Anlass / Wer	Ort
18. Februar 10–12 Uhr	Fasnachtsbasteln	Familienzentrum Piazza
18. Februar 11.30–14 Uhr	Älplermakkaroni-Essen der CVJM/F-Jungschar Ettingen/Therwil	Ref. Kirchgemeindehaus
18. Februar 18.30 Uhr	Jahreskonzert der Musikgesellschaft Concordia	Mehrzweckhalle
19. Februar 19 Uhr	Konzert Theatrum Affectuum	Kirche St. Stephan
20. Februar 14–16 Uhr	Computer-Café 60plus	Aula 99er Sporthalle
21. Februar 20–22 Uhr	Ornithologenhock	Aula Mehrzweckhalle
23. Februar 14 Uhr	Schülerfasnachts-Umzug	Bahnhofstrasse
26. Februar 14 Uhr	Fasnacht Strassenumzug	Bahnhofstrasse
27. Februar 14 Uhr	Kinderumzug / Kindermaskenball	Bahnhofstrasse
3. März 19.30 Uhr	Kehrausball	Mehrzweckhalle
5. März 19 Uhr	Fasnachtsfeuer und Reedlispränge	Versammlung am Kirchplatz

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen entnehmen Sie bitte www.therwil.ch.

Am Fasnachtsfeuer …

Zuerst die (Dekorations-)Arbeit, danach Aufwärmen und Grillieren am Feuer – die Therwiler Fasnacht ist seit Samstagabend im Dorfkern sichtbar. Foto: Küng

Es ist Usus, dass zwei Wochen vor den fasnächtlichen Aktivitäten der Dorfkern auch sichtbare Fasnachtsmerkmale aufweist. Am späteren Samstagnachmittag trafen sich Aktive der Therwiler Cliquen und Mitglieder der beiden Guggemusigen (99er Durlips und Samba Schnooge) beim Löwen-Kreisel, um die Bahnhofstrasse (bis zum Bahnhof/Gemeindeverwaltung) zu schmücken.
Und nach der (Handwerk-)Arbeit, die gegen zwei Stunden beanspruchte, ist es eine feine Gewohnheit, dass man sich am Feuer aufwärmt (gut, heuer waren die Temperaturen, im Vergleich zu den Vorjahren recht mild) und Bratwürste und Klöpfer isst sowie die vergossenen Schweisstropfen mit Tranksamen kompensiert. Alles im «familiären», geordneten Rahmen, dies sei explizit gesagt. Und sowohl die Durlips wie auch die Samba Schnooge legten grandios los und «fegten und schränzten» – manch Autofahrer blieb förmlich stehen, als er am wunderbaren Platzkonzert vorbeifuhr.

Therwil ist, wie die Nachbargemeinden Ettingen (siehe auch Frontartikel und Bericht im redaktionellen «Gugger»-Teil) und Oberwil, bereits im Fasnachtsfieber und bereit für die «schönsten Tage im Jahr». Und BiBo konnte mit Freude feststellen, dass die «Därwiler» Fasnacht generationenübergreifend ist. Bereits die Allerjüngsten (welche in einer Woche die Fasnacht mit ihrem prächtigen Kinderumzug eröffnen werden) waren am Samstag mit von der Partie und sahen, dass ohne Vorarbeit keine Fasnacht möglich ist.

Georges Küng

Legenden

Die Allgemeinheit spricht schnell von «Legenden» – und eigentlich hat dieses Wort eine ganz andere Bedeutung, als man damit ausdrücken möchte. Denn gemäss Duden (Wikipedia) steht «Legende» für «*eine dem Märchen und der Sage verwandte Textsorte respektive literatische Gattung*».

Die Musikgesellschaft Concordia lädt übermorgen Samstag, den 18. Februar 2017, zum traditionellen Jahreskonzert in die Mehrzweckhalle ein. Türöffnung und Nachtessen ist ab 18.30 Uhr, Konzertbeginn dann um 20 Uhr. Und der Abend steht unter dem Titel «Legenden», weil an diesem Samstagabend die Concordia, eine der ältesten Therwiler Ortsvereine, Stücke von Musikern und Komponisten spielen werden, welche die Welt längst, aber auch erst kürzlich, verlassen haben. Und der Nachwelt unvergessliche Werke hinterlassen haben.

Die Musikgesellschaft Concordia ist stets von engagierten Frauen und Männern geprägt worden, welche einen grossen Teil ihrer (Frei-)zeit der Musik und dem kameradschaftlichen Vereinsleben gewidmet haben. Einer dieser Männer, dessen Name ganz eng mit der «Concordia» verbunden ist, hat uns am 18. Januar 2017 verlassen. Er war über 40 Jahre seines (zu kurzen) Lebens in der Musikgesellschaft – und präsidierte diese während 20 Jahren.

Ich nehme nicht das Wort «Legende», sondern Menschenfreund und Persönlichkeit in den Mund. Und ich bin sicher, dass an diesem Samstagabend JEDER PLATZ in der Mehrzweckhalle besetzt sein wird. In Erinnerung an legendäre Musikwerke und an den wunderbaren Menschen Gregor Gschwind. *(kü)*

Zeitungen lesen …

«Bühne frei…» für bz Basel/Basellandschaftliche Zeitung-Chefredaktor David Sieber (rechts), der bei Ex-Journalist Thomas Kamber Platz nahm.

… gehört für die allermeisten Menschen zum Alltag. Lesen ist meist Leidenschaft und sollte (auch) bilden und informieren. Vielleicht sogar anregen und neue Horizonte eröffnen.

Am letzten Sonntagmittag, im Rahmen der Sonntagsmatinee (respektive «Bühne frei…») der Kulturpalette Therwil, nahm David Sieber auf dem Fauteuil Platz. Angekündigt war die Talkstunde mit «Der Mann, der der BaZ Paroli bieten will» … was wir heute und hier nicht weiter thematisieren. David Sieber ist Oberwiler und mit dem «BiBo-Land» (wieder) eng verbunden. Denn er ist seit einem knappen Jahr der neue Chefredaktor der bz Basel/Basellandschaftliche Zeitung.
Lange Zeit war Sieber, ein gelernter, ausgebildeter Bauer (Landwirt) übrigens, in Graubünden zu Hause und ist ein medialer Quereinsteiger. Befragt wurde Sieber von Thomas Kamber, aktueller 99er-Gemeinderat und früher selber Journalist – unter anderem bei der «alten» bz (aus dem Hause Lüdin) und danach Redaktor bei Radio DRS (Regionaljournal).
Im Plenum sassen eine gute Hundertschaft Interessierter. Menschen, die garantiert viel lesen – ob Tageszeitungen, Publikationen oder Bücher, sei dahingestellt.

Wir haben mit Chefredaktor David Sieber vereinbart, dass BiBo mit ihm, geplant im Frühjahr, ein Interview führen werden. In der Zwischenzeit appellieren wir an unsere Leserschaft, selbstverständlich weiterhin genau den BiBo zu lesen – aber auch vermehrt Tageszeitungen (am liebsten die gedruckten Ausgaben) zu lesen. Und kritisch gegenüber den Medien, aber auch Medienschaffenden, zu sein. Das ist bestimmt auch im Sinne von David Sieber.

Georges Küng

Gemeindeinformationen

Zivilstandsnachricht

Todesfall

Arlesheim BL
6. Februar 2017, ***Spohn «Marianne»,*** geb. 6. Mai 1933, wohnhaft gewesen Amselstrasse 8 , 4106 Therwil. Abdankungsfeier: Am 22. Februar 2017 – 14 Uhr, anschliessend Beisetzung. Besammlung: Kath. Kirche, Therwil.

Schule

Schulfasnachtsumzug

Wie gewohnt findet der traditionelle Fasnachtsumzug der Primarschule und der Kindergärten entlang der Bahnhofstrasse statt. Diese wird für die Dauer des Umzugs gesperrt.

Der Umzug findet dieses Jahr am **Donnerstag, dem 23. Februar, ab 14 Uhr** statt. Wir laden die Therwiler Bevölkerung herzlich ein, unserem farbenprächtigen Umzug beizuwohnen.

Über 800 Kinder marschieren ca. 3–3,5 Runden vom Kreisel bis zum Tram. So können Sie die fantasievoll gestalteten Kostüme und Larven richtig geniessen. Um ca. 14.45 Uhr wird der Strassenumzug beendet. Die Kinder begeben sich anschliessend aufs Areal des Bahnhofschulhauses, um das wohlverdiente Zvieri zu essen, zwei Fasnachtslieder zu singen und dem Guggenkonzert beizuwohnen. Um ca. 15.30 Uhr wird der Anlass dort beendet.

Musikanten gesucht

PfeiferInnen und Tambouren:
Jedes Jahr sind wir auf der Suche nach aktiven «FasnächtlerInnen», die uns mit dem Piccolo oder der Trommel unterstützen, um den Kindern ein unvergessliches Erlebnis zu ermöglichen.
Die Idee ist es, einige kleine Cliquen spontan bilden zu können, die zwischen den Kindern im Umzug mitmarschieren. Sind Sie dabei? Kennen Sie sonst noch jemanden, der auch Freude daran hätte?
Sie können sich direkt in kleinen Gruppen in den Umzug einreihen. Als Einzelperson können Sie sich auch um 13.45 Uhr vor der Apotheke / Metzgerei beim Bahnhöfli besammeln und sich mit anderen Musikanten absprechen und auf die ganze Route verteilen. Die Schüler-Guggenmusik wird beim Löwenkreisel starten.
Alle Musikanten sind anschliessend an den Umzug zu einem Imbiss im Foyer der Mehrzweckhalle eingeladen.

OK Schulfasnacht
www.primartherwil.ch

Parteien

SP Therwil

Europäische Menschenrechte

Am **Dienstag, 2 1. Februar,** werden in der Gemeindeverwaltung (Seiteneingang benutzen) von **19.30 bis c a. 2 0 U hr** die europäischen Menschenrechte beleuchtet werden.

Seit 1974 ist in der Schweiz die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) in Kraft. Was bedeuten diese heute? Sind sie in Gefahr? **Lisa M athys,** politische Sekretärin bei der SP Baselland und Mitverantwortliche für die bikantonale SP-Arbeitsgruppe zur EMRK wird uns dieses Thema näherbringen.
Dazu sind Sie freundlich eingeladen.

Anschliessend wird die GV der SP Therwil stattfinden.

SP Therwil – für alle statt für wenige!

Abstimmungswochende vom 12. Februar

Liebe Wählerinnen und Wähler
Zwei der drei Vorlagen wurden deutlich vom Stimmvolk angenommen. Über 60 Prozent stimmten der erleichterten Einbürgerung der 3. Generation zu. Ein schönes Zeichen für eine Schweiz, welche es ihren Nachbarn, Arbeits- und Vereinskollegen und Freunden, welche die Kriterien erfüllen, möglich macht, etwas schneller und günstiger den Schweizer Pass zu erwerben und so auch am politischen Leben teilnehmen zu können. Wie dies in der Praxis aussieht, wie sich Kanton und Gemeinde weiterhin einbringen können, wird die Zukunft zeigen.

Ebenfalls deutlich angenommen wurde der Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr (NAF). Was dies für unsere Region bedeutet, wird sich ebenfalls zeigen müssen. Ein kantonsübergreifendes Zusammenarbeiten unserer Gewählten in Bern wird immer wichtiger. Hoffen wir, dass diese die Region einig und mit Nachdruck vertreten können.

Bei der USR III zeigte sich nicht das vom Bundesrat und allen bürgerlichen Parteien gewünschte Resultat. Die Vorlage war sehr komplex. Befürworter wie Gegner brachten Zahlen und Zukunftsszenarien ins Gespräch, welche die Vorlage nicht nachvollziehbarer machten. So gewann die Skepsis und trotz jahrelangen Vorarbeiten im Bundeshaus heisst es zurück auf «Start». Dass eine Änderung im Steuersystem unablässig ist, ist allen klar. Der Teufel liegt wie immer im Detail. Wir sind jedenfalls gespannt auf das weitere Vorgehen in dieser Sache.

CVP Therwil/Biel-Benken

Vereine

Dankeschön

Von ganzem Herzen möchten wir dem Rotary Club Arlesheim für die grosszügige Spende danken. Auf Wunsch des Rotary Clubs werden wir mit dem Geld Hygieneprodukte für die bedürftigen Personen/Familien im Leimental einkaufen. Auch danken wir herzlich der Röm.-kath. Kirchgemeinde Therwil/Biel-Benken für den Spendenbeitrag an die Mietkosten. Immer wieder werden uns feine Backmischungen für Cupcakes, Kuchen und Desserts von der Firma Dr. Oetker geliefert, welche wir an die Familien dankend weitergeben können. Weiter danken wir der Firma Perfosan AG für die wunderbaren Nesti-Dante-Seifenprodukte. Alle diese Spenden freuen uns sehr, denn so haben wir die Möglichkeit, weiterhin vielen Menschen, welche nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, zu helfen. Das ganze Phari-Team sagt: Dankeschön!
Gerne möchten wir Sie jetzt schon informieren, dass wir in den Fasnachtsschulferien vom 25. Februar bis 12. März das Phari geschlossen haben.
Kleiderspenden nehmen wir gerne wieder ab dem 13. März montags zwischen 15–16 Uhr entgegen oder nach Absprache über unsere Mail-Adresse verein.phari@bluewin.ch. Weitere Informationen über www.vereinphari.ch oder über unsere Facebook-Seite. Vielen Dank!

Gabi Huber & Brigitte Marques

Gemeinde- und Schulbibliothek Therwil

Unser Buchtipp diese Woche:

Die s chönsten S kihütten & B ergrestaurants in der Schweiz

Über 100 Genussoasen direkt an Pisten und Winterwanderwegen. In keinem anderen Land auf der Welt gibt es so viele stimmungsvolle Skihütten und Bergrestaurants wie in der Schweiz. Dieser Führer versammelt erstmals die 100 schönsten und besten Winteroasen zwischen dem Unterengadin und dem Berner Oberland und von der Rigi bis ins Wallis. Ob die einzelnen Lokale nun besonders mit ihrem Ambiente, ihrer Lage, ihrer Küche oder ihrem Service begeistern, ist mit dem Fünf-Schneekristalle-Schema auf einen Blick ersichtlich.

Geschichtenstunde für die Kleinen

Am **Mittwoch, 22. Februar,** ist wieder Geschichtenstunde in der Bibliothek. Es sind alle Kinder von 14.30 bis 15 Uhr herzlich eingeladen.
Es ist keine Anmeldung erforderlich.
Wir freuen uns auf euch!

Fasnachtsferien 2017

Die Bibliothek bleibt während den Fasnachtsferien (Samstag, 25. Februar – Samstag, 11. März) geschlossen.

Medien können Sie via unserer Homepage www.bibliothek-therwil verlängern oder senden Sie uns eine Mail.

Vereine

Leimentaler Ornithologenhock

Am Leimentaler Ornithologenhock treffen sich alle, die Freude an der Natur haben. Bei den Vorträgen bekommen Sie interessante Informationen aus spezifischen Lebensräumen von Vögeln, Tieren und Pflanzen, und Sie erleben hautnah mit, was Biodiversität ausmacht. Und zwar am:

Dienstag, 21. Februar, 20 Uhr, in der Aula der Mehrzweckhalle, Therwil.

Christoph Kramer nimmt uns mit auf eine faszinierende Reise zum Donaudelta. Der Therwiler Referent ist seit seiner Kindheit ornithologisch interessiert und hat schon alle Kontinente bereist.

Rallenreiher im Donaudelta (Foto: C. Kramer)

Das 5000 km² grosse Donaudelta ist das grösste Feuchtgebiet Europas und ein weltweit einmaliges Ökosystem. Christoph Kramer zeigt tierische und menschliche Bewohner der Überschwemmungslandschaften. Er war auf der Donau unterwegs im Hausboot, und so bekommen wir auch Einblicke in die Hauptstadt Rumäniens, Bukarest, und die Stadt Tulcea, das Tor zum Donaudelta. Die Vielfalt der Natur (siehe Fotos) am Fluss zum Schwarzen Meer ist überwältigend. Geniessen Sie die fantastischen Bilder aus dem grössten zusammenhängenden Schilfgebiet der Erde am Leimentaler Ornithologenhock.

Krauskopfpelikan im Donaudelta (Foto: C. Kramer)

Zudem geben wir Ihnen auch Informationen über unsere Vereinstätigkeit in diesem Jahr. Anschliessend werden wir noch gemütlich zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen. Alle, die sich für unsere Natur interessieren, sind herzlich willkommen.
Auf www.nvtherwil.ch gibt es immer aktuelle Informationen.

Natur- Vogelschutzverein Therwil

Ein grosses Dankeschön ans Brockehüsli!

Wir danken Frau und Herrn Zingg vom Brockehüsli Therwil ganz herzlich für die grosszügige Unterstützung unserer Spielgruppe! Es ist immer eine Freude, im Brockehüsli einzukaufen und das Gefühl zu bekommen, willkommen zu sein.

Man findet bei jedem Besuch originelle, gut erhaltene Artikel, welche zu einem sehr günstigen Preis erworben werden können. Gerade für Kinder ist die Auswahl immer wieder erstaunlich. Von uns gibts ein grosses Lob für das mit Charme geführte Brockehüsli und die zwei überaus herzlichen Betreiber!

Vorstand, Verein Spielgruppe Therwil

Konzert St. Stephan Therwil

Konzert Theatrum Affectuum

Konzert am Sonntag, 19. Februar, 19 Uhr, Kath. Kirche St. Stephan Therwil

Andreas Böhlen	Blockflöte
Ayako Matsunaga	Barockvioline
Pierre-Augustin Lay	Barockcello
Takashi Watanabe	Cembalo

Most Ravishing Things
Mit dem Konzert «Most Ravishing Things» führt das Ensemble Theatrum Affectuum das Publikum ins 17. Jahrhundert nach London. Einer der Stars der dortigen musikalischen Szene ausserhalb des Königshofes war der aus Neapel stammende Geiger Nicola Matteis, einer der grossen Virtuosen der Kunst der Improvisation. Er komponierte in seinen Ayres eindrucksvoll in den verschiedensten Nationalstilen, ohne diese zu vermischen. Er schrieb jeweils idealtypisch eine französische Courante, eine italienische Sonata in mitunter frühbarockem affetto-Stil oder eine englische Ayre oder Fantasia, oft mit einer persönlichen Note und mit einer Färbung durch seine Wahlheimat England.

Foto: zVg

Matteis war in erster Linie nicht Komponist, sondern ausführender Geiger, der sich auch durch seine Improvisationen hervortat. So berichtet der Chronist John Evelyn: «... he seem'd to be spiritato'd and plaid such ravishing things on a ground as astonish'd us all ...»
In Form reichhaltiger Verzierungen und eigener Improvisationen kommt Theatrum Affectuum der barocken Musikausübung und Ansprüchen an die Musiker der damaligen Zeit näher und überbrückt die zeitliche Distanz des Barocks zum 21. Jahrhundert.
Eintritt frei – Kollekte am Ausgang
www.konzerte-therwil.ch

Wandergruppe 99er Räblüüs

Unsere Daten des 1. Halbjahrs 2017
16. Februar / 23. März / 27. April / 11. Mai und 22. Juni.
Wir freuen uns auf grosse Teilnahme und vielleicht gibt es Interessenten, die wir «gluschtig» machen können. Wir würden uns freuen.

Das Wanderteam

musikgesellschaft concordia therwil

Legenden

Musikobe 18. Februar
Am Samstag machen wir nun die Bühne frei für viele musikalische Legenden, die uns wunderschöne Musik und unvergessliche Melodien geschenkt haben. An unserem Unterhaltungskonzert ehren wir geniale Komponisten und begnadete Musiker.
Mit dabei sind zum Beispiel Mozart und Bach aus der Klassik, Ray Charles aus der Ecke des Soul, Glenn Miller mit seinem unverkennbaren Swing, John Lennon mit den Beatles, Elvis Presley als legendärer Rock'n'Roller und natürlich dürfen auch Michael Jackson und der unsterbliche Freddie Mercury nicht fehlen. Ebenfalls mit auf der Bühne: die jungen Musiker und Musikerinnen des Loamvalley Youth Orchestra's.
Vor dem Konzert offeriert unser Küchenchef Rahmschnitzel mit Nüdeli, Erbsli und Rüebli für Fr. 17.50. Saalöffnung ist um **18.30 Uhr,** Konzertbeginn um 20 Uhr. Unsere Tombola ist natürlich auch dieses Jahr wieder reich bestückt und nach dem Konzert werden an der Bar «legendäre» Drinks serviert.
Das Programmheft kann in der Dorfdrogerie Eichenberger oder bei allen Musikantinnen und Musikanten im Vorverkauf für Fr. 12.– bezogen werden (Abendkasse Fr. 15.–).

Die Musikgesellschaft Concodia freut sich auf Ihren Besuch!

Jungwacht & Blauring Therwil
www.jwtherwil.ch - www.brtherwil.ch

Blauring Therwil

Scharanlass «Fasnachtsfestival»
Es geht nicht mehr lange, dann ist wieder Fasnacht. Für uns kann sie nicht früh genug beginnen. Deshalb veranstalteten die Leiterinnen des Blaurings zusammen mit ihren fleissigen «Blauringmeitli» einen tollen Vorfasnachtsanlass. Neben unterhaltsamen Darbietungen, Schänkeli und Fasnachtskiechli wurde viel gelacht und die Vorfreude auf die schönste Zeit des Jahres stieg umso mehr. Wir freuen uns schon auf den nächsten Anlass und hoffen, dass alle wieder dabei sind.

Jungwacht Therwil

Hot Dog Event 2.0
Am 12. Februar fand unser Scharanlass statt. Wir haben die Turnhallen im Schulhaus Mühlenboden gemietet und diese in eine grosse Spielhalle verwandelt. Die Kinder konnten sich in verschiedenen Spielen beweisen, es gab alles; von Fussball bis Burgball. Am Mittag fand dann das eigentliche Highlight statt, das Hot-Dog-Essen. Danach ging es mit den verschiedenen Spielen weiter. Es war ein lustiger Tag und wir haben uns über die vielen Kinder gefreut.

Fotos: zVg

samariter Samariterverein Therwil

BLS-AED-SRC Komplett

14. und 16. März
(jeweils von 19.30–21.30 Uhr)
Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Generic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Inhalt: Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie in realistisch nachgestellten Szenen die BLS-AED-Massnahmen bei einem Herzkreislaufstillstand (BLS = Basic Life Support) bei Erwachsenen und Kindern sowie die Anwendung des AED-Gerätes (AED = Automatisierter externer Defibrillator).

Der Kurs beinhaltet unter anderem folgende Themen:
- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC»
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Der Unterricht vermittelt auf einfache Art viel praktisches Wissen und basiert auf den aktuellsten Richtlinien für Erste Hilfe.

Zielgruppe: Interessierte Personen. die sich das Basis-Wissen für wiederbelebende Massnahmen aneignen möchten oder aus beruflichen Gründen müssen (z.B. First-Responder, Betriebssanitäter, Polizisten, Bademeister, Fitnessinstruktoren, Feuerwehrangehörige, aber auch Angehörige von Herzpatienten).

Voraussetzungen: Keine

Dauer: 4 Stunden

Zertifikat: Nach Abschluss des Kurses erhalten Sie das Kurs-Zertifikat SRC-BLS-AED Komplett (Gültigkeit 3 Jahre).

Gute Deutschkenntnisse sind unbedingt erforderlich.
Anmeldung und Auskunft: +41 79 719 00 82, oder unter www.samariter-therwil.ch

Max. Teilnehmer: 6

Anmeldeschluss ist der 10. März
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Samariterverein Therwil

SeniorInnen

Volkstänze aus aller Welt

Ein Angebot der Pro Senectute BS/BL

Gemeinsames Tanzen mit Musik aus vielen Ländern ist für ältere Leute ein wohltuendes Training für Gleichgewicht, Gedächtnis, Orientierung im Raum und Beweglichkeit.

Wir tanzen **jeden Montag** von **14.30 bis 15.45 Uhr** (ausser in den Schulferien) im Katholischen Pfarreiheim, Hinterkirchweg 33 in Therwil.

Tanzleiterin: Doris Sitek-Räth, 061 721 75 20

Dies und Das

Fasnachtsfieber

Wir haben sie als «Golden Quartett» bezeichnet – sie selber meinten, die Zeitung dürfe ruhig von der «Alten Garde» schreiben. Tatsache ist, dass diese vier Therwilerinnen, die wir am Samstagabend anlässlich der Dorfdekoration (siehe Artikel oben) antrafen, bereits in fasnächtlicher Stimmung sind. Sie sind Aktive (Irrtum vorbehalten, allesamt bei den Samba Schnooge) und sorgten für Stimmung. Wir sind sicher, dass wir Simone und Co. In den nächsten Wochen noch öfters antreffen werden …

Foto: zVg

Kursangebote

Ferien in Italien ohne Stress!

Neu – Italienischkurs für Anfänger

Wir bieten einen Italienischkurs für Anfänger an.

Wann	Mittwoch, 18–19.30 Uhr
Dauer	22. März bis 14. Juni 2017 11 Lektionen
Ort	Kath. Pfarreiheim St. Stefan Hinterkirchweg 33 4106 Therwil
Kosten	Pro Lektion, 6–8 Teilnehmende Fr. 20.– 9–11 Teilnehmende Fr. 17.–
Anmeldung	Sylvia Pradela, Telefon 061 721 78 69
E-Mail:	pradela@bluewin.ch

Anmeldeschluss: Dienstag, 21. März 2017
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

BiBo online:
www.**bibo**.ch

Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und Mitarbeitende der Europäischen Reiseversicherungs AG haben die schmerzliche Pflicht, Sie über den Tod unseres Mitarbeiters

Roman Schicker
15. November 1979 – 29. Januar 2017

zu informieren. Nach schwerer Krankheit verliess uns Roman Schicker, er hinterlässt eine grosse Lücke und wir sind betroffen und traurig.

Roman Schicker arbeitete seit dem 1. November 1999 bei der Europäischen Reiseversicherungs AG. Wir sind dankbar für die Zeit, die wir mit ihm verbringen durften und werden ihn als wertvollen Menschen und geschätzten Arbeitskollegen in Erinnerung behalten.

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme und für die kommende Zeit viel Kraft und Zuversicht aus.

EUROPÄISCHE
Reiseversicherungs AG

Die Trauerfeier findet am Freitag, 17. Februar 2017, um 14 Uhr in der reformierten Kirche Therwil statt.

Man gedenke der Krebsliga Schweiz, PK 30-4843-9 mit Vermerk: Roman Schicker

Offene Stellen/Kurse und Weiterbildung

Einwohnergemeinde Hochwald

Die Gemeinde Hochwald bietet per 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung einer motivierten Persönlichkeit eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit als

Mitarbeiter/in Werkdienst (100%)

Der Werkdienst stellt den Betrieb und Unterhalt der gemeindeeigenen Infrastruktur sicher und beinhaltet vor allem folgende Arbeitsbereiche:

- Baulicher und betrieblicher Unterhalt des Strassennetzes, die Pflege der öffentlichen Anlagen und das Bestattungswesen
- Mithilfe in der Wasserversorgung
- Grundwartung der Maschinen und Geräte
- Winterdienst (inkl. Pikettdienst)
- Betrieb der Entsorgungsanlagen

Wir erwarten

- Eine abgeschlossene technische bzw. handwerkliche Berufslehre und einige Jahre Berufserfahrung
- Womöglich waren Sie bereits in einer gleichen Position tätig und Sie sind es gewohnt, selbstständig zu arbeiten
- Bereitschaft, auch ausserhalb der üblichen Arbeitszeiten (u. a. an den Wochenenden) tätig zu sein
- Ihren Wohnsitz sollten Sie in Hochwald oder in der nahen Umgebung haben
- Lehrmeisterausbildung von Vorteil

Wir bieten

- Abwechslungsreiche und selbstständige Tätigkeit
- Fahrzeug- und Maschinenpark mit eigenem Werkhof
- Zeitgemässe Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Fühlen Sie sich angesprochen? Schätzen Sie den täglichen Kontakt mit der Bevölkerung und verfügen Sie über eine hohe Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis 10. März 2017 adressiert an die Gemeindeverwaltung, Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald.

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Gemeindepräsident Georg Schwabegger, Tel. 079 706 98 18, gerne zur Verfügung.

Wissen, was einem liegt.
Roche-Lehrberufe kennenlernen.

Am Samstag, 1. April 2017,
von 9.00 bis 11.30 Uhr oder
von 13.30 bis 16.00 Uhr.
Anmeldungen bis Fr., 24. März 2017
unter Telefon +41(0)61 688 27 03
(Platzzahl beschränkt).

berufslehre.roche.ch

Infoanlass für junge Leute im Berufswahlalter und für deren Eltern. Wir informieren Sie über folgende Lehrberufe bei Roche am Standort Basel:
Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ, Automatiker/in EFZ, Chemie- und Pharmatechnologe/in EFZ, Informatiker/in EFZ, Kauffrau/Kaufmann EFZ, Konstrukteur/in EFZ, Laborant/in EFZ Fachrichtung Biologie, Laborant/in EFZ Fachrichtung Chemie, Logistiker/in EFZ, Medizinische Praxisassistentin EFZ, Polymechaniker/in EFZ, Zeichner/in EFZ Fachrichtung Architektur.
(Schnupperlehren regelmässig möglich).

Lerne Zukunft. Lerne Roche.

Roche

K31_1204328

Suchen Sie eine neue Stelle oder einen interessanten Kurs?
Inserieren bringt Erfolg!
AZ Anzeiger AG
Tel. 061 706 20 20, bibo@wochenblatt.ch

BLUMENRAIN

Die Stiftung Blumenrain ist ein moderner und innovativer Betrieb, welcher sich für seine Bewohner, Klienten und Gäste engagiert und alles daran setzt, ihnen nach deren Bedürfnis, die Lebensqualität zu erhalten und zu fördern. Die Stiftung bietet 159 Bewohnerinnen und Bewohnern professionelle und umfassende Dienstleistungen an. Dem Betrieb gehören nebst dem Pflegeheim auch die Aussenstationen in Ettingen, Flüh und die Senioren-Tagesstätte Leimental in Therwil an. Weiter werden die Spitex Stützpunkte Mittleres Leimental und Solothurnisches Leimental durch die Stiftung Blumenrain geführt.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine fachlich kompetente Persönlichkeit als

Assistent/in des Geschäftsführers/ Geschäftsleitung (40–60%)

IHR AUFGABENGEBIET UMFASST:
- Organisations-, Koordinations- und Sekretariatsaufgaben (u.a. Protokollführung)
- Erstellen, Weiterentwickeln und Führen des Bereiches Kommunikation
- Mithilfe bei der Erstellung, Realisierung und Führung von Projekten

WAS WIR VON IHNEN ERWARTEN:
- Betriebswirtschaftliche Ausbildung, vorzugsweise aus dem Kommunikationssektor
- Hervorragende schriftliche und mündliche Deutschkenntnisse
- Hohes Dienstleistungsbewusstsein
- Teamplayer, partizipativ und kommunikativ
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse

WAS WIR IHNEN BIETEN:
- Vertrauenswürdiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit hoher Selbstverantwortung
- Zukunftsorientiertes Unternehmen und Team
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Berufliche Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Sind Sie eine engagierte Persönlichkeit, welche viel Freude und Kreativität in der Kommunikation mitbringt, gerne organisiert und über eine hohe Sozialkompetenz verfügt? Wenn Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Stiftung Blumenrain
Daniel Winzenried, Geschäftsführung
Baslerstrasse 10, 4106 Therwil
T 061 725 55 55
d.winzenried@blumenrain.ch
www.blumenrain.ch

! GROSSES beginnt oft mit einem Inserat im BiBo

Info-Anlass

Montag, 20. Februar, 18.30 Uhr
(Anmeldung erwünscht)

Minerva Kindergarten- und Primarstufe
Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel
Telefon 061 61 683 96 01

Minerva Sekundarstufe I
St. Alban-Vorstadt 32, 4052 Basel
Telefon 061 278 98 88

www.minervaschulen.ch

K31_1199251

Vorteil MINERVA
Eine Schule der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz

heer ag
Gastronomie-Einrichtungen

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine initiative, flexible Persönlichkeit als

Mitarbeiter/in Administration 40–60 %

geeignet für Wiedereinsteiger/in

Ihre Aufgaben
– Listenführung Marketing
– Fakturierung und Mithilfe in der Disposition
– Unterstützung in der Verarbeitung Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
– Mithilfe in der Telefonzentrale
– Anfallende Korrespondenz

Anforderungen
– Kaufmännische Grundausbildung/Büroassistentin
– Gute Umgangsformen und Freude am Kontakt mit Kunden
– Dienstleistungsorientierte, einsatzkräftige und teamfähige Persönlichkeit
– Flexibilität für Ferienvertretungen

Sprache
– Deutsch in Wort und Schrift

Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen.

heer-ag
Personalabteilung
Nenzlingerweg 6
4153 Reinach

1209034

Empfehlungen

Beliebte Fasnachtsgoschdym

reinhardt
www.reinhardt.ch

Marianne Baumgartner
Praktische Schnittmuster für die Fasnacht. In fünf Grössen – Waggis, Ueli, Blätzlibajass. CHF 28.–
ISBN 978-3-7245-1838-9

Die Packung enthält die Nähanleitung zum Grundschnittmuster mit den Nähangaben zum Waggis, Ueli und Blätzlibajass.

Marianne Baumgartner
Alti Dante
CHF 15.–
ISBN 978-3-7245-0812-0

Schnittmuster für Kinder von 4 bis 12 Jahren in den Massen 98, 128 und 152 cm.

Marianne Baumgartner
Blätzlibajass
CHF 15.–
ISBN 978-3-7245-0813-7

Schnittmuster für Kinder von 4 bis 12 Jahren in den Massen 98, 128 und 152 cm.

Marianne Baumgartner
Clown
CHF 15.–
ISBN 978-3-7245-0815-1

Schnittmuster für Kinder von 4 bis 12 Jahren in den Massen 98, 128 und 152 cm.

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch.

Basel: **Garage Keigel,** 061 565 11 11
Gotthelf-Garage, 061 308 90 40
Oberwil: **Garage Keigel,** 061 565 12 14
Reinach: **Birseck Garage,** 061 711 15 45

Neuer Clio Life 1.2 16V 75, 5,6 l/100 km, 127 g CO_2/km, Energieeffizienz-Kategorie F, Katalogpreis Fr. 14 100.–, abzüglich Prämien Fr. 4 200.– = Fr. 9 900.–. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Clio Swiss Edition ENERGY TCe 120, 5,3 l/100 km, 118 g CO_2/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 23 550.–, abzüglich Prämien Fr. 4 200 = Fr. 19 350.–. Durchschnittliche CO_2-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 134 g/km. Ein Satz Winterräder wird beim Kauf eines neuen Renault Personenwagens geschenkt. Angebote gültig für Privatkunden auf gekennzeichneten Fahrzeugen und solange Vorrat bei Vertragsabschluss und Immatrikulation vom 01.02.2017 bis 28.02.2017.

Dr Fasnachts-preesi meint…

Für alli isch es sunneklar
bi uns do läbts's sichs wunderbar.
Theater, spörtle und Konzärt
macht's Läbe bi uns begährenswärt.
D Kultur wird bi uns sehr gschätzt, cha me höre
nur je nach däm wo si här chunnt, duet's Gwüssi störe.
Muess me e Handschlag gäh, oder isch's gliich,
wenn me d Hand versteggt?
Das isch's Problem, wo die ganzi Wält bewegt.
Richtig oder falsch, jetzt wird nit grichtet
An dr Fasnacht wird mit vill Humor do drüber denn brichtet.
Doch z Därwil stoht das Problem nümm an erschter Stell,
will dr Fasnachtspreesi, dä senili Gsell,
mit dr Plagedde e grössere Skandal vom Stapel loht
dr schwarzi Egge im Wappe uf dr falsche Sitte stoht
Isch so öbbis stroofbar, frog i unsere Schugger
das nit, aber schlimm sind d Sprüch vo de Gugger.
Das Missgschigg cha ni nümm zrugg näh.
Drfür hetts e neus Sujet für d Fasnächtler gäh
Sprüch und Värs bringe denn alles nomol uf e Tisch
Bis dr Fasnachtszauber leider wider umme isch.
Doch jetzt wän mir die Däg zerscht gniesse in alle Facette
Das wird dr Hammer, do chasch druff wette!

Eure Fasnachtspreesi: *Marek «Weggli» Meder*

S'Därwiler Fasnachtskomitee:

Marek Meder (Präsident)
Tristan Faes (Kasse)
Edi Gutzwiller (Guggen, Schulen, Deko)
Fredy Egli (Umzug)
Sandra Binggeli (Anlässe, Kinderfasnacht, Wirtschaft)
Patrick Henny (Plakette)
Martin Vögtli (Sekretariat, Media, Aktuar)

Aktuelle Infos und Termine immer auf **www.99er.ch**

Plakette 2017
Mr sin wältbekannt

Dorfmaskentreiben in den Beizen

am Schmu-Do, 23. Februar 2017, ab ca. 21 Uhr

Zu den Hauptaufgaben der Fasnacht zählt es, für die drei schönsten Tage alle Nöte und Sorgen zu vergessen und die 5. Jahreszeit aus vollem Herzen unbeschwert auszukosten, ohne auch nur einen Gedanken darauf zu verwenden, was anders oder besser laufen könnte, im Leben und überhaupt.
Aufgrund der guten Resonanz im letzten Jahr hat das FaKo beschlossen, den Dorfmaskenball weiterhin am «Schmutzig Dunnschtig» durchzuführen.
Also liebe Därwiler Einwohnerinnen, liebe Därwiler Einwohner, macht mit beim «Dorfmaskenball» und zieht kostümiert durch Därwils Fasnachtsbeizen, um bei den anwesenden Gästen zu intrigieren.
Auch wenn auf eine Prämierung verzichtet wird, so ist das Mitmachen selbst die schönste Auszeichnung, die es zu vergeben gibt (klar, einen Gutschein der Därwiler-Wirte, ❤lichen-Dank, gibt es für die teilnehmenden Masken noch dazu).
Wie bitte, Sie haben sich noch nie am Maskenball beteiligt? Dann nichts wie ab auf die Piste. Aber nicht nur Neulinge sind willkommen, auch jene, die sich erneut ins Maskentreiben stürzen wollen, sollten sich den Donnerstagabend ab ca. 21 Uhr freihalten, um diesen schönen Fasnachtsbrauch am Leben zu erhalten. *Euer Fasnachtskomitee Därwil*

Bring- und Holtag

am Samstag, 18. Februar 2017, von 11 bis 12 Uhr im 99er-Treff

Was sich hinter dem Begriff «Bring- und Holtag» verbirgt, ist nichts anderes als eine der weltweit grössten Tauschbörsen für Fasnachtskostüme. Vorbereitet und durchgeführt wird dieser Anlass durch das Fasnachtskomitee und Pius Heimgartner.
Also, unverzüglich die alten «Fasnachtsklamotten», pardon Kostüme hervorholen, mitbringen und gegen ein «neues», passendes Outfit eintauschen. Es hat für jeden etwas dabei: für die Kleinen Ersatz für zu klein, für die Herren Ersatz für zu eng und für die Damen Ersatz für zu weit gewordene Kostüme. (Gesucht werden nebst allen anderen Kostümen auch Waggiskostüme).
Es lohnt sich, vom Bring- und Holtag zu profitieren. Am 18. Februar 2017, zwischen 11 und 12 Uhr, im 99er-Treff. Denn die nächste Därwiler Fasnacht steht vor der Tür.

Das Bring- und Holteam
Fasnachtskomitee Therwil und Pius Heimgartner

Zum Abschied vom Gregger …

… ä Värsli mache?
das isch nid aabrocht bi so truurige Sache!

I machs jetz doch zu sine Ehre,
är hätt mir's sicher nid welle verwehre

Är het'is soviel gäh
das cha n'is niemer näh

diä fiesi Chrangget het ihn userkore,
aber är het nie dr Humor verlore

mir wärde ihn und sini Bängg vermisse
mini Värs do, sin allwä nid soo grisse

wär luegt jetz zu euserem Dialäggt
wenn är is nümmi s'Wort abwägt?

vor ä paar Johr; das isch no gsi so glatt
het dr Gregger tanzt in dr Grossmatt
är het äim paggt und umegwirblet
das het grad in dr Beiz dr Bode gschmirglet
d'Holzschue an mine Fiäss hän ihn nid gschtört
das het an dr Fasnacht halt derzue g'hört

Är het au immer miesse ä Bitz zünde
be all sine Bekannte und de Fründe

am Läbe isch är ganz fescht g'hange
doch jetz isch är ändgültig von'is gange

Was blibt sin Erinnerige und Gschichte
mr dängge an ihn bim Witerdichte …

Sibylle Schaad

Adieu Lorli

Unser Lorli
strahlend, fründlich,
offe, unkompliziert
und d'Fasnacht gniessend.
Sie wird uns fähle.

Hallo zämme

Mir, d' 99er Überflieger, fiire das Johr unser fünfjöhrigs Bestehe! Agfange het alles im 2013, wo mer s erscht Johr an dr Därwiler Fasnacht mitgmacht händ. Obwohl mr no kei Ahnig ka hend, wie mr genau Fasnacht macht, hämmer uns e Wage kauft und uns ins Abentüür gstürzt. Am Afang het dr Wage eher no an e schwarze Kaschte erinneret, aber mit dr Zit simmer immer erfahrener worde und händ uns an neui Forme und Baute gwagt. So het sich unsere Wage vo Johr zu Johr verbesseret. Au an Schnitzelbängg hemmer uns scho versuecht und wer weiss, villicht finde mr wieder mol gueti Idee für e paar Bängg. Letscht Johr hemmer no dörfe d'Schmitte am Schmutzig Donnstig bewirte, was e volle Erfolg gsi und bi dr Fasnächtler guet acho isch. Was euch das Johr so erwartet? Blibet gspannt, d Vorbereitige laufe uf Hochtoure.
In däm Sinn: Uf e gueti Zit und mr seht sich sicher an dr Fasnacht. *Euri 99er Überflieger*

Das Programm der «Därwiler Fasnacht 2017»

Donnerstag, 23. Februar

Schülerfasnacht

Um 14 Uhr läuten die Glocken des Benkenschulhauses den Start des Kinderumzugs ein. Rund 680 Kinder aller Kindergärten und Primarschulklassen ziehen durchs Dorf bis zum Bahnhofschulhaus und erhalten dort das wohlverdiente Zvieri.

Schmutzige Dunnschtig

Die «Därwiler Fasnacht 2017» beginnt mit dem Dorfmaskenball. Wilde Einzelmasken, maskierte Gruppen und unsere Därwiler Guggenmuusigen ziehen durch die dekorierten Dorfbeizen.

Sonntag, 26. Februar

Strassenumzug

Um 14 Uhr beginnt der traditionelle Strassenumzug mit den Cliquen, Wagen, Kindergärten und den Guggen (99er Durlips, 99er Samba Schnoogge, Krach-Schnygge 1964, Merlin-Schränzer 2009, Nuggi-Spugger 1997)

Es wird ein Kontermarsch durchgeführt.

Los gehts gleichzeitig beim Kirchplatz und beim Volg (Milchhuus). Die Hauptroute ist dann via Löwenkreisel auf der Bahnhofstrasse bis zum Volg und auf der Bahnhofstrasse wieder zurück bis zum Löwenkreisel.

Schnitzelbänke und Guggenmusik

Ab 16.30 Uhr singen die Schnitzelbänkler und schränzen die Guggen in folgenden «Dorfbeizen»: Pizzeria Stationetta, Grossmatt, Sternen, Träumli Kaffi-Bar, 99er-Stallchuchi, Trattoria Antichi Sapori, Schöpfli-Bar, Cantina-Toscana, Dr' Schuppe

Montag, 27. Februar

Kindermaskenball

Die kleinen Fasnächtler und ihre Begleitpersonen treffen sich um 13.45 Uhr auf dem Kirchplatz, von wo sie von einer Gugge via Mittleren Kreis und Bahnhofstrasse zur Mehrzweckhalle geführt werden. Dort wartet auf die Kinder bis 17 Uhr ein tolles Programm mit Polonaise, Musik mit DJ, vielen Spielen, diversen Getränken und Speisen («Iklemmti» und «Berliner»). Der Eintritt ist für die Kinder frei. Erwachsene haben nur mit der Därwiler Fasnachtsplakette 2017 Einlass.

Guggenkonzert

Ab 19 Uhr heisst es auf dem neuen Dorfplatz beim Bahnhöfli Bühne frei. Zugesagt haben uns folgende Guggen:

99er Durlips
99er Samba Schnoogge
Gugger Gugge, Ettigä
Rhy Pirate, Basel

Dienstag, 28. Februar

Schnitzelbanksingen

Ab 19 Uhr treten die Schnitzelbänkler in den folgenden Restaurants auf: Pizzeria Stationetta (Bahnhöfli), Grossmatt, Sternen, Träumli Kaffi-Bar, Trattoria Antichi Sapori (Schüre), Schöpfli-Bar, Cantina-Toscana, Dr' Schuppe

Ebenfalls unterwegs sind die 99er Durlips, 99er Samba Schnoogge und 99er Notestrupfer.

Freitag, 3. März

Kehrausball

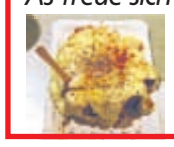
Ab 19.30 Uhr lädt der Ringer-Club und die Guggemuusig Nuggi-Spugger zum Kehrausball in der Mehrzweckhalle an der Bahnhofstrasse. Weiteres siehe nebenstehendes Inserat.

Sonntag, 5. März

Fasnachtsfeuer

Mit dem Fasnachtsfeuer vertreiben wir die Wintergeister. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Kirchplatz. Alle Teilnehmer erhalten eine Fackel und ziehen zusammen durchs Dorf hinauf zum Fasnachtsfeuer.
Dort schleudern Gross und Klein ihre glühenden «Schprängreedli» in die Nacht. Die Holzreedli sind bis Sonntagabend für ein paar Rappen pro Stück auf dem Bauernhof der Familie Gschwind am Grossmattweg 38 in Therwil erhältlich.

Das Joor an dr Faasnacht, s isch famoos,
isch nämmlig vor dr Dorfdrogerie öppis loos.
Ab de eins, chömmed verbyy,
chasch Raclette chauffe und e Glääsli Wyy.
Das git e Böödeli und gueti Luune
und glichzitig chasch no dr Umzug bestuune.
Äs freue sich d'99er SUMPF-HIENER



DR' SCHUPPE

IN DE GEMÄUER VO DR ALTE METZGEREI AN DR BAHNHOFSTROOSS 1, IM GLICHE GEBÄUDE WIE S'LETSCHTE MOL, EIFACH UF DR ANDERE SITE (SITE PARKPLATZ)

DONNSCHTIG, 23. FEB.,	**19.00 – OPEN END**
SUNNTIG, 26. FEB.,	**16.00 – OPEN END**
MÄNTIG, 27. FEB.,	**20.00 – OPEN END**
ZYSCHTIG, 28. FEB.,	**20.00 – OPEN END**

MIR LÖHN MIT EUCH DÄRWIL BEEBE UND SORGE MIT UNSERER FASNACHTSBAR FÜR UNTERHALTIG UND UNVERGÄSSLICHI FASNACHTSMOMÄNT.

BARBETRIEB MIT GUETER MUSIK, PARTYLIECHT, FASNACHTSFLAIR UND DIVERSE GETRÄNK.
HALBI HOOSE, FRÖSCHLI, CÜPLI, GSPÜRTZE WYSSE, SHOTS, KAFFI LUTZ, EM'SCHUPPE-KAFFI, EM'SCHUPPE-BRÄTTLI UND VIELEM MEHR

FÜRS KLEINE HÜNGERLI GITS DR'SCHUPPE-CROQUE UND D'SCHUPPEDELLE

MIR FREUE UNS RIESIG, EUCH AU IN DEM JOHR IM SCHUPPE DÖRFE Z'BEGRIESSE

S'GANZE SCHUPPE-TEAM WÜNSCHT EUCH E GANZE SCHÖNI FASNACHT

STEPHAN & SARA, LUIS & LISA

Wenn d'Bahnhofstroos, mir finde das guet,
wieder prächtig in allne Farbe lüüchte duet.
Wenn ä Handschlag zum Näbethema verstummt,
und jede s'Därwiler-Lied dr ganz Dag summt.
Wenn mä no meh über d'Gugger duet lache,
und bängglet über die andere kuurlige Sache.
Wenn s'Därwiler Wappe verchehrt ume stoht,
weisch dass es in Richtig Fasnacht goht.
Mir wünsche allne ä wunderschöni Fasnacht
Die Schiinheilige

S' 25ste mol 99er Stächmuggä

«Schön dass's no Jungi Clique git!»
«Gäll mached bi de Schnitzelbängg au mit.»
Eso het's tönt – und mir hän drüber glacht
Wo mir s'erscht mol hän Fasnacht gmacht
Das isch gsi vor wirglich langer Zyt
Zum 25ste Mol mache mir dasmol mit
Wenn mir uns Buebe uf dämm alte Foti gsehn
Im Muul no fascht e paar Milchzehn
Denn chönne mir ganz ruig feschthalte
D'Fasnacht het uns guet erhalte
Mir hän zwar meischtens alles gäh
Hän uns unseri Fasnacht nieh lo näh
Hän Wäge baut zum Teil famos
Wo gsi sin chlei bis riisegross
Hän fascht immer Bängg chönne mache
Wo einigi Lüt drüber hän chönne lache
Hän villi Larve baut und gmolt
Wo me hüt no gärn vom Estrich holt
Bi unserne Kostüm wo meischtens sitze
Hets e paar drbii die sin eifach Spitze
Mr hän Musigchischte, Fässer, Grill
Durch s'Dorf gschleift wie me's halt so will
Hän Polonesä tanzt in allne Beize
Hän Meitli gloggt mit unserne Reize
Und wemmer zruggdängge mergge mr gli
Das Fasnachtsfieber isch no lang nit verbii
Au im 17i söll d'Fasnacht bäumig sii
Drum simmer au das Joor sicher drbii

Und sehsch dr Schänggeli denn dörfsch en drugge
E schöni Fasnacht wünsche d'Stächmugge

Restaurants/Beizen der «Därwiler Fasnacht 2017»

Restaurant Grossmatt

Donnerstag, 23. Februar, Schmutziger Donnerstag
Fasnachtstreiben im Restaurant,
Unterhaltung mit den Schloss-Buam

Sonntag, 26. Februar
Fasnachtstreiben im Restaurant mit Guggen und Schnitzelbänken, Tanzmusik mit Luis Alpin

Montag, 27. Februar
Fasnachtstreiben im Restaurant. Tanzmusik mit Luis Alpin

Dienstag, 28. Februar
Fasnachtstreiben im Restaurant mit Guggen und Schnitzelbänken, Tanzmusik mit Luis Alpin *Roger Hellinger und Team*

Träumli Kaffi-Bar ♡

Donnerstag, 23. Februar, ab 13.30 Uhr bis …
Sonntag, 26. Februar, ab 13 Uhr bis …
Montag, 27. Februar, ab 15 Uhr bis …
Dienstag, 28. Februar, ab 15 Uhr bis … mr nümi möge ☹
Zum Ässe: Chees- Ziebelechüechli, Hotdog, Mehlsuppe und 99er-Schänggeli. Am Zyschtigobe: Fasnachtsmenü uf Vorameldig.
Für d'Stimmig: Musik mit «DJ-Achim», Schnitzelbängg und Gugge!
Mir freue uns uf euch ☺ *s'Träumli Team und d'Härz-Waggis!*

TRATTORIA ANTICHI SAPORI

Därwiler Fasnacht in dr Schüre

Donnerstag, 23. Februar, ab 14 Uhr durchgehend bis Open End
Sonntag, 26. Februar, ab 13 Uhr durchgehend bis Open End; draussen; Bierstand und Grill
Montag, 27. Februar, ab 17 Uhr durchgehend bis Open End
Dienstag, 28. Februar, ab 18 Uhr durchgehend bis Open End
Zum Ässe: Huusgmachti Zwiebele-Späckchüechli und Mählsuppe, Brotwurst an Zwiebelesauce und Pommes
Ässe am Dienstag: Rinder-Carpaccio, gemischter Salat, Schweinebraten, Pommes, Wolfsbarschfilet, hausgemachte Schoko-Törtchen
Benvenuti *s'ganzi Team vo dr Trattoria Antichi Sapori*

D'99er Stallchuchi (im Pfarreiheim)

Sonntag, 26. Februar, ab 11 Uhr bis Mitternacht
Zum Ässe: Ghackts mit Hörnli in dr Gamälle, Suppe in dr Gamälle, Rauchwürstli
Es freue sich *s'Stallchuchi-Team*

Restaurant Pizzeria Sternen

Donnerstag, 23. Februar **Sonntag, 26. Februar**
Montag, 27. Februar **Dienstag, 28. Februar**
ab 9 Uhr durchgehend bis Open End
Spezielle Fasnachts-Speisekarte. Natürlich dürfen Mehlsuppe, Ziebele- und Chäswaie nicht fehlen. Es git Öppis, so lang Öbber Öppis bschtellt. Guggevorträg und Schnitzelbänk sin sehr erwünscht.
Uf ä schöni Fasnacht freue sich *Enzo, Christian und Team*

Schöpfli-Bar (vis-à-vis-vo-dr-Schmitti)

Sunntig nach em Umzug bis …
Mändig ab de 8ti z'Obe bis …
Zischtig ab de 8ti z'Obe bis …
Mir freue uns uff euch. *Schöpfli-Bar-Team*

Dr' Schuppe

Donnerstag, 23. Februar, ab 19 Uhr bis Open End
Sonntag, 26. Februar, ab 16 Uhr bis Open End
Montag, 27. Februar, ab 20 Uhr bis Open End
Dienstag, 28. Februar, ab 20 Uhr bis Open End
Stephan und Sara, Luis und Lisa freue sich

Restaurant Bahnhöfli (Pizzeria Stazionetta)

Auch bei uns sind Guggen und Schnitzelbänke herzlich willkommen. Normale Öffnungszeiten bis Open End.
Es gibt auch Mehlsuppe, Ziebele- und Chäswaie.
Marcello, Nello, Tonino und Team freuen sich auf Ihren Besuch

Halbstarkibar! …

Sonntag, 26. Februar, ab 15.30 Uhr bis Open End
Montag, 27. Februar, ab 18 Uhr bis Open End
Dienstag, 28. Februar, ab 18 Uhr bis Open End
Bim Sütterlinhuus, chum ein cho näh – mir freue uns! ☺

Cantina-Toscana

Sonntag, 26. Februar, ab 11.30 Uhr bis Open End
Montag, 27. Februar, ab 9 Uhr bis Open End
Dienstag, 28. Februar, ab 9 Uhr bis Open End
Das Cantina-Toscana-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Café Grellinger

Sonntag, 26. Februar, ab 8 bis 17 Uhr,
Montag, 27. und **Dienstag, 28. Februar,** ab 6 bis 18.30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch *Familie Grellinger und Team*

Beiz am Guggekonzärt

Durstlöscherli- und Wurstzipfel-Team
Getränke und Grilladen ab 17.30 Uhr

Gemeinde-informationen

Ergebnisse der Abstimmungen vom 12. Februar 2017

Zahl der Stimmberechtigten 3548

Eidgenössische Volksabstimmung

1. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration

Eingegangene Stimmzettel	1731
Ausser Betracht fallende Stimmzettel	
leere	6
ungültige	31
Gültige Stimmzettel	1694
Ja	925
Nein	769

2. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr

Eingegangene Stimmzettel	1720
Ausser Betracht fallende Stimmzettel	
leere	27
ungültige	30
Gültige Stimmzettel	1663
Ja	916
Nein	747

3. Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Eingegangene Stimmzettel	1726
Ausser Betracht fallende Stimmzettel	
leere	47
ungültige	30
Gültige Stimmzettel	1649
Ja	619
Nein	1030

Beim Regierungsrat kann wegen Verletzung des Stimmrechts oder wegen mangelhafter Vorbereitung und Durchführung von Abstimmungen und Wahlen innert 3 Tagen seit der Entdeckung des Beschwerdegrundes Beschwerde erhoben werden (§ 83 des Gesetzes über die politischen Rechte).

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

Die Zentralen Dienste informieren – neu Defibrillator an der Schule Ettingen

Vor ca. zwei Wochen hat die Gemeinde Ettingen an der zum Pausenhof gerichteten Aussenfassade des Trakts 2 der Schul- und Sportanlagen Hintere Matten einen **automatisierten externen Defibrillator (AED)** installiert. Mit diesem frei zugänglichen Gerät steht bei einem plötzlichen Herznotfall ein medizinisch-technisches Hilfsmittel zur Verfügung. Bekannt sind die AED z.B. von Flughäfen und Bahnhöfen oder anderen öffentlichen Gebäuden mit grosser Personenfrequentierung. Aufgrund der einfachen Handhabung, welche u.a. durch Sprachausgaben des Geräts unterstützt wird, kann der AED auch von Laienhelfern ohne besondere Vorkenntnisse eingesetzt werden.

Aufgrund der hohen Personenbelegung der Schule sowie den zahlreichen Sport- und Freizeitveranstaltungen auf den Sportanlagen wurde für den ersten AED der Gemeinde dieser Standort ausgewählt. Die Gemeinde verfügt über einen zweiten AED, dessen Standort sich zurzeit in Abklärung befindet.

Auskünfte über den Einsatzbereich sowie die Funktionsweise des AED erteilen Ihnen gerne die Zentralen Dienste, Herr Patrick Rüegg, unter Tel.-Nr. 061 726 89 64.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

Die neuen Tageskarten sind da

Die Tageskarten ab März 2017 bis Februar 2018 sind bei den Einwohnerdiensten Ettingen eingetroffen und können bezogen werden.

Wie bisher verfügt die Gemeinde Ettingen pro Tag über 5 SBB-Tageskarten. Infolge einer Preiserhöhung durch die SBB musste auch die Gemeinde ihre Preise anpassen: Die SBB-Tageskarten mit Gültigkeitsdatum ab dem 1. März 2017 kosten neu Fr. 42.– pro Stück (bisher: Fr. 40.– pro Stück).

Die Tageskarten können am Schalter der Einwohnerdienste während den Öffnungszeiten ohne vorherige Reservation bezogen werden. Sie finden den Kalender mit der Anzahl freier Tageskarten auf unserer Website www.ettingen.ch.

Die Tageskarte der SBB bietet Ihnen auf dem Streckennetz der SBB in der Schweiz freie Fahrt für einen vorausbestimmten Tag. Analog zum Generalabonnement der SBB ist sie auch für die meisten Schifffahrtslinien, für Nahverkehrsmittel (Tram/Bus) und vereinzelt auch für Privat- und Bergbahnen gültig. Den Geltungsbereich finden Sie auf der Website der SBB unter http://www.sbb.ch/abos-billette/abonnemente/ga.html.

Umtausch und Rückerstattung sind ausgeschlossen. Es werden keine Reservationen entgegengenommen und die Tageskarten müssen am Schalter direkt bar, mittels Postcard oder EC bezahlt werden.

Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

GGA Ettingen

Bevor Sie sich über Ton und Bild Ihres Fernsehgerätes beklagen – stets zuerst die Nachbarn fragen.

Sollte an Ihrem Gerät eine Bild- oder Tonstörung auftreten, stellen Sie bitte zuerst fest, ob die Geräte Ihrer Nachbarn dieselben Störungen aufweisen. Erst wenn dies der Fall ist, rufen Sie bitte umgehend den **Störungsdienst, Tel. 061 926 77 99** an. Sie helfen damit Umtriebe zu vermeiden. Besten Dank!

Recyclingkalender

MATERIAL IMMER AM ABFUHRTAG BIS SPÄTESTENS 7 UHR, FRÜHESTENS AM VORABEND, AM STRASSENRAND BEREITSTELLEN.

Hauskehricht / Kleinsperrgut
(KEINE Elektroartikel und Metalle)
jeden Dienstag ausser Di, 1. August 2017, und Di, 26. Dezember 2017, Ersatzdatum Mo, 31. Juli 2017, und Sa, 23. Dezember 2017

Alternativen: BiBo, Rubrik «Verschenken statt Wegwerfen» und Bring- und Holtag, Samstag, 2. September 2017

Markenmenge siehe Recyclingkalender

Biosammlung
(Baum- und Strauchschnitt, Laub, Gras, organische Rüstabfälle und Speisereste)
Mittwoch, 22. Februar 2017

Alternativen: Selber kompostieren ist die sinnvollste Beseitigung der Grün- und Rüstabfälle. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Kompostberater (Kontaktdaten siehe Recyclingkalender).

In festen Behältern (Biocontainer), Gartenbags oder in Bündeln mit Hanf-, Sisal- oder Kokosfaserschnur verschnürt (nur Gartenabfälle).

Organische Rüstabfälle und Speisereste nur in Biocontainern entsorgen.

Markenmenge siehe Recyclingkalender

Altpapier
(Papier und Karton)
Mittwoch, 1. März 2017 (jeden ersten Mittwoch des Monats)

Alternativen: Lesen Sie die Reklamesendungen? «Keine Werbung»-Kleber für den Briefkasten erhalten Sie in jedem Baumarkt.

Grobsperrgut
(nur Brennbares, KEINE Elektroartikel und Metalle)
Mittwoch, 15. März 2017

Alternativen: BiBo, Rubrik «Verschenken statt Wegwerfen» und Bring- und Holtag, Samstag, 2. September 2017

Häckseldienst
(KEINE Wurzelstöcke, Metallteile, Laub, Gras)
Mittwoch, 22. März 2017

Altmetall
(KEINE Elektroartikel, Boiler, Plastik)
Mittwoch, 12. April 2017

Alternativen: beim Werkhof (auf Voranmeldung) 061 721 50 73 / 079 241 90 64

Veranstaltungskalender 2017

Datum	Anlass / Wer	Ort
16. Februar 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain Therwil
18. Februar 18 Uhr	Gottesdienst mit Beteiligung Chor Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche Ettingen
18. Februar 18 Uhr	Gottesdienst für Gross und Klein mit ÖKIKO Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
18. Februar	Generalversammlung Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Restaurant Rebstock, Ettingen
21. Februar 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
23. Februar 14–17 Uhr	Seniorennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
23. Februar 19 Uhr	Gönner- und Passiveapéro Gugger-Gugge Ettigä	Aula, Hinteri Matte
23. Februar 19 Uhr	Generalversammlung Kirchenchor Ettingen	Pfarreiheim, Ettingen
24. Februar 14–15.15 Uhr	Märchennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
26. Februar 12 Uhr	Fasnachtsanlass KHV Kulturhistorischer Verein	Guggerhuus
26. Februar 19 Uhr	Taizé-Gottesdienst Reformierte Kirchgemeinde	Ref. Kirche, Therwil
28. Februar 19.30 Uhr	Gugge-Konzärt Gugger-Gugge Ettigä	Gmeiniplatz
2. März 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain Therwil
5. März 19 Uhr	Fackelumzug zum Fasnachtsfüür Kulturhistorischer Verein	Parkplatz Coop
14. März 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
16. März 12 Uhr	Mittagstisch Ettige mitenand	Blumenrain Therwil
16. März 14–17 Uhr	Seniorennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
16.–19. März	Thömus Bike Expo Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Oberried
17. März 19.30 Uhr	33. Generalversammlung Obstbauverein Ettingen und Umgebung	Dorfmuseum
18. März	Kick-Off bei Thömus Blauen Biker Mountain-Bike-Club	Oberried
19. März 10 Uhr	Gottesdienst mit Beteiligung Chor Kirchenchor Ettingen	Kath. Kirche Ettingen
19. März 19 Uhr	Taizé-Gottesdienst Reformierte Kirchgemeinde	Ref. Kirche, Therwil
21. März 12.15 Uhr	Mittagstisch für Gross und Klein Reformierte Kirchgemeinde	Rekizet
23. März 10.30 Uhr	Buchstart mit Patricia Wisson Schulbibliothek Ettingen	Bibliothek Ettingen
24. März 10.30 Uhr	Buchstart mit Patricia Wisson Schulbibliothek Ettingen	Bibliothek Ettingen
24. März 14–15.15 Uhr	Märchennachmittag Frauenverein Ettingen	Kath. Pfarreiheim
24. März 20 Uhr	Generalversammlung / Vortrag Naturschutzverein Ettingen	Rekizet

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

Baugesuch

Baugesuch Nr. 0269/2017
Parzelle(n) Nr. 2916
Projekt: Dachaufstockung, Fuchsmattstrasse 23, 4107 Ettingen
Gesuchsteller/in: Käser Franziska + Gerber Mathias, Fuchsmattstrasse 23, 4107 Ettingen
Projektverfasser/in: Gisin Architekten GmbH, Moosmatt 1, 4426 Lauwil
Auflage bis: 27.02.2017

Innerhalb der Auflagefrist können die Pläne während den Öffnungszeiten auf der Gemeindeverwaltung bei der Bauabteilung eingesehen werden.

Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Feuerwehr

(Auszug aus dem Jahresprogramm 2017)

Mittwoch, 22. Februar
19.30–22 Uhr Pikettübung

Mittwoch, 15. März
19.30–22.15 Uhr Mannschaftsübung

Mittwoch, 22. März
19.30–22 Uhr Leitungsausschuss Feuerwehr

Mittwoch, 29. März
19.30–22 Uhr Of & Wm-Übung

Mittwoch, 5. April
19.30–22.15 Uhr Mannschaftsübung

www.ettingen.ch

Geschwindigkeitskontrollen im Januar 2017

Die Polizei Basel-Landschaft führt für die Gemeinde Ettingen regelmässig Radarkontrollen auf Gemeinde- und Kantonsstrassen durch. Die Ergebnisse der Messungen können Sie nachstehender Tabelle entnehmen:

Datum	Zeit	Ort	Fahrtrichtung	km/h/	gemessene Fahrzeuge	Übertretungen
11.01.2017	09.32–11.02	Gempenweg	Hauptstrasse/ Fürstensteinstrasse	30	54	0
21.01.2017	15.45–17.00	Therwilerstrasse	Hofstetten/Therwil	60	581	13
31.01.2017	07.37–09.22	Hofstettenstrasse	Ettingen Zentrum/ Hofstetten	50	457	24

Gemeindeverwaltung:
Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
Homepage: www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:
Montag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–18.30 Uhr
Dienstag 8.30–11.30 Uhr
Mittwoch 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 8.30–11.30 Uhr
Freitag 8.30–11.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr

Gemeindepräsidentin:
Sibylle Haussener
Telefon 061 721 59 61
Sprechstunden: Donnerstag 15–18 Uhr nach Vereinbarung unter Telefon 061 726 89 89

Gemeindeverwalter:
Hans Rudolf Aeberhard
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 269 66 78

Werkhof:
Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73 / 079 241 90 64

Gemeindepolizei:
Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

Soziale Dienste:
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

Brunnenmeister:
Peter Stöcklin
Telefon 079 645 95 10 (tagsüber) und
Telefon 061 726 89 60 (Pikettdienst)

Förster:
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-Störungsdienst:
Telefon 061 926 77 99

Bürgergemeinde:
Verwaltung: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Verwalterin: Claudia Thüring
Telefon Privat 061 721 91 40

Anlaufstelle für Altersfragen:
www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken unserer Homepage *www.ettingen.ch.*

Ettingen ist bereit für die Fasnacht

Mit der Fasnachtsdekoration sind die Vorboten im Dorf angekommen. Am Donnerstag geht es los.

Seit vergangenem Samstag ist Ettingen fasnächtlich dekoriert. Rund 30 Helferinnen und Helfer machten sich morgens um zehn bei einigermassen freundlichem Wetter daran, das «Dorf am Blauen» stimmungsmässig auf das bunte Treiben vorzubereiten, das heute in einer Woche mit dem «Feisse Donnschtig» beginnt. Anwesend war natürlich «Obfrau» Claudia Thüring, die in diesem Jahr zum letzten Mal die oberste Fasnächtlerin ist: «Ein Highlight sind natürlich wieder jedes Jahr unsere wunderschönen Laternen, welche die Gemeinde bereits im Voraus aufhängt und die nachts leuchten. Auch herzlich bedanken möchte ich mich bei der Sponsorin der Wimpel mit dem Ettinger Wappen», so Thüring. Sie zeigt sich zufrieden mit der Dorfdekorations-Aktion: «Es gibt auch viele Junge, die mithelfen. Zwar immer wieder dieselben, aber trotzdem erfreulich.» Schön wäre es, wenn sich – auf die nächste Fasnacht – noch mehr Ettingerinnen und Ettinger finden würden, die bereit sind, Larven für die Dorfdekoration anzumalen.

Grundsätzlich steht Ettingen mit seiner Fasnacht im Vergleich zu anderen Gemeinden wie etwa Arlesheim, die fast gar keine Fasnacht mehr haben, relativ gut da. Auch in Ettingen haben zwar traditionelle Dorfveranstaltungen nicht mehr den selben Stellenwert wie früher – schliesslich ist man auch mobiler geworden, geht gerne auch mal woanders hin, lernt Neues kennen. Trotzdem ist Ettingen weit davon entfernt, ein Schlafdorf zu werden. Die recht gut ausgebaute Fasnacht mit «Feisse Donnschtig», «Ihnehoggede» am Samstag, Umzug am Sonntag sowie ein Montag und Dienstag mit Kindermaskenball, Wagenburg und «Guggeobe» beweist das Gegenteil. Nicht zu vergessen natürlich das Fasnachtsfeuer am 5. März. Und für einige Glückliche, die sich einen Platz an Ettingens grösster Vorfasnachtsveranstaltung sichern konnten, geht es ja an diesem Wochenende bereits los – das Guggerzytli ist wieder da!

Text & Fotos: Caspar Reimer

Anarchistischer Liederabend

«Fürchten wir das Beste! Eine Hommage an Georg Kreisler» – so der Titel eines Liederabends, der am vergangenen Samstag das Rekizet bis auf den letzten Platz zu füllen vermochte.

Die – wie der verstorbene Kabarettist, Liedermacher und Anarchist selbst – aus Österreich stammende Schauspielerin und Sängerin Regina Leitner und Pianistin Helena Simon gaben einen Querschnitt durch das einzigartige Werk Kreislers zum Besten. Kreisler war bekennender Anarchist und verabscheute die hierarchische Gesellschaft mit all Ihren Vertretern: Daran glauben mussten Polizisten in «Schützen wir die Polizei», Politiker in «Was fürs Ticker ist ein Politiker» oder ganz grundsätzlich Menschen, die sich vor allem über ihre Macht definieren in «Meine Freiheit, Deine Freiheit» – man könnte die Liste lange fortsetzen. Der Abend gewährte auch einen Einblick in Kreislers bewegtes Leben: Als Jude 1922 in Wien geboren, musste er nach der Machtübernahme der Nazis 1938 in die USA flüchten. Dort nahm er die US-amerikanische Staatsbürgerschaft an, arbeitete als Pianist in Hollywood (unter anderem in Charlie-Chaplin-Produktionen), kehrte aber später nach Europa zurück, wo er vor allem in Deutschland und der Schweiz lebte und auftrat. Seine Lieder provozierten dermassen, dass deren Ausstrahlung am Deutschen Rundfunk teilweise verboten wurde. Von 1992 bis 2007 lebte er in Basel und widmete der Schweiz auch ein Lied mit dem – wen überrascht es wirklich? – Titel: «Der Ausländer». Infos zur Künstlerin: www.reginaleitner.net

Text & Foto: Caspar Reimer

Kommissionen

REK
Recycling- und Entsorgungskommission Ettingen

Für unsere … Natur – Umwelt – und Nachkommen

Verschenken statt wegwerfen

1 Damen- und 1 Herrenvelo; Marke: Mondia, 5-Gang; Farbe: unbekannt; Zustand: gebraucht

Diverse Kaschmirpullover Grösse: 56, V-Ausschnitt. Diverse Farben; Zustand: neuwertig.
Weitere Infos unter: Tel. 061 721 30 49

Wenn Sie was zu verschenken haben, statt wegzuwerfen, melden Sie sich bei Kurt Gysin, Föhrenweg 6, Telefon 061 402 07 44.

Vereine

Fasnacht

Während des diesjährigen Fasnachtstreibens wird das «Guggerhuus» am **Fasnachtssonntag, 26. Februar, ab 12 Uhr** geöffnet sein.

Wir servieren nebst Getränken auch Selbstgemachtes wie Suppe, Käseküchlein und vieles mehr.

Wir hoffen, an diesem Tag viele Schnitzelbänkler, Guggenmusiken und Fasnächtler begrüssen zu können.

Da wir in Ettingen die Traditionen zur Fasnachtszeit weiter pflegen wollen, laden wir Sie am **Sonntag, 5. März,** zum **Fackelzug** in Richtung Rebhügel zum Fasnachtsfeuer ein. Sie können dort miterleben, wie das Fasnachtsfeuer mit den mitgetragenen Fackeln entzündet wird. Die Funken werden nicht nur beim Fasnachtsfeuer sprühen, sondern auch beim altüberlieferten «Schiiblischiesse». Die Fackeln werden gratis vom Kulturhistorischen Verein abgegeben. Die Abgabe erfolgt am Sonntag, 5. März, um 18.45 Uhr auf dem Parkplatz beim Coop Ettingen.

Gerne erwarten wir wiederum ein reges Interesse an diesem Brauch und wünschen den Kindern und Eltern viel Spass bei den Vorbereitungsarbeiten und an diesen Tagen.

Kulturhistorischer Verein Ettingen

Frauengymnastik Ettingen

Nicht vergessen!

Am **Montag, 20. Februar,** findet unsere Jahresversammlung um **19.30 Uhr** im Rekizet statt.

Der Vorstand

Liebi Fasnächtler, Liebi Fründe vo dr Gugger-Gugge Ettigä

Au das Joor möchte mir Euch alli ganz härzlich zu unserem Guggäkonzärt am Fasnachtszyschtig, **28. Februar,** ufem Gmeiniplatz z Ettigä ilade.

Mir freue uns uf folgendi Gastguggänä
- Glori-Moore, Hofstettä
- Noote Heuer, Witterswil
- LRG, Witterswil
- Akademiker, Basel

Am **19.30 Uhr** startet s'Konzärt mit em Uftritt vo dr erstä Gastguggä. Selbstverständlich wird au das Joor wieder fürs libliche Wohl gsorgt. **Ab 19 Uhr** gits Würst vom Grill und au an Flüssigem wirds nit fehlä.

Also: Kömmet verbi! Mir freue uns, mit Euch ä schöne Fasnachtsobä dörfe z gniesse. *Euri Gugger-Gugge Ettigä*

*Speziell für unseri Gönner und Passivmitglieder: Mir freue uns, Euch an unserem Gönner-/Passive-Apéro am **Schmutzigä Donnstig, 23. Februar,** dörfe z begrüesse. Bitte beachtet Euri persönlichi Iladig.*

BIBLIOTHEK ETTINGEN

Öffnungszeiten Fasnachtsferien

Während der Schulferien von Samstag, 25. Februar, bis Sonntag, 12. März, haben wir die Bibliothek jeweils am **Mittwoch von 16.30–20 Uhr** für Sie **geöffnet**. Wir wünschen allen eine schöne Fasnachtszeit und sonnige Skiferien.

Ihr Bibliotheksteam

Leserbriefe

Der Anfang vom Ende!

Nach einem schönen Traum erwache ich. Es muss kurz vor sechs Uhr sein, denn ich erwache immer um diese Zeit. Die Bestätigung folgt mit dem Stundenschlag. Nach dem fröhlichen Klang der Kirchenglocken werde ich aufstehen. Stille herrscht, kein Ton ist zu hören! Heute ist doch nicht Sonntag? Nein, das Läuten wurde ja verschoben. Nun erfreut mich kein Glockenklang mehr vor dem Aufstehen. Schade!

Es gibt Länder, da wird zur Herkunft und der Religion gestanden. Bei uns zählt das leider nicht mehr. Wir lassen alle Zeichen unserer Herkunft fallen und passen uns den andern an, anstatt umgekehrt. Lange wird es nicht mehr gehen, bis das Läuten total abgeschafft wird, kein Stundenschlag mehr zu hören ist? Schöne Zukunft.

Johann Rudolph Thüring, Ettingen

Gemeinderat rettet die Artenvielfalt

Es sind nicht gerade rosige Zeiten für die Biodiversität. Insbesondere in Gebieten, die durch menschliche Einflüsse stark unter Druck geraten sind, steht es schlecht für die Artenvielfalt. Einige Tierchen sind auch in unserer nächsten Umgebung vom Aussterben bedroht.

Ein Beispiel ist ein kleiner Zeitgenosse, welcher uns alle schon seit unserer Kindheit begleitet. Das Zahntüüfeli. Das süsse Kariestierchen wurde in den letzten Jahrzehnten mit Vernichtungsprogrammen der zahnärztlichen Propagandamaschinerie an den Rand des Aussterbens getrieben.

In diesen dunklen Zeiten setzt nicht nur der Kanton, sondern auch der Gemeinderat von Ettingen ein Zeichen und streicht die finanzielle Unterstützung für diese Umweltsünde an der Mundflora!

Ein grosses Bravo an den Gemeinderat. Damit sichert der Gemeinderat den Zahntüüfeli das Überleben in geschützten Biotopen und wer weiss, in 10–15 Jahren könnte die Mund-zu-Mund-Propaganda ja dazu führen, dass sich die putzigen Zahntüüfeli auch in den Nachbargemeinden wieder ansiedeln können.

Raphael Brügger, Vater zweier Ettinger Mundflora-Biotope

Gugger-Fasnacht 2017 — Motto: «Mir jubiliere»

Anmeldung für die Teilnahme am Umzug vom Sonntag, 26. Februar

Name der Clique/Gruppe: _____

Sujet: _____

Anzahl Erwachsene _____ Kinder _____ (ortsansässige)

Requisiten _____ Wagen _____

Achtung: Das Komitee lehnt jegliche Haftung für Wurfschäden ab!

Absender/Kontaktadresse

Strasse Wohnort

Telefon E-Mail

Ort des Wagenbaus (Film)

Startwunsch (Wo?)

Talon bis **18. Februar** an Claudia Thüring, Hauptstrasse 24, 4107 Ettingen senden oder per E-Mail an thuering.thuering@intergga.ch

Mit dem BiBo und Škoda zum Auto-Salon Genf 2017!

Der internationale Automobil-Salon in Genf gehört zu den wichtigsten Automessen weltweit. Auch dieses Jahr werden vom 9. bis 19. März gegen 700 000 Besucher im Messekomplex Palexpo erwartet.

Pünktlich zum Autosalon startet Škoda seine SUV-Offensive. Der Kodiaq – das erste grosse SUV der Marke – steht ab 3. März bei den Škoda Händlern zur Probefahrt bereit. Daneben präsentiert Škoda in Genf sechs Weltpremieren und eine Schweizerpremiere. Erstmals werden die individualisierten Modellversionen Kodiaq Scout und K SportLine der Öffentlichkeit vorgestellt. So auch der neue Top-Sportler Octavia RS 245 – mit 245 PS stärkster Octavia aller Zeiten. Die erneuerten Octavia Scout, Rapid Spaceback und Citigo feiern ebenfalls Weltpremiere, sein Schweizer Debüt gibt der aufgewertete Octavia RS.

New Škoda Octavia RS 245.

Das ist der Preis

Als Gewinner unseres Wettbewerbs fahren **Sie und eine Begleitperson mit dem Car nach Genf hin und zurück** (Ein-/Aussteigemöglichkeiten in Laufen, Dornach und Sissach).
In Genf erhalten Sie **freien Zugang auf das Messegelände,** wo Sie die Neuheiten von Škoda und allen anderen Herstellern entdecken und erleben können.
Und das ist noch nicht alles. Als **VIP-Gast von Škoda** erhalten Sie exklusiven Zugang in die Škoda-Lounge, wo für Ihr leibliches Wohl zu jeder Zeit gesorgt sein wird!

Diese Leserreise bieten wir an zwei Tagen an:
– Mittwoch, 15. März 2017
– Donnerstag, 16. März 2017

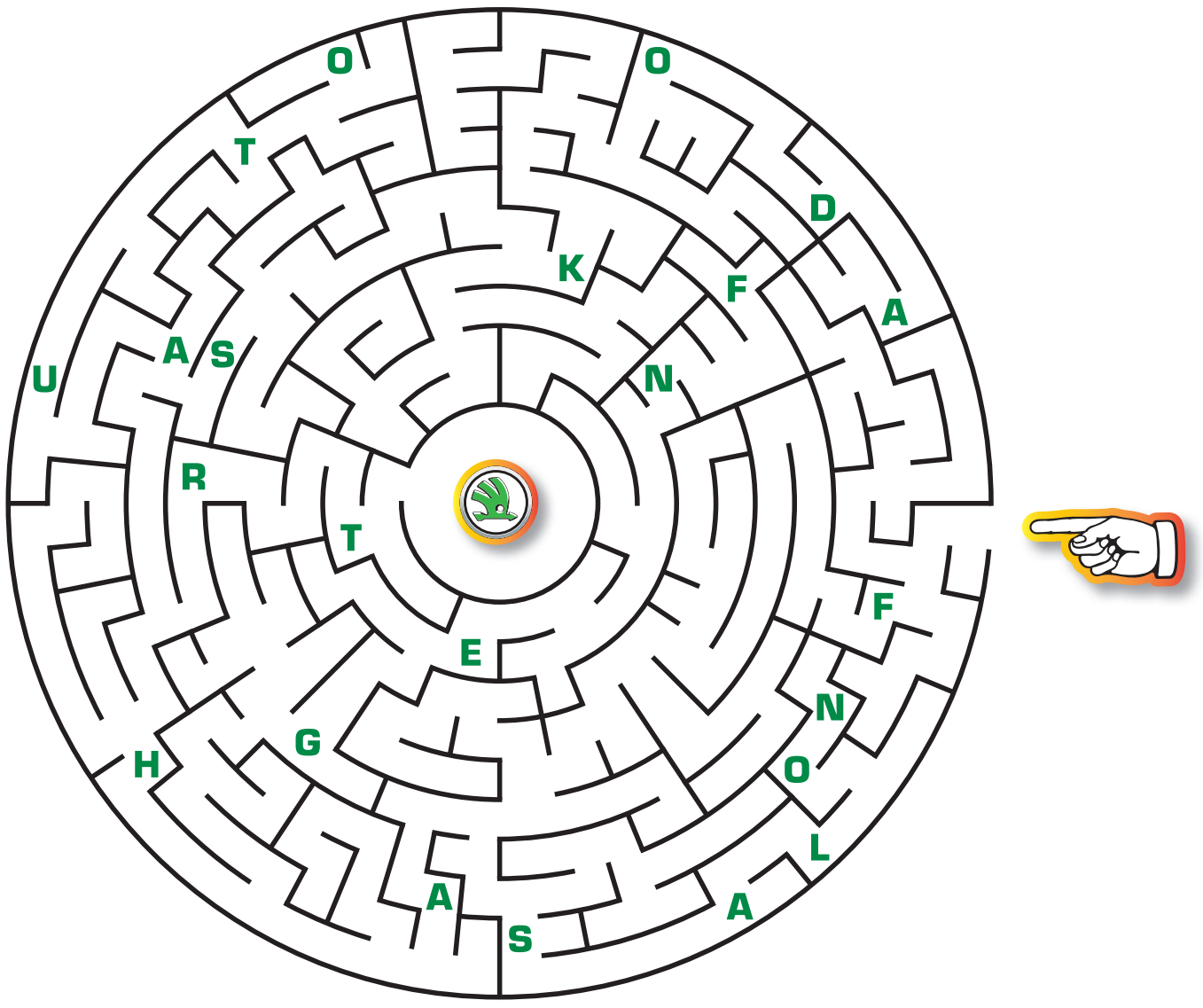
Machen Sie mit

Gehen Sie durch das nebenstehende Labyrinth ins Zentrum – und zwar auf direktestem Weg. Dabei kommen Sie immer an Buchstaben vorbei, die in der Reihenfolge des Vorbeigehens ein Lösungswort ergeben.
Schicken Sie das Lösungswort per E-Mail an **wettbewerb@wochenblatt.ch**

Geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen, Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an.
Vermerken Sie bitte auch, welche der beiden Reisetage (15. März oder 16. März) Sie präferieren.
Einsendeschluss ist der Dienstag, 21. Februar 2017, 12 Uhr. Viel Glück!

Beachten Sie bitte, dass Sie mindestens 18 Jahre alt sein müssen, um am Wettbewerb teilnehmen zu können!

Finden Sie den Weg zum Salon



LÖSUNGSWORT

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

Ihr ŠKODA-Partner in der Region:

hoffmann | automobile
Fahren mit Begeisterung | Dornach Basel Laufen

hoffmann automobile ag
Delsbergerstrasse 61, 4242 Laufen
061 761 60 00
www.hoffmann-automobile.ch

Bücher Top 10 Belletristik

1. **Elena Ferrante**
   Die Geschichte eines neuen Namens
   Roman | Suhrkamp Verlag
2. **Jonas Lüscher**
   Kraft.
   Eine Vakuumtheodizee
   Roman | C.H. Beck Verlag
3. **Elena Ferrante**
   Meine geniale Freundin
   Roman | Suhrkamp Verlag
4. **Paul Auster**
   4321
   Roman |
   Rowohlt Verlag
5. **Bob Dylan**
   Lyrics
   Liedtexte | Reclam Verlag
6. **Martin Suter**
   Elefant
   Roman | Diogenes Verlag
7. **Mani Matter**
   Was kann einer allein gegen Zen Buddhisten
   Texte und Gedichte | Zytglogge Verlag
8. **Christoph Ransmayr**
   Cox oder
   Der Lauf der Zeit
   Roman | S. Fischer Verlag
9. **Jojo Moyes**
   Im Schatten das Licht
   Roman | Rowohlt Verlag
10. **T.C. Boyle**
    Die Terranauten
    Roman | Hanser Verlag

Bücher Top 10 Sachbuch

1. **Peter von Matt**
   Sieben Küsse.
   Glück und Unglück in der Literatur
   Literaturgeschichte | Hanser Verlag
2. **Christoph Heinrich**
   Monet
   Kunst | Taschen Verlag
3. **Shlomo Graber**
   Der Junge der nicht hassen wollte
   Biografie | Riverfield Verlag
4. **Carolin Emcke**
   Gegen den Hass
   Politik | S. Fischer Verlag
5. **Klara Obermüller**
   Spurensuche. Ein Lebensrückblick in zwölf Bildern
   Biografie | Xanthippe Verlag
6. **Basel geht aus! 2017**
   111 Restaurants neu getestet
   Restaurantführer | Gourmedia AG
7. **C. Wenker, S. Hoby, T. Dietrich, T. Weber**
   Das Okapi hat Husten
   Tiere | Christoph Merian Verlag
8. **Philipp Gurt**
   Schattenkind.
   Wie ich als Kind überlebt habe
   Biografie | Literaricum
9. **Daniele Ganser**
   Illegale Kriege. Wie die NATO-Länder die UNO sabotieren
   Politik | Orell Füssli Verlag
10. **Carel van Schaik, Kai Michel**
    Das Tagebuch der Menschheit.
    Was die Bibel über unsere Evolution verrät
    Naturwissenschaft | Rowohlt Verlag

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99 | F 061 206 99 90
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Fiction – die zeitgeistige Thematik des Dialogs von Kunst

Sie heisst Sarah Walliser, ist Leimentalerin und eine international renommierte Künstlerin.
Während gut 30 Jahren war sie vor allem in Spanien tätig und hat sich weltweit einen superben Ruf erarbeitet. Und nun ist sie wieder nach Hause, genauer nach Oberwil, zurückgekehrt und hat eine Kunstgalerie namens «Erneuerung» eröffnet. Und zwar «Auf den Hallen 3», wo bekannte Künstler aus dem In- und Ausland zahlreiche Motive wie Fresken, Porträts und Fresken – geschaffen mit Garnen, Gips, Mörtel und Textilien – ausstellen werden.

Frau Walliser, in der Kunstszene auch als «Sarah Dé» bekannt, erklärt gegenüber dem BiBo: «Die Durchdringung von Erkenntnissen und künstlerischen Produktionsformen widme ich in meinen Arbeitsprozess. Sei es von manchmal augenzwinkerndem Anspruch motiviert oder aber in der Absicht, das konstruktive Moment in den Vordergrund zu rücken. Erstere Tendenz verpflichtet mich, über ein empirisches Prozedere einzelne Gegenstände oder Situationen zu erfassen und sichtbar zu machen. Die Gefahr, dass vor lauter Konzepten die Kunst verschwindet, besteht keineswegs. So ist es, dass gerade die Arbeiten überzeugen, in denen die forscherische Praxis und Intension eher vage bleibt. Die Arbeit meiner neuen Arbeitsmethode mit Gips, Mörtel und verschiedenen Materialien ist in der Kunst ‹neu› und hat einen hohen Stellenwert in den bildenden Künsten der Zukunft.» *(kü)*

Weitere Informationen
Sarah Walliser
Auf den Hallen 3
4104 Oberwil
Telefon 061 901 65 02
E-Mail: sarahde@bluewin.ch

Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbon
proinnerstadtbasel.ch
PRO INNERSTADT BASEL

Kluge Köpfe schützen sich – auch beim Schlitteln

Schlitteln ist ein scheinbar unkomplizierter Wintersport, der vor allem eines machen soll: Spass. Dennoch endet jedes Jahr für 7300 Personen die Fahrt beim Arzt. Vielfach kennen Schlittler und Schlittlerinnen das richtige Verhalten nicht. Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu) gibt Tipps zur optimalen Ausrüstung, zum sicheren Verhalten und zur richtigen Streckenwahl.

Foto: zVg

Schlitteln kann jeder – könnte man meinen. Etwas Schnee, minimales Gefälle und schon kann es losgehen. Dennoch verletzen sich in der Schweiz jährlich 7300 Personen beim Schlitteln. Obwohl es bei über zwei Dritteln «nur» Verletzungen wie Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen oder Brüche sind, kommt es auch zu folgenschweren Unfällen. So starben in den letzten zehn Jahren acht Personen beim Schlitteln.

Ein Rodel ist besser lenkbar

«Ein Grossteil der Unfälle passiert, weil viele Leute die Regeln beim Schlitteln nicht kennen, zu schnell unterwegs sind oder ihre Fähigkeiten überschätzen», erklärt Benedikt Heer, Berater Sport bei der bfu. Bevor man sich ins Schlittelvergnügen stürzt – im Idealfall auf einer signalisierten Route –, gilt es den richtigen Schlitten zu wählen. Die bfu empfiehlt einen Rodel. Dieser ist aufgrund seiner beweglichen Konstruktion sehr gut lenkbar und rutscht auf Eis und in Kurven nicht weg. Klassische Holzschlitten wie «Davoser» oder «Grindelwaldner» sind hingegen starr gebaut und daher schlecht steuerbar. Ein Bob ist für flache bis mittelsteile Hänge sowie auf weichem und nassem Schnee geeignet. Auf festen und vereisten Unterlagen ist er aber sehr schnell und kaum steuer- und bremsbar.

«Kluge Köpfe schützen sich» – das gilt auch beim Schlitteln. Darum gehört zum Wintervergnügen ein Schneesporthelm dazu, eine Brille sowie hohe Schuhe mit Bremshilfen komplettieren die Ausrüstung. Was sich beim Ski- und Snowboardfahren durchgesetzt hat – hier tragen heute 92 Prozent der Schneesportler einen Helm –, ist beim Schlitteln leider noch keine Selbstverständlichkeit. Jede und jeder Zweite verzichtet auf dem Schlitten auf den Schutz durch einen Helm, wie Erhebungen der bfu zeigen. Erfreulicherweise ist sie jedoch bei Kindern bis 6 Jahre angestiegen. *(pd/kü)*

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte, per Fax oder E-Mail **bis nächsten Montag** an: Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Missionsstrasse 34, 4055 Basel, Fax 061 264 64 33, E-Mail: redaktion@bibo.ch
Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Bon über Fr. 50.– ausgelost.
Wir wünschen Ihnen beim Rätseln viel Vergnügen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Die Glücksfee hat entschieden, der Preis von letzter Woche geht an:
Daniel Oberkirch, Pfarrgasse 2a, 4114 Hofstetten

Lösungswort Nr. 7/2017

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösung Nr. 6: NARRENZEIT

■	P	■	J	■	A	■	■	U	■	A	W	■
E	M	I	R	A	T	■	D	A	E	N	E	M	A	R	K
■	U	S	■	G	■	L	E	G	■	I	■	T	L	■	A
S	T	A	T	U	R	■	B	O	E	S	E	■	D	O	T
■	T	■	A	A	■	■	A	R	N	O	■	B	E	T	A
■	E	X	T	R	A	■	R	A	I	N	E	■	N	■	L
■	N	■	A	■	P					O	■	U	■	E	O
A	Z	O	R	E	N					■	R	H	E	I	N
■	■	N	■	N	O					R	A	R	■	N	I
L	A	E	N	D	E	■	S	■	■	■	P	■	■	■	E
■	F	■	■	S	■	A	T	O	M	■	U	R	B	A	N
T	R	O	M	P	E	T	E	■	I	N	N	E	R	T	■
■	I	G	A	I	■	L	I	O	N	■	Z	■	U	R	I
■	K	■	D	E	K	A	N	■	U	T	E	N	S	I	L
F	A	B	E	L	■	S	E	S	S	E	L	■	T	U	N

dieses Schloss in Pratteln	Staat in Südamerika		der Eierschwamm ist einer		einer der Jünger Jesu	sie bestäuben Blüten		schweizerisch f. Waldrebe	er findet in Geschäften statt		Dreifachkonsonant		Baselland: das Tal heisst wie der Fluss	Staat in Osteuropa
			1			Facharzt f. Innere Krankheiten			7					
Internetadresse von Chile			einer Meinung (sein)		in der Nähe von				.e.ta. = das ganze Leben		kurze Nummer		Internet Explorer, Abk.	
						Blume wie Gewürz					so lautet die Quelle, so gesagt			
Stadt in der Innerschweiz		m.a. = Katzensprache			Nadelbaum	it. Touristeninsel					Gesamtheit der Nutztiere			
leicht neblige Luft		3				punschartiges Getränk (England)					6	Leuchtdiode	Personalpronomen	8
Hemde haben einen		franz.: Esel		kleine rote, fleischige Frucht		BON CITY					Likör aus Anis		Kürzel f. eine Zuggattung	
										Ort (BL) an der Birs				
Frohsinn, Heiterkeit	sie saust himmelwärts	5	chem. Zeichen f. Radon										Gruss eines Amerikaners	
						angespanntes Streben		Massnahme z. Sperren	Schwitzstube	engl.: und	9	kurz f. Altes Testament	Obergewand für Geistliche	spezielle Koralleninsel
Bildungseinrichtung		am Rhein, aber nur kurz	... und jenes		erzählende Versdichtung					Teufel				10
2								Salz d. Essigsäure						Getreide, das Romands kennen
dieser See in Nordamerika					sie ist weiblich					in Ordnung, so gesagt		anerkennende Beurteilung		
dieser Platz im Kleinbasel		Vorbau an Gebäuden						da wird dringend Hilfe benötigt						
					Neuverfilmung		4					.ol..n = sind f. Schauspieler		

Seit 1978!

U. Baumann AG
Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28
4104 Oberwil
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 –12.00/13.00 – 18.15 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch
Filiale Breitenbach
Tel. 061 783 72 72
Montag geschlossen

Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit de roote Auto!

- **Ausstellfläche über 1000 m²**
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**

V-ZUG

V-Zug Waschautomaten Adora SL/SLQ

SONDERAKTION! 50% Rabatt

V-Zug Wäschetrockner Adora TSWP/TLWP

Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

Ihre moderne Küche
finden Sie **für jedes Budget** und auf 500 m², ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

Gasthaus zur Sonne

Cordon bleu-Festival
mit 10 sonnigen, raffinierten Kreationen

jetzt aktuell:
• **Châteaubriand -** immer beliebt
• **Forelle -** ein echter Hit
• **Käse-Fondues -** die mit Pfiff

Jetzt wieder täglich geöffnet
Das **Sonne-Team** freut sich auf Ihren Besuch

Untere Kirchgasse 1, 4147 Aesch
061 751 17 72 www.sonneaesch.ch

BBINW Finanzdienstleistungen

Privatbanking für jedes Budget
Finanzierungshilfen für Hypotheken
Bausparmöglichkeiten
Investorenangebote
Versicherungen

www.bbinw.ch

1187349

Veranstaltungen und Empfehlungen

EUROBUS SANER

SKI- UND BOARD-EXPRESS

SAANENMÖSER
Daten:
4./5./11./12./18./19./25./26. Februar
11./12./25./26. März
Fr. 69.– inkl. TK für *alle* Altersklassen

ADELBODEN-LENK
Daten: 11./12./25./26. Februar
11./12./25./26. März
Fr. 79.– inkl. TK für *alle* Altersklassen

GRINDELWALD – MÄNNLICHEN
Daten: 4./5./18./19. März
Fr. 72.– (ab 16 J.), **Fr. 52.–** (ab 6 J.) inkl. TK

HASLIBERG
Daten: 4./5./18./19. Februar
4./5./18./19. März
Fr. 79.– (ab 20 J.), **Fr. 69.–** (ab 16 J.)
Fr. 59.– (ab 6 J.) inkl. TK

Einsteigeorte:
7.00 h Basel, Meret-Oppenheim-Strasse
7.15 h Pratteln, Eurobus-Terminal, Rütiweg 5, Nähe Interio **(Gratis-Parkplätze!!)**

Verlangen Sie noch heute unsere Reiseprogramme 2017/2018.

061 765 85 00
www.eurobus.ch

www.bibo.ch

HARDEGGER

Sonntag, 19. Februar	
11.00 **Pruntrut** inkl. ME/D	**Fr. 67.-**
Mittwoch, 22. Februar	
11.00 **Adler Modemarkt oder „Altstadtbummel“ in Freiburg**	**Fr. 34.-**
Sonntag, 26. Februar	
11.00 **Zollbrück** inkl. ME	**Fr. 64.-**
Mittwoch, 1. März	
11.00 **Muggenbrunn**	**Fr. 32.-**

Unser Reisekatalog 2017 ist da!
Verfügbar auf unserer Homepage oder durch Ihre persönliche Bestellung.

061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

1209640

Offizielle Bach Blüten Level 1 Kurse in Dornach

Balance your Emotions

Angst, Stress, Wut und andere belastende Gefühle bringen uns aus dem Gleichgewicht, machen Gespräche schwierig, lassen unsere Leistungsfähigkeit sinken. Lernen Sie

Bach Blüten für sich und andere zu nutzen

für mehr Leistungsfähigkeit und Freude!

asta@intergga.ch 061 263 70 59
www.bachblueten-coaching.ch

Qualität rund ums Feuer

OFEN AUSSTELLUNG

FR, 17. Febr. 17–20 Uhr
SA, 18. Febr. 10–14 Uhr
und jeden DO 16–19 Uhr

Kohler
4206 SEEWEN
Ofen-, Kamin- und Cheminéebau
Bürenstrasse 11 Tel. 061 911 94 84

www.ch-kohler.ch

Nutzen Sie unsere Erfahrung
- Specksteinöfen
- Cheminéeöfen
- Cheminées
- Pizza- und Holzbacköfen
- Pizzaiolo-Zubehör
- Kachelofenbau / Sitzkunst
- Holzkochherde
- Kamine / Sanierungen
- Grills / Feuerschalen
- Reparaturen

K31_1209222

K31_1189463

Kaufe
Kleinigkeiten für den Flohmarkt.
Porzellan, Bilder, Antikes, Nippsachen, Musikinstrumente, Fotoapparate, Modeschmuck, Uhren u.a.
Tel. 061 701 86 41

Wettstai Knorzi

SCHNUPPERFASNACHT 2017

Möchtest auch du Fasnacht machen?
Kinder zwischen 7 und 15 Jahren können bei uns kostenlos an einer Schnupperfasnacht teilnehmen.
Melde dich an und erlebe mit uns die Fasnacht in Basel.
Bei Interesse, melde dich bei der Obfrau, Nora Oertli
per Mail: nora.oertli@gmail.com oder
per Post: Nora Oertli, Riehenstrasse 78, 4058 Basel

www.knorzi.wettstai.ch

1209894

Bäume schneiden!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

1197556

metobal GmbH

seit 1998
Ankauf
von
Altgold
Schmuck/ Zahngold/Silber/ Besteck/Uhren/ Münzen
in jeder Form und Menge, Zustand unwichtig.
Laden geöffnet:
Mo–Fr, 15.30–18.30 h
Sa 9.00–12.00 h
Ausweis mitnehmen!
Tel. 061 463 18 60
Metobal GmbH
Prattelerstr. 25, 4132 Muttenz

PARIS, LONDON, BILBAO, NEW YORK. UND NEU: PRATTELN!

ebl Biennale Pratteln 16 – 19 März 17

helvetia valiant hps BASEL LANDSCHAFT SWISSLOS Swisslos-Fonds Basel-Stadt

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**
www.reinhardt.ch

EVANGELISCHE STADTMISSION

Basler Bonhoeffer Tag

Dietrich Bonhoeffer – eine Einführung in sein Leben und Werk.

Seminartag mit internationalen Referenten.
Leitung: Pfr. Dr. C. Ramstein.
Samstag, 25. März 2017, 9 bis 16.30 Uhr
in der Ev. Stadtmission Basel, Vogesenstrasse 28, 4056 Basel.
25.– CHF inkl. Unterlagen und Essen.
Anmeldung an tis@stadtmission-bs.ch
Für mehr Informationen: stadtmission-bs.ch

1209759

LAMPENSCHIRM-ATELIER

– Neuanfertigungen jeglicher Art
– alte Schirme neu überziehen
– Reparaturen, Hausberatungen

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10.00–13.00 Uhr
restliche Zeit nach tel. Vereinbarung

D. und H. Stähli, Hauptstrasse 103
4102 Binningen, Telefon 061 421 37 18

1144921

Beratung in persönlichen, geschäftlichen und allen **vertraulichen Angelegenheiten** sowie Erbsachen.
Übernahme der Verwaltung persönlicher Angelegenheiten.
Privatbüro Lins Oberwilerstr. 17 4102 Binningen
Telefon 061 421 03 20 Fax 061 421 03 22

1200593

KRÜSIRAUM GMBH
erdenken | errichten | erleben

1159884

WIR MACHEN MEHR AUS IHREN RÄUMEN

Krüsi Raum GmbH
Klarastrasse 2
CH-4123 Allschwil
T +41 61 481 09 60
www.kruesiraum.ch

Ein Umbau mit der Krüsi Raum GmbH erfüllt alle Ihre Erwartungen:

- Unsere Ideen sind einfallsreich, unsere Lösungen kreativ
- Wir sorgen für Kostensicherheit
- Wir schliessen Ihr Projekt termingerecht ab
- Wir visualisieren den Umbau während der Planungsphase in 3D
- Wir erstellen regelmässige Baustellenrapporte inklusive Fotomaterial
- Wir dokumentieren den Bau lückenlos
- Wir bieten Spezial-Umbauten für Senioren
- Wir machen aus Ihrem Wohntraum Realität

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.